

# Hydraulikpumpen Industrierausführung T7/T67/T6

Denison Flügelzellentechnologie, Konstantmotoren



ENGINEERING YOUR SUCCESS.

**ALLGEMEINES**

Allgemeine Merkmale .....	4
Drehzahlen und Drücke, Einzelpumpen .....	5 - 6
Drehzahlen und Drücke, Doppel- und Dreifachpumpen .....	7
Zulässiger Mindesteinlaßdruck .....	8 - 9
Pumpenauslegung .....	10
Beschreibung .....	11
Anweisungen und Empfehlungen zur Inbetriebnahme	
Allgemeines .....	12 - 13
Wellen- und Kupplungsdaten .....	13
Wichtige Punkte .....	13
Hochdruckflüssigkeiten .....	13 - 14
Formeln .....	14
Allgemeine Daten .....	15 - 16
Notizen .....	17

**EINZELPUMPEN:**

<b>T7AS</b>	Bestellschlüssel und technische Daten .....	18
	Maßzeichnung und Betriebs-Charakteristik .....	19
<b>T7ASW</b>	Bestellschlüssel und technische Daten .....	20
	Maßzeichnung und Betriebs-Charakteristik .....	21
<b>T7B - T7BS</b>	Bestellschlüssel und technische Daten .....	22
	Maßzeichnung und Betriebs-Charakteristik .....	23
<b>T6C</b>	Bestellschlüssel und technische Daten .....	24
	Maßzeichnung und Betriebs-Charakteristik .....	25
<b>T7D - T7DS</b>	Bestellschlüssel und technische Daten .....	26
	Maßzeichnung und Betriebs-Charakteristik .....	27
<b>T7E - T7ES</b>	Bestellschlüssel und technische Daten .....	28
	Maßzeichnung und Betriebs-Charakteristik .....	29

**DOPPELPUMPEN:**

<b>T7BB - T7BBS</b>	Bestellschlüssel und technische Daten .....	30
	Maßzeichnung und Betriebs-Charakteristik .....	31
<b>T6CC</b>	Bestellschlüssel und technische Daten .....	32
	Maßzeichnung und Betriebs-Charakteristik .....	33
<b>T67CB</b>	Bestellschlüssel und technische Daten .....	34
	Maßzeichnung und Betriebs-Charakteristik .....	35
<b>T7DB - T7DBS</b>	Bestellschlüssel und technische Daten .....	36
	Maßzeichnung und Betriebs-Charakteristik .....	37
<b>T67DC</b>	Bestellschlüssel und technische Daten .....	38
	Maßzeichnung und Betriebs-Charakteristik .....	39
<b>T7DD - T7DDS</b>	Bestellschlüssel und technische Daten .....	40
	Maßzeichnung und Betriebs-Charakteristik .....	41
<b>T7EB - T7EBS</b>	Bestellschlüssel und technische Daten .....	42
	Maßzeichnung und Betriebs-Charakteristik .....	43

<b>T67EC</b>	Bestellschlüssel und technische Daten .....	44
	Maßzeichnung und Betriebs-Charakteristik .....	45
<b>T7ED - T7EDS</b>	Bestellschlüssel und technische Daten .....	46
	Maßzeichnung und Betriebs-Charakteristik .....	47
<b>T7EE - T7EES</b>	Bestellschlüssel und technische Daten .....	48
	Maßzeichnung and Betriebs-Charakteristik .....	49
<b><u>DREIFACHPUMPEN:</u> T7DBB - T7DBBS</b>	Bestellschlüssel und Betriebs-Charakteristik .....	50
	Technische Daten .....	51
	Maßzeichnung .....	52
<b>T7DCB - T7DCBS</b>	Maßzeichnung .....	52
	Bestellschlüssel und Betriebs-Charakteristik .....	53
	Technische Daten .....	54
<b>T7DCC - T7DCCS</b>	Technische Daten .....	55
	Bestellschlüssel und Betriebs-Charakteristik .....	56
	Maßzeichnung .....	52
<b>T7DDB - T7DDBS</b>	Bestellschlüssel und Betriebs-Charakteristik .....	57
	Technische Daten .....	58
	Maßzeichnung .....	59
<b>T67DDCS</b>	Maßzeichnung .....	60
	Bestellschlüssel und Betriebs-Charakteristik .....	61
	Technische Daten .....	62
<b>T7EDB - T7EDBS</b>	Technische Daten .....	63
	Bestellschlüssel und Betriebs-Charakteristik .....	64
	Maßzeichnung .....	65
<b>T67EDC - T67EDCS</b>	Maßzeichnung .....	66
	Bestellschlüssel und Betriebs-Charakteristik .....	67
	Technische Daten .....	68
<b>T7EEC - T7EECS</b>	Technische Daten .....	69
	Bestellschlüssel und Betriebs-Charakteristik .....	70
	Maßzeichnung .....	71
	Lage der Anschlüsse für Doppel- und Dreifachpumpen.....	72
	Lage der Anschlüsse für Dreifachpumpen .....	73
	Notizen .....	74
	Warnhinweis .....	75

**MERKMALE**

Diese Flügelzellenpumpen sind besonders für Hoch-/Niederdruck-Systeme geeignet.

Die Kombination unterschiedlicher Pumpeneinsätze in Doppel- und Dreifachpumpen ermöglicht einen niedrigen Förderstrom bei hohem Druck (bis 300 bar) sowie einen hohen Förderstrom bei niedrigem Druck. So lassen sich zweckvolle Systemkonstruktionen erzielen.

Die Pumpe ermöglicht auch sehr schnelle Druckwechsel mit sehr hoher Förderstrom-Wiederholgenauigkeit.

**GRÖßERER FÖRDERSTROM**

Größe A : 5,8 bis 40,0 cm<sup>3</sup>/U

Größe B : 5,8 bis 50,0 cm<sup>3</sup>/U

Größe C : 10,8 bis 100,0 cm<sup>3</sup>/U

Größe D : 44,0 bis 158,0 cm<sup>3</sup>/U

Größe E : 132,3 bis 268,7 cm<sup>3</sup>/U

**HÖHERER BETRIEBSDRUCK**

A : bis zu 300 bar max.

B : bis zu 320 bar max. (300 bar für Mehrfachpumpen).

C : bis zu 275 bar max.

D : bis zu 280 bar max. (250 bar für Mehrfachpumpen).

E : bis zu 240 bar max.

**GRÖßER DREHZAHLBEREICH**

Industriepumpen : Von 600 min<sup>-1</sup> bis 3600 min<sup>-1</sup>

**HÖHERER WIRKUNGSGRAD**

Erhöhte Produktivität, reduzierte Wärmeentwicklung und Betriebskosten.

**NIEDRIGERE GERÄUSCHPEGEL**

Höhere Bediener-sicherheit, leichtere Abnahme von Maschinen.

**FLEXIBLE MONTAGE**

Einzel-pumpen : 4 unterschiedliche Stellungen.

Doppel-pumpen : 32 unterschiedliche Stellungen.

Dreifach-pumpen : 128 unterschiedliche Stellungen.

**PUMPENEINSÄTZE**

Ermöglicht den Drop-in-Aufbau. Umbau- und servicefreundlich.

A-, B- und D-Einsätze: bidirektionale Technologie.

C- und E-Einsätze: unidirektionale Technologie.

**GROSSE VISKOSITÄTSBEREICH**

Viskositäten von 860 bis 10 cSt für besseres Kaltstartverhalten und höhere Betriebstemperaturen. Die ausgewogene Konstruktion kompensiert Verschleiß und Temperaturschwankungen. Bei hoher Viskosität oder niedrigen Temperaturen ist das Spiel zwischen Rotor und Steuerplatte gut geschmiert, was den mechanischen Wirkungsgrad erhöht.

**SCHWERENTFLAMMBARE UND BIOLOGISCH ABBAUBARE FLÜSSIGKEITEN**

Phosphatester und organische Ester, Chlorierte Kohlenwasserstoffe, Wasserglykole und Rapsöl lassen sich mit diesen Pumpen unter hohen Drücken und bei langer Lebensdauer fördern.

**ALLGEMEINE ANWENDUNGSHINWEISE**

1. Drehzahlbereich, Druck, Temperatur, Qualität und Viskosität des Betriebsmediums und Drehrichtung der Pumpe kontrollieren.
2. Kontrollieren, ob die Einlaßbedingungen der Pumpe für die Anwendungsanforderungen geeignet sind.
3. Kontrollieren, ob die gewählte Welle das Drehmoment übertragen kann.
4. Die Wahl der Kupplung muss auf die minimale Belastung der Pumpenwelle abzielen (Gewicht, Wellenverlagerung). Leichte flexible Kupplung auswählen.
5. Die Filtrierung muss für den geringsten Verschmutzungsgrad ausgelegt sein.
6. Umgebungsbedingungen am Einsatzort kontrollieren, um Schallreflektion, Verschmutzung und Stöße zu vermeiden.

Baureihe	Hubring	Geometrisches Fördervolumen Vgeom.  cm <sup>3</sup> /U	Drehzahl min.  min <sup>-1</sup>	Drehzahl max. <sup>3)</sup>		Betriebsdruck max.					
				HF-0, HF-1 HF-2	HF-3, HF-4 HF-5	HF-0, HF-2		HF-1, HF-4, HF-5		HF-3	
						Kurzzeitig	Dauernd	Kurzzeitig	Dauernd	Kurzzeitig	Dauernd
				min <sup>-1</sup>	min <sup>-1</sup>	bar	bar	bar	bar	bar	bar
T7AS <sup>2)</sup>	B06	5,8	600	3600	1800	300	275	240	210	175	140
	B10	9,8									
	B11	11,0									
	B13	12,8									
	B17	17,2									
	B20	19,8									
	B22	22,5									
	B25	24,9									
T7ASW <sup>2)</sup>	B26	26,0	600	3600	1800	300	275	240	210	175	140
	B28	28,0									
	B30	30,0									
	B32	31,8									
	B34	34,0									
	B36	36,0									
	B40	40,0									
T7B T7BS	B02	5,8	600	3600	1800	320 <sup>1)</sup>	290	240	210	175	140
	B03	9,8									
	B04	12,8									
	B05	15,9									
	B06	19,8									
	B07	22,5									
	B08	24,9									
	B09	28,0									
	B10	31,8									
	B11	35,0									
	B12	41,0									
	B14	45,0									
	B15	50,0									
T6C	003	10,8	600	2800	1800	275	240	210	175	175	140
	005	17,2									
	006	21,3									
	008	26,4									
	010	34,1									
	012	37,1									
	014	46,0									
	017	58,3									
	020	63,8									
	022	70,3									
	025	79,3									
	028	88,8									
	031	100,0									

HF-0, HF-2 = H-LP Mineralöle - HF-1 = H-L Mineralöle - HF-3 = Invertierte Emulsionen

HF-4 = Wasserglykole - HF-5 = Synthetische Flüssigkeiten

<sup>1)</sup> Für Betriebsdrücke über 300 bar wenden Sie sich bitte an Parker.<sup>2)</sup> Bitte beachten, dass sich die Bezeichnung diese Einsätze jetzt auf die Einheit cm<sup>3</sup>/U bezieht. (Beispiel: B22 = 22,5 cm<sup>3</sup>/U.)<sup>3)</sup> Sicherstellen, dass die Einflussgeschwindigkeit unter 1,9 m/sek beträgt (siehe S. 12, Überprüfungen vor Inbetriebnahme).

Wenn Sie weitere Informationen wünschen, oder die oben angegebenen Daten Ihre Anforderungen nicht erfüllen, setzen Sie sich bitte mit Ihrer örtlichen Parker-Vertretung in Verbindung.

Baureihe	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Drehzahl min.	Drehzahl max. <sup>3)</sup>		Betriebsdruck max.					
				HF-0, HF-1 HF-2	HF-3, HF-4 HF-5	HF-0, HF-2		HF-1, HF-4, HF-5		HF-3	
		cm³/U	min <sup>-1</sup>	min <sup>-1</sup>	min <sup>-1</sup>	Kurzzeitig	Dauernd	Kurzzeitig	Dauernd	Kurzzeitig	Dauernd
T7 <u>D</u> T7 <u>DS</u>	B14	44,0	600	3000	1800	300	250	240	210	175	140
	B17	55,0									
	B20	66,0									
	B22	70,3									
	B24	81,1									
	B28	90,0									
	B31	99,2									
	B35	113,4									
	B38	120,6									
	B42	137,5									
	045 <sup>1)</sup>	145,7		2200		240	210		210		
050 <sup>1)</sup>	158,0	210	160		160						
T7 <u>E</u> <sup>2)</sup> T7 <u>ES</u>	042	132,3	600	2200	1800	240	210	210	175	175	140
	045	142,4									
	050	158,5									
	052	164,8									
	054	171,0									
	057	183,3									
	062	196,7									
	066	213,3									
	072	227,1									
085	268,7	2000	90	75	75	75	75	75			

HF-0, HF-2 = H-LP Mineralöle

HF-1 = H-L Mineralöle

HF-3 = Invertierte Emulsionen

HF-4 = Wasserglykole

HF-5 = Synthetische Flüssigkeiten

<sup>1)</sup> Zehn-Flügel-Technologie Einsatz.<sup>2)</sup> Für T7E, unter 10 bar, setzen Sie sich bitte mit Parker in Verbindung.<sup>3)</sup> Sicherstellen, dass die Einflussgeschwindigkeit unter 1,9 m/sek beträgt (siehe S. 12, Überprüfungen vor Inbetriebnahme).

Wenn Sie weitere Informationen wünschen, oder die oben angegebenen Daten Ihre Anforderungen nicht erfüllen, setzen Sie sich bitte mit Ihrer örtlichen Parker-Vertretung in Verbindung.

Baureihe	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Drehzahl min.	Drehzahl max. <sup>3)</sup>		Betriebsdruck max.												
				HF-0, HF-1 HF-2	HF-3, HF-4 HF-5	HF-0, HF-2		HF-1, HF-4, HF-5		HF-3								
						Kurzzeitig	Dauernd	Kurzzeitig	Dauernd	Kurzzeitig	Dauernd							
		cm <sup>3</sup> /U	min <sup>-1</sup>	min <sup>-1</sup>	min <sup>-1</sup>	bar	bar	bar	bar	bar	bar							
T7 <u>B</u> B/S T67C <u>B</u> T7D <u>B</u> /S T7E <u>B</u> /S T7D <u>B</u> B/S T7DC <u>B</u> /S T7DD <u>B</u> /S T7ED <u>B</u> /S	B02	5,8	600	2200 <sup>2)</sup>	1800	T7BB T7BBS 320 <sup>1)</sup>  Andere Pumpen 300	T7BB T7BBS 290  Andere Pumpen 275	240	210	175	140							
	B03	9,8																
	B04	12,8																
	B05	15,9																
	B06	19,8																
	B07	22,5																
	B08	24,9																
	B09	28,0																
	B10	31,8																
	B11	35,0																
	B12	41,0																
	B14	45,0																
	B15	50,0				280	240											
	T6 <u>C</u> C T67C <u>B</u> T67D <u>C</u> T67E <u>C</u> T7D <u>C</u> B/S T7D <u>C</u> C/S T67DD <u>C</u> S T67ED <u>C</u> /S T7EE <u>C</u> /S	003				10,8	600					2200 <sup>2)</sup>	1800	275	240	210	175	175
005		17,2																
006		21,3																
008		26,4																
010		34,1																
012		37,1																
014		46,0																
017		58,3																
020		63,8																
022		70,3																
025		79,3																
028		88,8																
031		100,0	210	160	160													
T7D <u>B</u> /S T67D <u>C</u> T7D <u>D</u> /S T7E <u>D</u> S T7D <u>B</u> B/S T7D <u>C</u> B/S T7D <u>C</u> C/S T7D <u>D</u> B/S T67D <u>D</u> C/S T7E <u>D</u> B/S T67E <u>D</u> C/S		B14	44,0	600	2200 <sup>2)</sup>	1800		300	250	240	210			175	140			
	B17	55,0																
	B20	66,0																
	B22	70,3																
	B24	81,1																
	B28	90,0																
	B31	99,2																
	B35	113,4																
	B38	120,6																
	B42	137,5																
	045 <sup>1)</sup>	145,7																
	050 <sup>1)</sup>	158,0																
	T7E <u>B</u> /S T67E <u>C</u> T7E <u>D</u> S T7E <u>E</u> /S T7E <u>E</u> C/S T67E <u>D</u> B/S T67E <u>D</u> C/S	042	132,3				600	2200 <sup>2)</sup>	1800		240	210	210			175	175	140
		045	142,4															
050		158,5																
052		164,8																
054		171,0																
057		183,3																
062		196,7																
066		213,3																
072		227,1																
085		268,7																
		2000	90	75	75	75	75	75										

HF-0, HF-2 = H-LP Mineralöle - HF-1 = H-L Mineralöle - HF-3 = Invertierte Emulsionen

HF-4 = Wasserglykole - HF-5 = Synthetische Flüssigkeiten

<sup>1)</sup> Für Betriebsdrücke über 300 bar wenden Sie sich bitte an Parker.<sup>2)</sup> Für höhere Drehzahlen setzen Sie sich bitte mit Parker in Verbindung.<sup>3)</sup> Sicherstellen, dass die Einflussgeschwindigkeit unter 1,9 m/sek beträgt (siehe S. 12, Überprüfungen vor Inbetriebnahme).

Wenn Sie weitere Informationen wünschen, oder die oben angegebenen Daten Ihre Anforderungen nicht erfüllen, setzen Sie sich bitte mit Ihrer örtlichen Parker-Vertretung in Verbindung.

**Zulässiger Mindesteinlaßdruck (bar absolut)**

Pumpeneinsatz		Drehzahl min <sup>-1</sup>										Hubring	
Größe	Hubring	1200	1500	1800	2100	2200	2300	2500	2800	3000	3600		
<u>A</u> S	B06	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	B06	
	B10											B10	
	B11											B11	
	B13											B13	
	B17										0,88	B17	
	B20										0,94	B20	
	B22									1,00	B22		
	B25									0,85		B25	
<u>A</u> SW	B26	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	B26	
	B28											B28	
	B30											B30	
	B32											B32	
	B34										0,88	B34	
	B36										0,94	B36	
	B40									1,00	B40		
	<u>B</u>									B02	0,80	0,80	0,80
B03		B03											
B04		B04											
B05		B05											
B06		0,82	0,98	B06									
B07		0,85	1,05	B07									
B08				B08									
B09				B09									
B10		0,90	1,15	B10									
B11				B11									
B12				B12									
B14				0,84	0,99		B14						
B15							B15						
<u>C</u>	003	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,90			003		
	005										005		
	006										006		
	008						008						
	010						0,85	0,92			010		
	012										012		
	014					0,85	0,95	1,03			014		
	017					0,90	0,90	1,05			017		
	020										0,98	1,08	020
	022				0,95						0,95	1,05	022
	028				0,98	0,98	1,08	028					
	031				0,85	0,90	1,11	1,11			031		

Eingangsdruck gemessen am Eingangsflansch mit Mineralöl einer Viskosität von 10 bis 65 cSt. Die Differenz zwischen Eingangsdruck am Pumpenflansch und dem atmosphärischen Druck darf höchstens 0,2 bar betragen, damit keine Luft angesaugt wird.

Bei Betriebsmedien der Klasse HF-3 und HF-4 ist der absolute Druck mit dem Faktor 1,25 zu multiplizieren.

mit Faktor 1,35 für HF-5-Medien.

mit Faktor 1,10 für Ester oder Rapsöl.

Für Doppel- und Dreifachpumpen ist der Einsatz zu wählen, der den höchsten absoluten Druck fordert.



**Zulässiger Mindesteinlaßdruck (bar absolut)**

Pumpeneinsatz		Drehzahl min <sup>-1</sup>										Hubring	
Größe	Hubring	1200	1500	1800	2100	2200	2300	2500	2800	3000	3600		
<u>D</u>	B14	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80		B14	
	B17											B17	
	B20								0,82	0,86		B20	
	B22								0,83	0,88		B22	
	B24								0,86	0,95		B24	
	B28								0,88	1,00		B28	
	B31								0,90	1,05		B31	
	B35							0,84	0,97			B35	
	B38							0,86	1,01			B38	
	B42							0,90				B42	
	045				0,85	0,98	1,05						B45
	050					1,02	1,09						B50
<u>E</u>	042	0,80	0,80	0,80	0,90	1,00					042		
	045												045
	050												050
	052												052
	054												054
	057					057							
	062					062							
	066	0,85	0,85	0,95	1,00	1,09					066		
	072			0,85		1,05					072		
	085			0,90	0,90	1,00							

Eingangsdruck gemessen am Eingangsflansch mit Mineralöl einer Viskosität von 10 bis 65 cSt. Die Differenz zwischen Eingangsdruck am Pumpenflansch und dem atmosphärischen Druck darf höchstens 0,2 bar betragen, damit keine Luft angesaugt wird.

Bei Betriebsmedien der Klasse HF-3 und HF-4 ist der absolute Druck mit dem Faktor 1,25 zu multiplizieren.

mit Faktor 1,35 für HF-5-Medien.

mit Faktor 1,10 für Ester oder Rapsöl.

Für Doppel- und Dreifachpumpen ist der Einsatz zu wählen, der den höchsten absoluten Druck fordert.

## HAUPTBERECHNUNG

*Gesucht:*

Fördervolumen .....  $V_{geom}$  [cm<sup>3</sup>/U]

Verfügbarer Volumenstrom ..  $Q_{eff}$  [l/min]

Antriebsleistung .....  $P_{eff}$  [kW]

*Gegeben:*

Förderstrom .....  $Q$  [l/min] 42

Drehzahl.....  $n$  [min<sup>-1</sup>] 1500

Druck.....  $p$  [bar] 250

*Vorgehensweise :*

*Beispiel :*

$$1. \text{ Erste Berechnung } V_{geom} = \frac{1000 Q}{n}$$

$$V_{geom} = \frac{1000 \times 42}{1500} = 28 \text{ cm}^3/\text{U}$$

2. Pumpe mit nächst größerem Volumenstrom  $V_{geom}$  wählen (siehe tabelle)

$$T7B \text{ B10, } V_{geom} = 31,8 \text{ cm}^3/\text{U}$$

3. Theoretischer Volumenstrom dieser Pumpe

$$Q_{theor} = \frac{V_{geom} \times n}{1000}$$

$$Q_{theor} = \frac{31,8 \times 1500}{1000} = 47,7 \text{ l/min}$$

4. Leckfunktion  $Q_{verl}$  des Drucks ermitteln  
 $Q_{verl} = f(p)$  auf Kurve bei 10 oder 24 cSt

T7B (siehe Seite 22) :  $Q_{verl} = 3 \text{ l/min}$  bei 250 bar, 24 cSt

5. Verfügbarer Volumenstrom

$$Q_{eff} = Q_{theor} - Q_{verl}$$

$$Q_{eff} = 47,7 - 3 = 44,7 \text{ l/min}$$

6. Theoretische Antriebsleistung

$$P_{theor} = \frac{Q_{theor} \times p}{600}$$

$$P_{theor} = \frac{47,7 \times 250}{600} = 19,9 \text{ kW}$$

7. Hydrodynamischen Leistungsverlust  
 $P_{verl}$  auf Kurve ermitteln

T7B (siehe Seite 22) :  $P_{verl}$  bei 1500 min<sup>-1</sup>, 250 bar = 1 kW

8. Erforderliche Antriebsleistung berechnen

$$P_{eff} = P_{theor} + P_{verl}$$

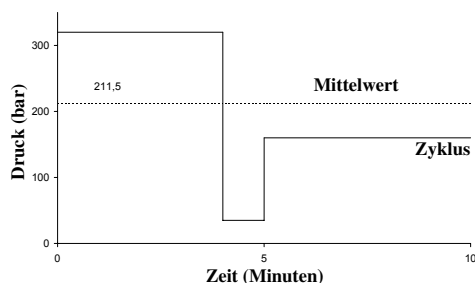
$$P_{eff} = 19,9 + 1 = 20,9 \text{ kW}$$

9. Ergebnisse

$$\left. \begin{array}{l} V_{geom} = 31,8 \text{ cm}^3/\text{U} \\ Q_{eff} = 47,7 \text{ l/min} \\ P_{eff} = 20,9 \text{ kW} \end{array} \right\} T7B \text{ B10}$$

*Diese Berechnungen müssen für jede Anwendung ausgeführt werden.*

## KURZZEITIGE MAXIMALDRÜCKE



Die Einheiten T7 und T67 können kurzzeitig bei höheren Drücken betrieben werden als dem für Dauerbetrieb empfohlenen Betriebsdruck, wenn der Durchschnittsdruck per Zeiteinheit kleiner oder gleich dem Dauerbetriebsdruck ist. Die Berechnungsformel für den kurzzeitig Maximaldruck gilt nur unter Berücksichtigung der anderen Parameter – Drehzahl, Betriebsmedium, Viskosität und Verschmutzungsgrad.

Für eine Gesamtzyklusdauer von über 15 Minuten setzen Sie sich bitte mit Ihrer Parker-Vertretung in Verbindung.

*Beispiel : T7B - B10*

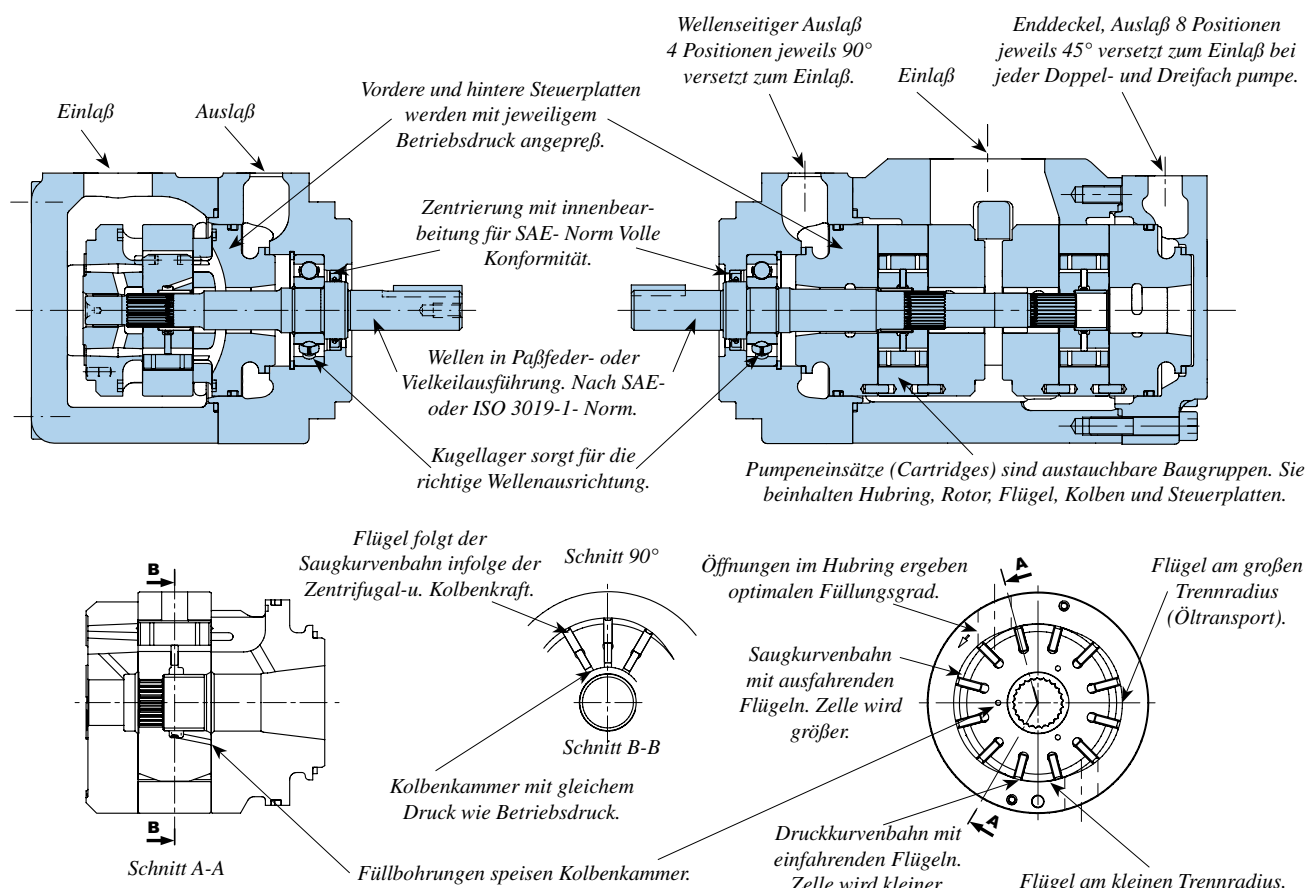
Arbeitszyklus ..... 4 min. bei 320 bar

..... 1 min. bei 35 bar

..... 5 min. bei 160 bar

$$\frac{(4 \times 320) + (1 \times 35) + (5 \times 160)}{10} = 211,5 \text{ bar}$$

211,5 bar ist niedriger als der für den Dauerbetrieb von T7B - B10 erlaubte Betriebsdruck von 290 bar mit einem HF-0-Betriebsmedium.

**ANWENDUNGSVORTEILE**

- Hohe Betriebsdrücke von bis zu 320 bar bei kleinen Einbaumaßen reduzieren die Installationskosten und erhöhen die Lebensdauer bei reduzierten Drücken.
- Der hohe volumetrische Wirkungsgrad senkt die Wärmeentwicklung und lässt geringe Drehzahlen von 600 min<sup>-1</sup> bei vollem Druck zu.
- Der hohe mechanische Wirkungsgrad, der in der Regel über 94 % liegt, reduziert den Energieverbrauch.
- Der hohe Drehzahlbereich (600-3600 min<sup>-1</sup>) in Kombination mit dem großen Verdrängungsvolumen der Pumpeneinsätze optimiert den Betrieb bei minimalem Geräuschpegel und kleinstmöglichen Einbaumaßen.
- Die minimale Drehzahl (600 min<sup>-1</sup>), der geringe Druck und die hohe Viskosität (860 cSt) erlauben den Einsatz auch bei tiefen Temperaturen bei minimalem Energieverbrauch und ohne Ausfallrisiko.
- Die geringe Druckpulsation (± 2 bar) reduziert Leitungsgeräusche und erhöht die Lebensdauer der sonstigen Komponenten des Systems.
- Die große Unempfindlichkeit gegen Festpartikelverschmutzung aufgrund der doppelten Flügeldichkanten erhöht die Lebensdauer der Pumpe.
- Die große Vielfalt an Ausführungen (Verdrängung, Welle, Anschlüsse) ermöglicht kundengerechte Lösungen.
- Geräusch: Die besondere Konstruktion minimiert den Geräuschpegel.
- Konzept des Pumpeneinsatzes senkt die Wartungskosten.

**Anweisungen & Empfehlungen zur Inbetriebnahme T7/T67/T6C****ALLGEMEINES :**

Alle Parker Flügelpumpen und -Motoren werden getestet, um höchste Qualität und Zuverlässigkeit bieten zu können. Bauliche Veränderungen, Anpassungen und Reparaturen dürfen ausschließlich von autorisierten Händlern oder OEM-Herstellern ausgeführt werden. Ansonsten verfallen jegliche Garantieansprüche.

Die Pumpen dürfen nur innerhalb der angegebenen Konstruktionsabgrenzungen angewandt werden. Setzen Sie sich bitte mit Parker in Verbindung, wenn die in diesem Katalog angegebenen Grenzwerte überschritten werden.

Die Pumpe nicht verändern oder warten, solange sie unter Druck steht oder solange der elektrische Motor (oder irgendein Antrieb) eingeschaltet ist.

Für Montage und Einrichtung hydraulischer Geräte ist geschultes Personal erforderlich.

Machen Sie sich stets mit geltenden Regeln vertraut (Sicherheits-, elektrische, Umweltvorschriften usw.).

Die folgenden Anweisungen sind zu befolgen, um die optimale Lebensdauer der Einheit sicherzustellen.

**DREHRICHTUNG UND LAGE DER ANSCHLÜSSE**

Drehrichtung und Anordnung der Anschlüsse vom Wellenende gesehen.

CW steht für "clockwise" = im Uhrzeigersinn (rechtsdrehend).

CCW steht für "counter-clockwise" = gegen den Uhrzeigersinn (linksdrehend).

**ÜBERPRÜFUNGEN VOR INBETRIEBNAHME****Kontrollieren, ob das Aggregat korrekt zusammengesetzt ist:**

Der Abstand zwischen Saugleitung und den Rückleitungen zum Tank sollte möglichst groß sein.

Eine Abschrägung von sowohl Saug- als auch Rückleitungen empfiehlt sich, um eine größere Oberfläche zu erhalten und so die Strömungsgeschwindigkeit zu senken. Wir schlagen einen Winkel von mindestens 45° vor.

Strömungsgeschwindigkeiten :

: Einlass  $0,5 < x < 1,9$  m/s

: Rücklauf  $x < 6$  m/s

: Stets sicherstellen, dass alle Rück- und Saugleitungen tiefer als der Ölstand im Tank liegen, um Blasen- und Wirbelbildung zu verhindern. Dies würde unter den kritischen Situationen geschehen (wenn beispielsweise alle Zylinder ausgefahren sind). Gerade und Kurze Leitungen sind anzustreben.

$$V = \frac{Q \text{ (Lpm)}}{6 \times \pi \times r^2 \text{ (cm)}} = \text{m/s}$$

Die Größe des Luftfilters sollte dreimal so groß sein wie der maximale Schnelrücklauf (wenn z.B. alle Zylinder in Bewegung sind).

Wenn sich die Pumpe im Tank befindet, bitte die NOP-option (no paint) und eine kurze Saugleitung wählen.

Parker empfiehlt keine Ansaugfilter. Falls erforderlich, einen 150 Mikron Filter wählen.

Wir empfehlen einen coaxialen Antrieb (elastische, selbstzentrierende Kupplung). Setzen Sie sich bezüglich anderer Antriebstypen bitte mit Parker in Verbindung.

Sicherstellen, dass alle Schutzstopfen und Staubabdeckungen abgenommen wurden.

Kontrollieren, dass die Drehrichtung der Pumpe mit der des Antriebsmotors übereinstimmt

**Inbetriebnahme:**

Der Tank ist in einer sauberen Umgebung mit einem geeigneten, sauberen Druckmedium zu füllen.

Wir empfehlen, das System vor Inbetriebnahme mit einer externen Pumpe durchzuspülen.

Es ist wichtig, das System und die Pumpe zu entlüften.

Das erste Ventil des Kreises sollte zum Tank öffnen.

Wir empfehlen den Einsatz von Entlüftungsventilen.

Es ist möglich, die Pumpe durch Erzeugung einer Leckage im Anschluss P zu entlüften. **Warnhinweis: Dies ist bei niedrigem Druck zu tun, da eine gefährliche Leckage des Druckmediums entstehen kann. Sicherstellen, dass sich der Druck nicht erhöhen kann (Ventil zum Tank geöffnet, Druckbegrenzungsventil unbeaufschlagt...).**

Wenn blasenfreies Öl austritt, die Anschlüsse auf das korrekte Drehmoment anziehen.

Die Pumpe sollte innerhalb von wenigen Sekunden ansaugen. Ist dem nicht so, siehe Fehlersuche (Dokument 1 - EN0721 - \*).

Verursacht die Pumpe laute Laufgeräusche, unterziehen Sie das System bitte einer Fehlersuche.

Die Pumpe niemals bei Höchstdrehzahl und Höchstdruck laufen lassen, ohne kontrolliert zu haben, dass die Pumpe ordentlich ansaugt.

#### **WELLEN- UND KUPPLUNGSDATEN:**

##### **VIELKEILWELLEN UND KUPPLUNGEN**

- Die zur Welle passende Kupplung muß flexibel und selbstzentrierend sein. Bei starrer Montage von Pumpe und Kupplung darf die lineare Abweichung 0,15 mm nicht übersteigen. Die maximal zulässige Winkelabweichung der beiden Vielkeilprofile beträgt 0,01 mm / 10 mm Wellendurchmesser.
- Das Vielkeilprofil muss mit einem Lithium-Molybdädisulfid, Disulfid von Molybdän oder einem vergleichbaren Schmiermittel geschmiert werden.
- Die Kupplung muss auf einen Härtegrad von zwischen 29 und 45 HRC gehärtet sein.
- Das Profil der Kupplung muss Klasse 1 gemäß SAE-J498b (1971) entsprechen. Diese wird als Flat Root Side Fit bezeichnet.

##### **PASSFEDERWELLEN**

Parker liefert die Pumpen der Baureihe T7 mit Paßfederwelle mit vergüteten Passfedern. Bei Anlage oder Austausch dieser Pumpen müssen daher die vergüteten Passfedern verwendet werden, sodass die maximale Standzeit in der Anwendung erzielt wird. Wenn die Passfeder ersetzt wird, muss die neue Passfeder ebenfalls vergütet sein und einen Härtegrad von zwischen 27 und 34 R.C. aufweisen. Die Ecken der Passfedern müssen bei einem Winkel von 45° um 0,76 bis 1,02 mm abgefast sein.

Die Ausrichtung von Passfederwellen muss innerhalb der Toleranzen der Vielkeilwellen oben entsprechen.

##### **WELLENBELASTUNG**

Diese Pumpen wurden für den Einsatz mit koaxialen Antrieben entwickelt, die weder axiale noch radiale Kräfte auf die Pumpenwelle ausüben. Setzen Sie sich bezüglich besonderer Anwendungsfälle bitte mit Parker in Verbindung.

#### **WICHTIGE PUNKTE :**

##### **MINDEST-EINLASSDRUCK**

Lesen Sie bitte die Diagramme in der Verkaufsbroschüre, da der erforderliche Mindest-Eingangsdruck im Verhältnis zu Verdrängung und Drehzahl variiert.

Der Eingangsdruck darf nie unter 0,8 bar absolut (-0,2 bar relativ) betragen.

##### **HÖCHSTER-EINLASSDRUCK**

Es empfiehlt sich eine Druckdifferenz von mindestens 1,5 bar zwischen Ansaug- und Ausgangsdruck. Die Standard-Wellendichtungen sind auf 0,7 bar begrenzt, aber manche lassen 7 bar zu. Wenden Sie sich für weitere Informationen bitte an Parker.

##### **MINDEST-AUSGANGSDRUCK**

Es empfiehlt sich eine Druckdifferenz von mindestens 1,5 bar zwischen Ansaug- und Ausgangsdruck.

##### **VERTIKALMONTAGE**

Bei Hochmontage immer verhindern, dass Luft in der Pumpe eingeschlossen wird (beispielsweise hinter der Wellendichtung).

#### **HOCHDRUCKFLÜSSIGKEITEN :**

##### **DENISON KLASSE**

Flüssigkeitstyp: Die Flügelzellenpumpen von Parker haben je nach verwendetem Flüssigkeitstyp unterschiedliche Druck-, Drehzahl- und Temperaturbegrenzungen. Diese sind in unseren Verkaufsbroschüren nachzulesen.

HF-0 = HLP Mineralöle.

HF-1 = HL Mineralöle.

HF-2 = HLP Mineralöle.

HF-3 = Invertierte Emulsionen.

HF-4 = Wasserglykole.

HF-5 = Synthetische Flüssigkeiten.

**FILTRIERUNGSEMPFEHLUNGEN**

ISO 19 / 17 / 14 oder besser. NAS 1638 Klasse 8 oder besser.  
 Ansaugfilter : Parker empfiehlt keine Ansaugfilter.

Falls erforderlich, einen 150 Mikron Filter wählen.

**EMPFOHLENE BETRIEBSMEDIEN**

Optimale Betriebsmedien sind Mineralöle der Gruppe HLP nach DIN 51525.

Diese Flüssigkeiten empfehlen sich für Flügelzellenpumpen und -motoren. Die maximalen Nennwerte und Leistungsdaten in diesem Katalog beziehen sich auf den Betrieb mit diesen Betriebsmedien. Diese Flüssigkeiten entsprechen der Klasse HF-0 und HF-2 von Denison.

**ALTERNATIV VERWENDBARE BETRIEBSMEDIEN**

Bei Verwendung anderer Flüssigkeiten als HLP-Öl dürfen die Pumpen nicht mit ihren maximalen Leistungsdaten betrieben werden. In einigen Fällen müssen die minimalen Einlaßdrücke angehoben werden. Weitere Details finden Sie unter den spezifischen Abschnitten.

**VISKOSITÄT**

Industrieausführung

Max. (Kaltstart, geringe Drehzahl und geringer Druck)	860 cSt
Max. (volle Drehzahl und voller Druck)	108 cSt
Optimum (für maximale Lebensdauer)	30 cSt
Min. (volle Drehzahl und Druck bei Flüssigkeitsklassen HF-1, HF-3, HF-4 und HF-5)	18 cSt
Min. (volle Drehzahl und Druck bei Flüssigkeitsklassen HF-0 und HF-2)	10 cSt

**VISKOSITÄTSINDEX  
TEMPERATUREN**

Mindestens 90. Höhere Werte verbreitern den Betriebstemperaturbereich.

Die Viskosität ist gewöhnlich der begrenzende Faktor für die Temperatur (tief oder hoch). Manchmal wird die Temperatur auch durch die Dichtungen begrenzt. Standarddichtungen eignen sich für einen Temperaturbereich von -30° C bis 90° C.

Maximale Flüssigkeitstemperatur (θ)	° C
HF-0, HF-1, HF-2	+ 100
HF-3, HF-4	+ 50
HF-5	+ 70
Biologisch abbaubare Flüssigkeiten (Ester und Rapsöl)	+ 65
Minimale Flüssigkeitstemperatur (θ)	° C
(auch von der maximalen Viskosität abhängig)	
HF-0, HF-1, HF-2, HF-5	- 18
HF-3, HF-4	+ 10
Biologisch abbaubare Flüssigkeiten (Ester und Rapsöl)	- 18

Für Werte über/unter diesen Grenzen wenden Sie sich bitte an Parker.

**WASSEREINSCHLUSS IM MEDIUM**

Der maximal zulässige Wassergehalt beträgt :

- 0,10 % für Mineralöle.
- 0,05 % für synthetische Flüssigkeiten, Getriebeöle und biologisch abbaubare Flüssigkeiten.

Bei höherem Wassergehalt muss das Wasser aus dem System entfernt werden.

**EINIGE FORMELN AUS DER FLUIDTECHNIK**

Antriebsdrehmoment der Pumpe	N.m	$\frac{\text{Druck (bar)} \times \text{Verdrängung (cm}^3/\text{U)}}{20 \pi \times \eta \text{ mech.}}$
Leistungsaufnahme der Pumpe	kW	$\frac{\text{Drehzahl (min}^{-1}) \times \text{Verdrängung (cm}^3/\text{U)} \times \text{Druck (bar)}}{600.000 \times \eta \text{ ges.}}$
Förderstrom der Pumpe	l/min	$\frac{\text{Drehzahl (min}^{-1}) \times \text{Verdrängung (cm}^3/\text{U)} \times \eta \text{ vol.}}{1000}$
Hydromotor-Drehzahl	min <sup>-1</sup>	$\frac{1000 \times \text{Förderstrom (l/min)} \times \eta \text{ vol.}}{\text{Verdrängung (cm}^3/\text{U)}}$
Drehmoment des Hydromotors	N.m	$\frac{\text{Druck (bar)} \times \text{Verdrängung (cm}^3/\text{U)} \times \eta \text{ mech.}}{20 \pi}$
Leistung des Hydromotors	kW	$\frac{\text{Drehzahl (min}^{-1}) \times \text{Verdrängung (cm}^3/\text{U)} \times \text{Druck (bar)} \times \eta \text{ ges.}}{600.000}$

	Befestigungsnorm	Masse ohne Steckverbinder und Träger - kg	Trägheitsmoment Kgm² x 10 <sup>-4</sup>	SAE 4-Loch Flansche - J518 - ISO/DIS6162-1		
				Sauganschluß	Druckanschluß	
				S	P	
T7AS	SAE J744 SAE A	9,5	2,6	1"-SAE 4-Loch J518-ISO/DIS 6162-1	3/4"-SAE 4-Loch J518-ISO/DIS 6162-1	
				SAE 16-SAE Gewinde 1.5/16"-12 UNF-2B	SAE 12-SAE Gewinde 1.1/16"-12 UNF-2B	
				NPTF Gewinde 1.1/4" NPTF	NPTF Gewinde 3/4" NPTF	
				1" BSPP Gewinde	3/4" BSPP Gewinde	
T7ASW	SAE J744 SAE A	11,3	3,2	1.1/4"-SAE 4-Loch J518-ISO/DIS 6162-1	3/4"-SAE 4-Loch J518-ISO/DIS 6162-1	
				SAE 20-SAE Gewinde 1.5/8"-12 UNF-2B	SAE 12-SAE Gewinde 1.1/16"-12 UNF-2B	
				NPTF Gewinde 1.1/4" NPTF	SAE 12-SAE Gewinde 1.1/16"-12 UNF-2B	
				1.1/4" BSPP Gewinde	3/4" BSPP Gewinde	
T7B	ISO 3019-2 100 A2 HW	23,0	3,2	1.1/2"	1" oder 3/4"	
T7BS	SAE J744 SAE B					
T6C	SAE J744 SAE B	15,7	7,5	1.1/2"	1"	
T7D	ISO 3019-2 125 A2 HW	26,0	19,6	2"	1.1/4"	
T7DS	SAE J744 SAE C					
T7E	ISO 3019-2 125 A2 HW	43,3	62,5	3"	1.1/2"	
T7ES	SAE J744 SAE C					
				S	P1	P2
T7BB	ISO 3019-2 100 A2 HW	32,6	6,7	2.1/2"	1" oder 3/4"	3/4"
T7BBS	SAE J744 SAE B					
T6CC	SAE J744 SAE B	26,0	16,9	2.1/2" oder 3"	1"	1" oder 3/4"
T67CB	SAE J744 SAE B	26,0	11,4	2.1/2"	1"	3/4"
T7DB	ISO 3019-2 125 A2 HW	38,6	22,7	3"	1.1/4"	1" oder 3/4"
T7DBS	SAE J744 SAE C					
T67DC	SAE J744 SAE C	38,6	26,3	3"	1.1/4"	1" oder 3/4"
T7DD	ISO 3019-2 125 A2 HW 125 B4 HW	56,0	36,3	4"	1.1/4"	1.1/4"
T7DDS	SAE J744 SAE C					
T7EB	ISO 3019-2 125 A2 HW	55,0	65,9	3.1/2"	1.1/2"	3/4"
T7EBS	SAE J744 SAE C					
T67EC	SAE J744 SAE C	55,0	70,8	3.1/2"	1.1/2"	1"
T7ED	ISO 3019-2 125 A2 HW	66,0	79,7	4"	1.1/2"	1.1/4"
T7EDS	SAE J744 SAE C					
T7EE	ISO 3019-2 250 B4 HW	95,0	97,4	4"	1.1/2"	1.1/2"
T7EES	SAE J744 SAE E					

	Befestigungsnorm	Masse ohne Steckverbinder und Träger - kg	Trägheitsmoment Kgm² x 10 <sup>-4</sup>	SAE 4 Loch Flansche - J518 - ISO/DIS6162-1			
				Sauganschluß	Druckanschluß		
				S	P1	P2	P3
T7DBB	ISO/3019-2 125 A2 HW 125 B4 HW	61,0	26,1	4"	1.1/4"	1"	1" oder 3/4"
T7DBBS	SAE J744 SAE C						
T7DCB	ISO/3019-2 125 A2 HW 125 B4 HW		29,7				
T7DCBS	SAE J744 SAE C						
T7DCC	ISO/3019-2 125 A2 HW 125 B4 HW		33,3				
T7DCCS	SAE J744 SAE C						
T7ddb	ISO 3019-2 125 A2 HW 125 B4 HW	66,0	39,5	4"	1.1/4"	1.1/4"	1" oder 3/4"
T7ddbS	SAE J744 SAE C						
T67DDCS	SAE J744 SAE C	66,0	43,1	4"	1.1/4"	1.1/4"	1" oder 3/4"
T7EDB	ISO 3019-2 250 B4 HW	102,0	76,6	4"	1.1/2"	1.1/4"	1" oder 3/4"
T7EDBS	SAE J744 SAE E						
T67EDC	ISO 3019-2 250 B4 HW	102,0	80,2	4"	1.1/2"	1.1/4"	1" oder 3/4"
T67EDCS	SAE J744 SAE E						
T7EEC	ISO/3019-2 250 B4 HW	114,8	99,1	4"	1.1/2"	1.1/2"	1" oder 3/4"
T7EECS	SAE J744 SAE E						





**Typenbezeichnung**

**T7AS - B17 - 1 R 00 - A 1 - 00 - ..**

**Baureihe T7AS - 2-Loch-Flansch nach SAE A, J744**

**Hubring \***

Geometrisches Fördervolumen (cm<sup>3</sup>/U)

B06 = 5,8  
B10 = 9,8  
B11 = 11,0  
B13 = 12,8  
B17 = 17,2  
B20 = 19,8  
B22 = 22,5  
B25 = 24,9

**Art der Welle T7AS**

1 = Paßfederwelle (nicht SAE) Ø 19,05  
3 = Vielkeilwelle (SAE B) Zähnezahl 13  
4 = Vielkeilwelle (SAE A) Zähnezahl 9

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf  
L = Linkslauf

**Lage der Anschlüsse**

00 = standard

**Modifikationen**

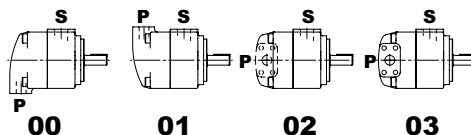
**Gehäuse-Anschlußgröße**

00 = SAE 4 Loch-Flansch (J518) UNC Gewinde  
S = 1" SAE  
P = 3/4" SAE  
02 = SAE Gewinde  
S = 1.5/16" (SAE 16)  
P = 1.1/16" (SAE 12)  
03 = NPTF Gewinde  
S = 1.1/4" NPTF  
P = 3/4" NPTF  
04 = BSPP Gewinde  
S = 1" BSPP  
P = 3/4" BSPP

**Dichtungsklasse**

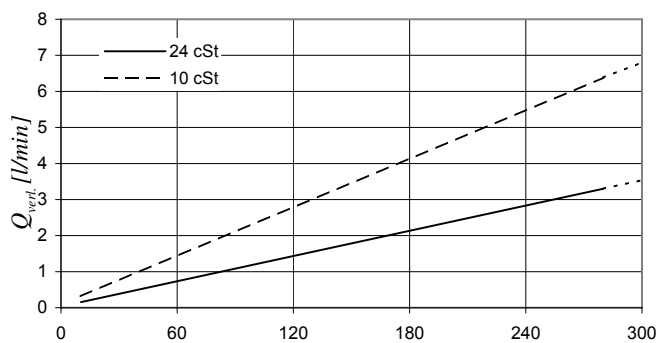
1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)  
5 = S5 VITON® - 0,7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

**Ausführung**



P = Druckanschluß  
S = Sauganschluß

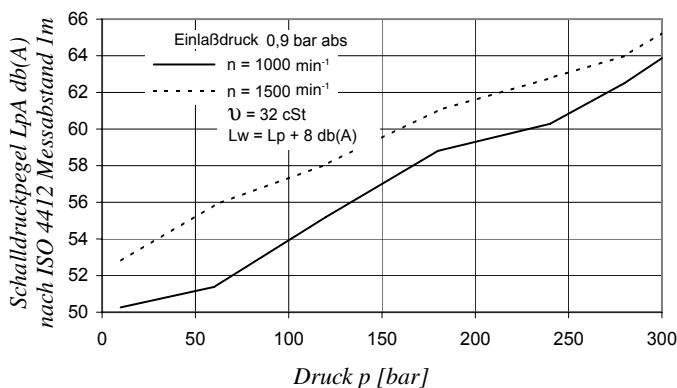
**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**



Druck p [bar]

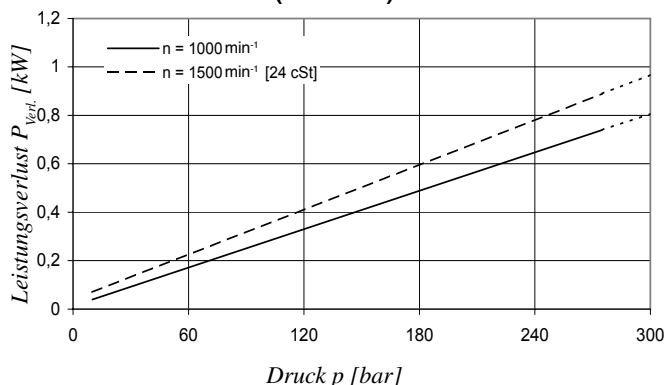
Bei  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.

**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH) - T7AS - B20**



Druck p [bar]

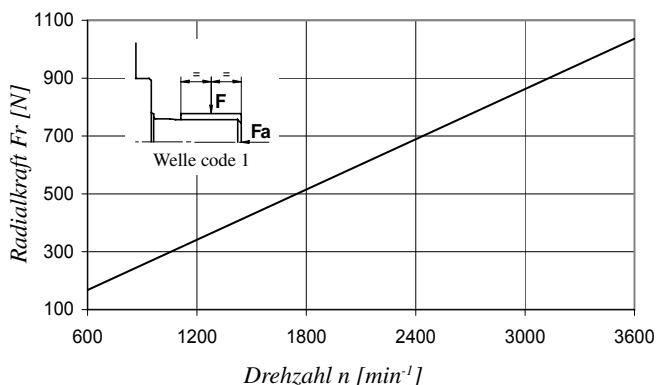
**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**



Druck p [bar]

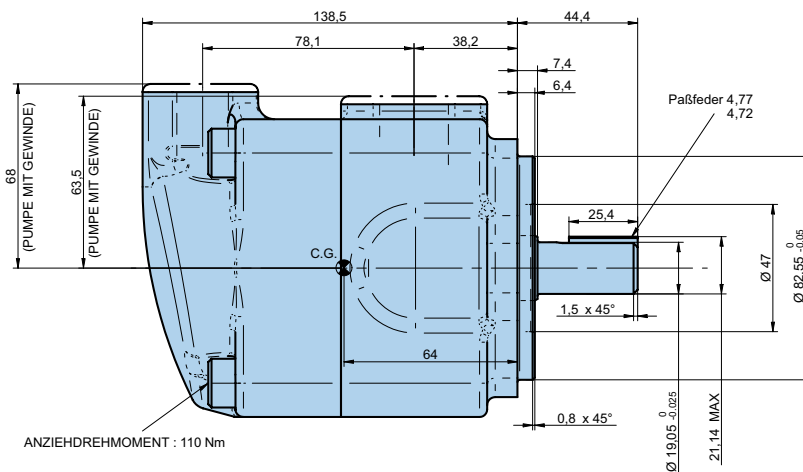
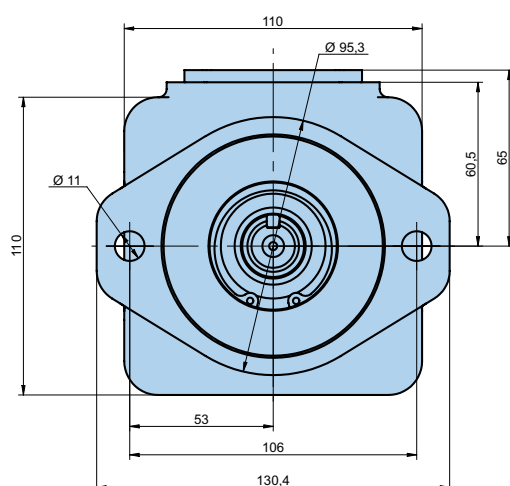
\* Die Einsatzbezeichnung bezieht sich jetzt auf die Einheit cm<sup>3</sup>/U  
(Beispiel : B22 = 22,5 cm<sup>3</sup>/U)

**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



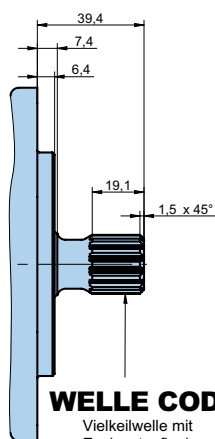
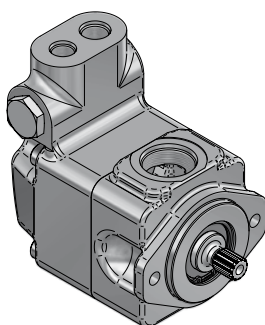
Drehzahl n [min<sup>-1</sup>]

Max. zulässige Axialkraft Fa = 600 N

**WELLE CODE 1**

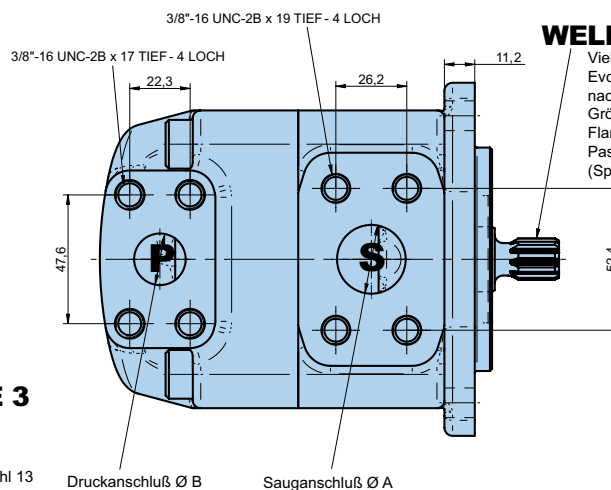
Paßfederwelle

**Option : eingebaut Ventil**



**WELLE CODE 3**

Vielkeilwelle mit  
Evolventenflanken  
nach SAE B, J498  
Größe 16/32 Zähnezahl 13  
Flankenzentrierung  
Passungsklasse 1  
(Spielpassung)



**WELLE CODE 4**

Vielkeilwelle mit  
Evolventenflanken  
nach SAE A, J498  
Größe 16/32 Zähnezahl 9  
Flankenzentrierung  
Passungsklasse 1  
(Spielpassung)

Code	00	02	03	04
A	Ø 25,40	SAE 16 1.5/16" - 12 UNF - 2B	1.1/14" NPTF	1" BSPP
B	Ø 19,05	SAE 12 1.1/16" - 12 UNF - 2B	3/4" NPTF	3/4" BSPP

Grenzantriebsmoment [cm³/U x bar]	
Welle	V <sub>geom</sub> x p max.
1	8720
3	8720
4	6550



Wenn die Ansaug-Strömungsgeschwindigkeit über 1,9 m/s beträgt, setzen Sie sich bitte mit Parker in Verbindung.

### BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]

	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 300 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 300 bar
T7AS	B06	5,8 cm³/U	8,7	7,0	5,2	0,2	2,7	6,0
	B10	9,8 cm³/U	14,7	13,0	11,2	0,3	4,1	9,0
	B11	11,0 cm³/U	16,5	14,8	13,0	0,4	4,5	9,9
	B13	12,8 cm³/U	19,2	17,5	15,7	0,4	5,1	11,3
	B17	17,2 cm³/U	25,8	24,1	22,3	0,5	6,6	14,6
	B20	19,8 cm³/U	29,7	28,0	26,2	0,6	7,6	16,5
	B22	22,5 cm³/U	33,8	32,1	30,2	0,6	8,5	18,6
	B25	24,9 cm³/U	37,4	35,7	33,8 <sup>1)</sup>	0,7	9,3	20,4 <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> B25 = 275 bar max. kurzzeitig

**Typenbezeichnung**

**T7ASW - B32 - 1 R 00 - A 1 - 00 - ..**

**Baureihe T7ASW - 2-Loch-Flansch nach SAE A, J744**

**Hubring \***

Geometrisches Fördervolumen (cm<sup>3</sup>/U)

B26 = 26,0  
B28 = 28,0  
B30 = 30,0  
B32 = 31,8  
B34 = 34,0  
B36 = 36,0  
B40 = 40,0

**Art der Welle T7ASW**

1 = Paßfederwelle (nicht SAE) Ø 19,05  
3 = Vielkeilwelle (SAE B) Zähnezahl 13  
4 = Vielkeilwelle (nicht SAE) Zähnezahl 11

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf  
L = Linkslauf

**Modifikationen**

**Gehäuse-Anschlußgröße**

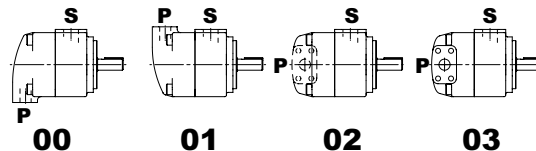
00 = SAE 4-Loch-Flansch (J518) UNC Gewinde  
S = 1.1/4" SAE  
P = 3/4" SAE  
02 = SAE Gewinde  
S = 1.5/8" (SAE 20)  
P = 1.1/16" (SAE 12)  
03 = NPTF & SAE Gewinde  
S = 1.1/4" NPTF  
P = 1.1/16" (SAE 12)  
04 = BSPP Gewinde  
S = 1.1/4" BSPP  
P = 3/4" BSPP

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)

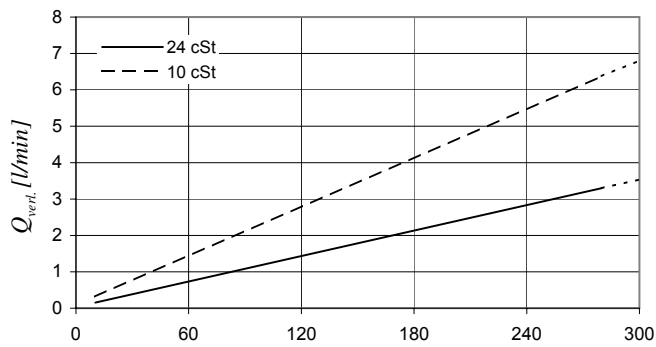
**Ausführung**

**Lage der Anschlüsse**  
00 = standard



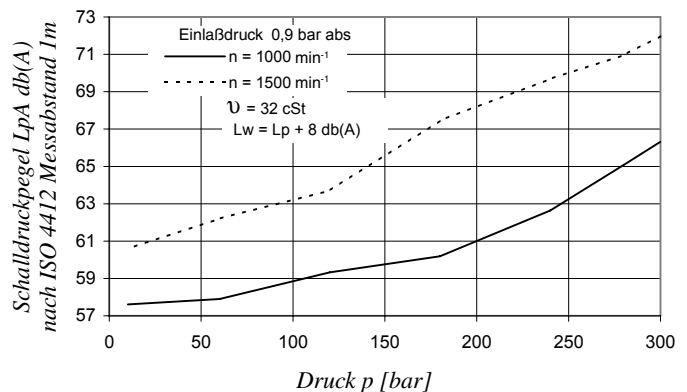
P = Druckanschluß  
S = Sauganschluß

**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**

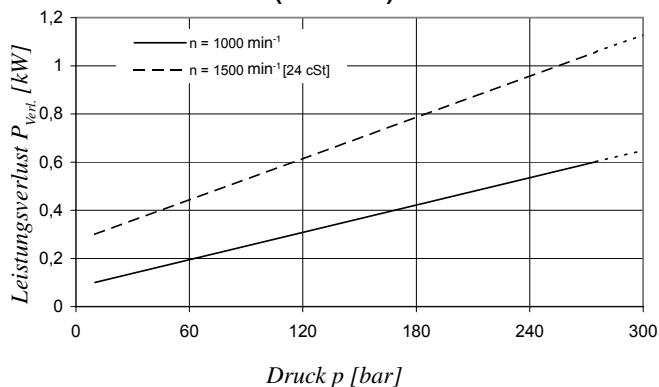


Bei  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.

**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH) - T7ASW - B28**

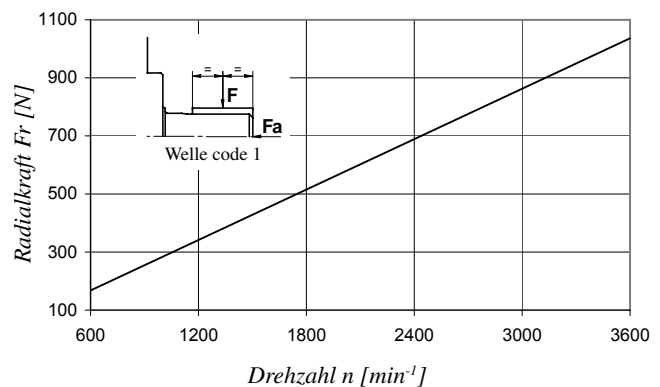


**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**

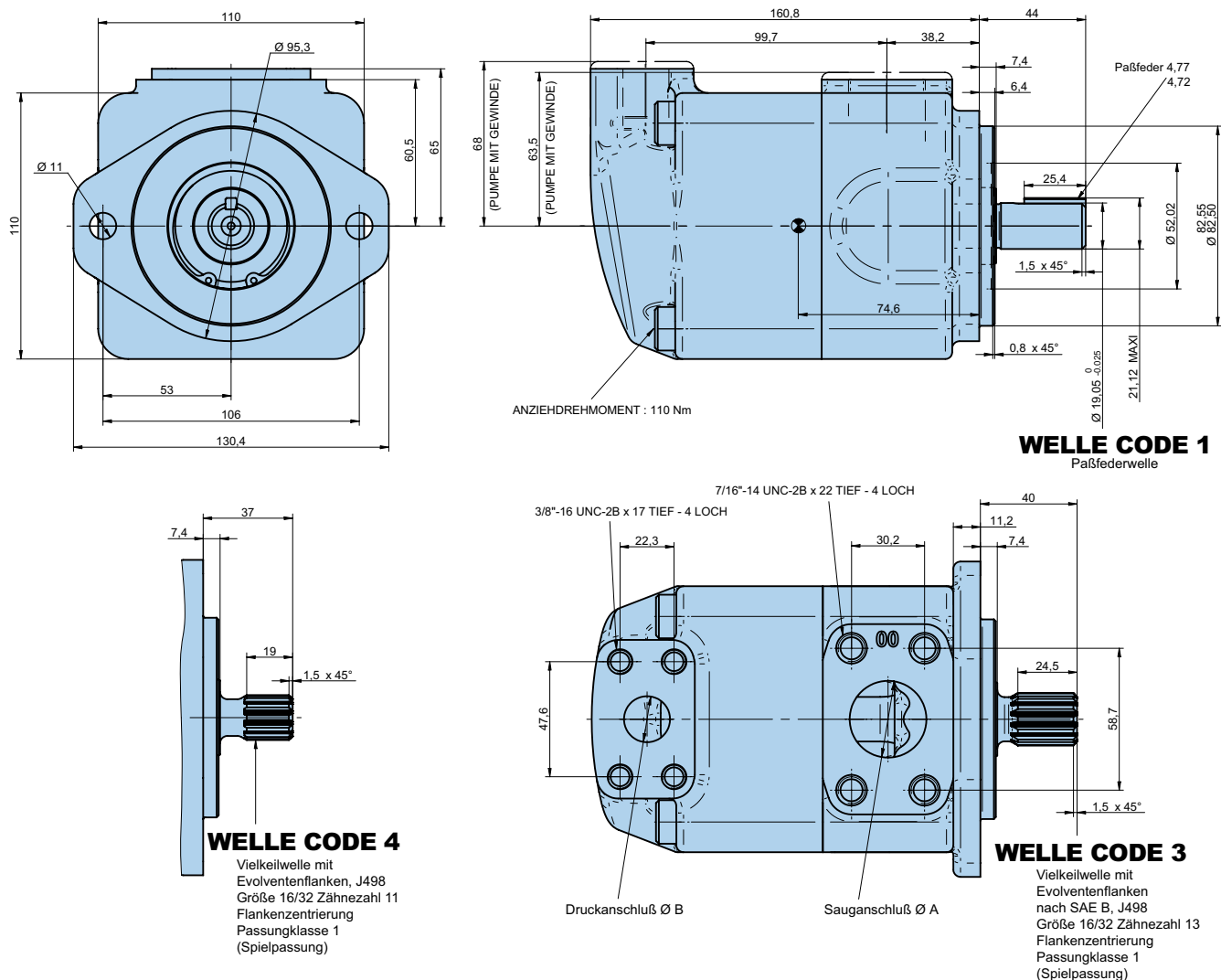


\* Die Einsatzbezeichnung bezieht sich jetzt auf die Einheit cm<sup>3</sup>/U  
(Beispiel : B26 = 26 cm<sup>3</sup>/U)

**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



Max. zulässige Axialkraft Fa = 800 N



Code	00	02	03	04
A	Ø 31,80	SAE 20 1.5/8" - 12 UNF - 2B	1.1/14" NPTF	1.1/4" BSPP
B	Ø 19,05	SAE 12 1.1/16" - 12 UNF - 2B	SAE 12 1.1/16" - 12 UNF - 2B	3/4" BSPP

Grenzantriebsmoment [cm³/U x bar]	
Welle	V <sub>geom.</sub> x p max.
1	18530
3	18530
4	12660



Wenn die Ansaug-Strömungsgeschwindigkeit über 1,9 m/s beträgt,  
setzen Sie sich bitte mit Parker in Verbindung.

### BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]

	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 300 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 300 bar
T7ASW	B26	26,0 cm³/U	39,0	37,3	35,5	0,8	9,5	20,6
	B28	28,0 cm³/U	42,0	40,3	38,5	0,9	10,2	22,1
	B30	30,0 cm³/U	45,0	43,3	41,5	0,9	10,9	23,6
	B32	31,8 cm³/U	47,7	46,0	44,2	0,9	11,6	25,0
	B34	34,0 cm³/U	51,0	49,3	47,5 <sup>1)</sup>	1,0	12,3	26,6 <sup>1)</sup>
	B36	36,0 cm³/U	54,0	52,3	50,5 <sup>1)</sup>	1,0	13,0	28,1 <sup>1)</sup>
	B40	40,0 cm³/U	60,0	58,3	56,5 <sup>1)</sup>	1,1	14,4	31,1 <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> B34 - B36 - B40 = 280 bar max. kurzzeitig

**Typenbezeichnung**

**T7B oder T7BS - B10 - 1 R 00 - A 1 - M0 - ..**

**Baureihe T7B - 2-Loch-Flansch**

nach ISO 3019-2, 100 A2 HW

**Baureihe T7BS - 2-Loch-Flansch**

nach SAE B, J744

**Hubring**

Geometrisches Fördervolumen (cm<sup>3</sup>/U)

B02 = 5,8 B07 = 22,5 B11 = 35,0

B03 = 9,8 B08 = 24,9 B12 = 41,0

B04 = 12,8 B09 = 28,0 B14 = 45,0

B05 = 15,9 B10 = 31,8 B15 = 50,0

B06 = 19,8

**Art der Welle T7B oder T7BS**

2 = Paßfederwelle (ISO R775)

**Art der Welle T7BS**

1 = Paßfederwelle (SAE B) Ø 22,2

3 = Vielkeilwelle (SAE B) Zähnezah 13

4 = Vielkeilwelle (SAE BB) Zähnezah 15

**Modifikationen**

**Gehäuse-Anschlußgröße**

SAE 4-Loch-Flansch J518

	T7B oder T7BS		T7BS	
	Metrisches Gewinde		UNC Gewinde	
	M0	M1	00	01
P	1"	3/4"	1"	3/4"
S	1.1/2"			

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)

4 = S4 EPDM - 0,7 bar max. (für schwerentflammare Flüssigkeiten)

5 = S5 VITON® - 0,7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

**Ausführung**

**Lage der Anschlüsse**

00 = standard

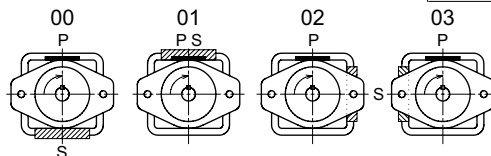
**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf

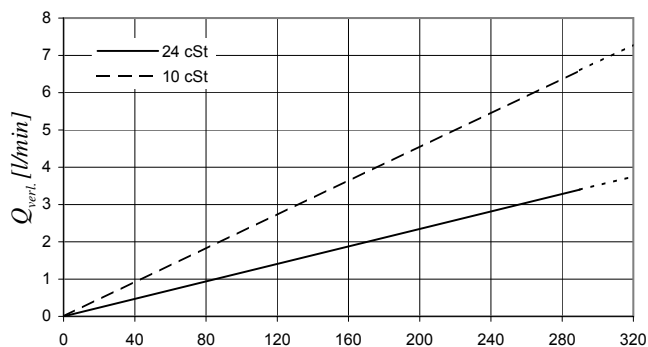
L = Linkslauf

P = Druckanschluß

S = Sauganschluß

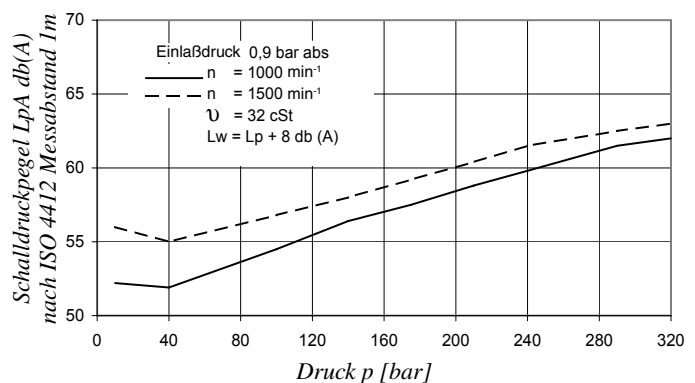


**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**

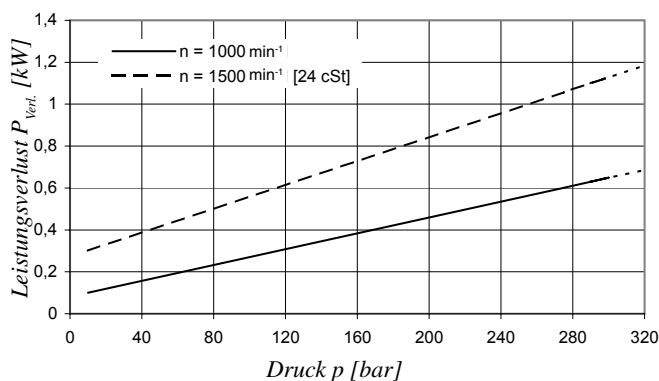


Bei  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.

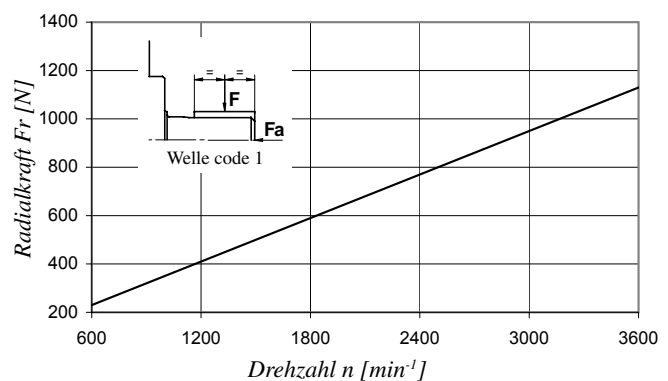
**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH) - T7B - B10**



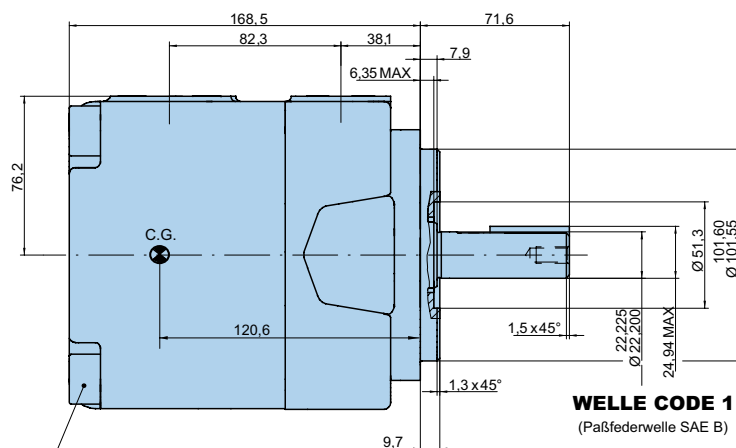
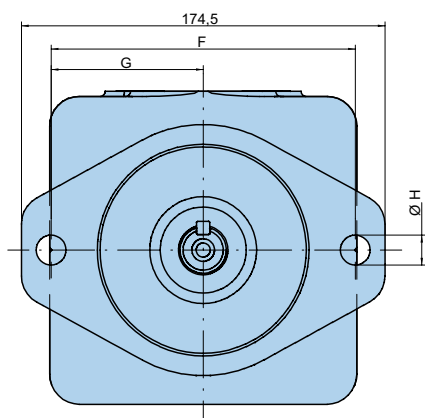
**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**



**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



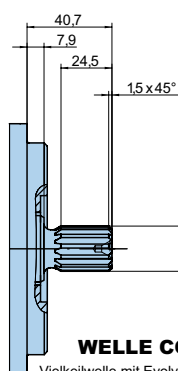
Max. zulässige Axialkraft Fa = 800 N



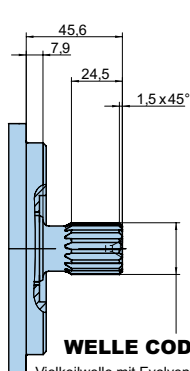
ANZIEHDREHMOMENT : 187 Nm

**BAUREIHE T7BS**

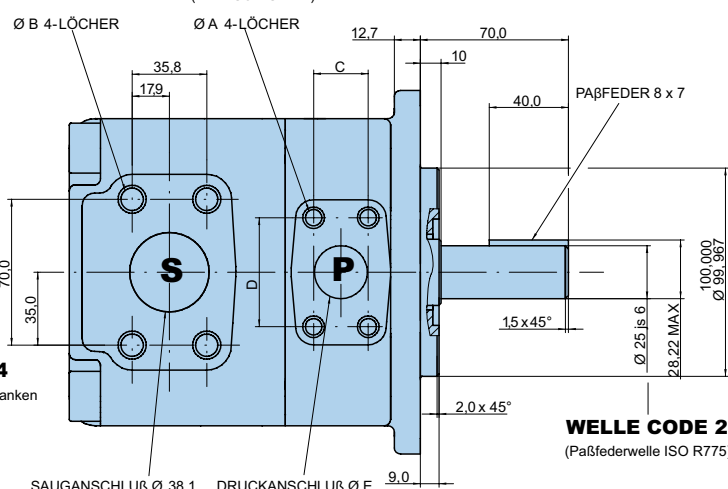
(FLANSCH SAE B)

**WELLE CODE 3**

Vielkeilwelle mit Evolventenflanken  
nach SAE B, J498b  
Größe 16/32, Zähnezahl 13  
Flankenwinkel 30°  
Flankenzenrtierung  
Passungsklasse 1  
(Spielpassung)

**WELLE CODE 4**

Vielkeilwelle mit Evolventenflanken  
nach SAE B, J498b  
Größe 16/32, Zähnezahl 15  
Flankenwinkel 30°  
Flankenzenrtierung  
Passungsklasse 1  
(Spielpassung)

**BAUREIHE T7B**

(FLANSCH ISO 3019/2 100A2HW)

Baureihe	T7B		T7BS	
Code	M0	M1	00	01
Ø A	M10 x 19 tief		3/8"-16 UNC x 19 tief	
Ø B	M12 x 22,4 tief		1/2"-13 UNC x 22,4 tief	
C	26,20	22,25	26,20	22,25
D	52,4	47,65	52,4	47,65
Ø E	25,4	19,1	25,4	19,1
F	140		146	
G	70		73	
Ø H	14,0		14,3	

**Grenzantriebsmoment**  
[cm³/U x bar]

Welle	V <sub>geom.</sub> x p max.
1	16500
2	20600
3	20600
4	20600

**BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]**

	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 320 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 320 bar
T7B T7BS	B02	5,8 cm³/U	8,7	7,0	4,8	0,5	2,6	5,4
	B03	9,8 cm³/U	14,7	13,0	10,8	0,6	4,0	8,6
	B04	12,8 cm³/U	19,2	17,5	15,3	0,6	5,0	11,0
	B05	15,9 cm³/U	23,9	22,2	20,0	0,7	6,1	13,5
	B06	19,8 cm³/U	29,7	28,0	25,8	0,7	7,5	16,6
	B07	22,5 cm³/U	33,7	32,0	29,9	0,8	8,5	18,8
	B08	24,9 cm³/U	37,4	35,7	33,5	0,8	9,3	20,7
	B09	28,0 cm³/U	42,0	40,3	38,1	0,9	10,4	23,2
	B10	31,8 cm³/U	47,7	46,0	43,8	0,9	11,7	26,2
	B11	35,0 cm³/U	52,5	50,8	48,9 <sup>1)</sup>	1,0	12,8	27,0 <sup>1)</sup>
	B12	41,0 cm³/U	61,5	59,8	57,9 <sup>1)</sup>	1,1	14,9	31,5 <sup>1)</sup>
	B14	45,0 cm³/U	67,5	65,8	63,9 <sup>1)</sup>	1,2	16,3	34,5 <sup>1)</sup>
	B15	50,0 cm³/U	75,0	73,3	71,6 <sup>2)</sup>	1,3	18,1	35,7 <sup>2)</sup>

<sup>1)</sup> B11 - B12 - B14 = 300 bar max. kurzzeitig    <sup>2)</sup> B15 = 280 bar max. kurzzeitig

## Typenbezeichnung

**T6C\* - 022 - 1 R 00 - B 1 - ..**

### Baureihe T6C - 2-Loch-Flansch

nach SAE B, J744

\* Ausführung mit Durchtrieb erhältlich.

Setzen Sie sich bitte mit Parker in Verbindung.

### Hubring

Geometrisches Fördervolumen (cm<sup>3</sup>/U)

003 = 10,8      017 = 58,3

005 = 17,2      020 = 63,8

006 = 21,3      022 = 70,3

008 = 26,4      025 = 79,3

010 = 34,1      028 = 88,8

012 = 37,1      031 = 100,0

014 = 46,0

### Art der Welle T6C

1 = Paßfederwelle (SAE B) Ø 22,2

2 = Paßfederwelle (nicht SAE)

3 = Vielkeilwelle (SAE B) Zähnezahl 13

4 = Vielkeilwelle (SAE BB) Zähnezahl 15

### Modifikationen

#### Dichtungsklasse

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)

4 = S4 EPDM - 7 bar max. (für schwerentflammare Flüssigkeiten)

5 = S5 VITON® - 7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

#### Ausführung

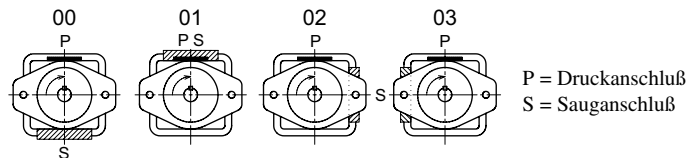
#### Lage der Anschlüsse

00 = standard

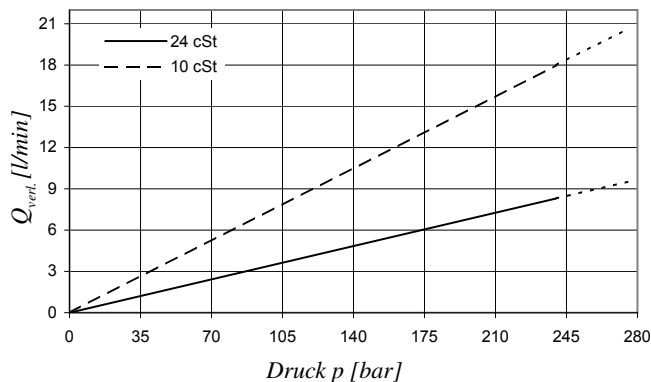
#### Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)

R = Rechtslauf

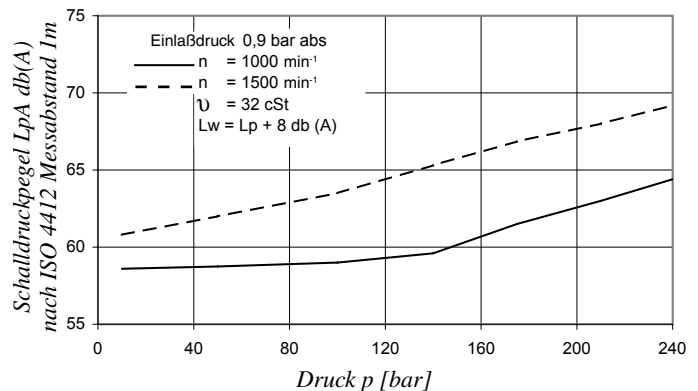
L = Linkslauf



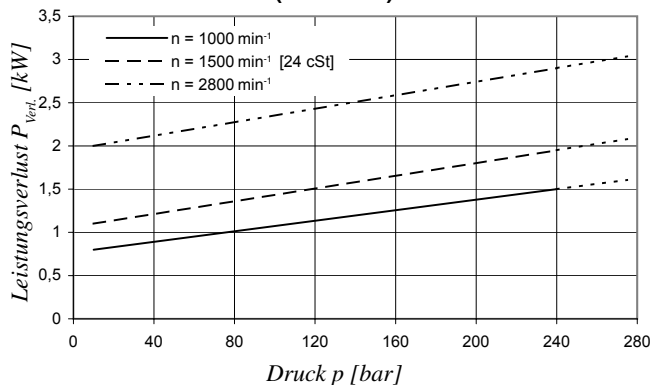
## FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)



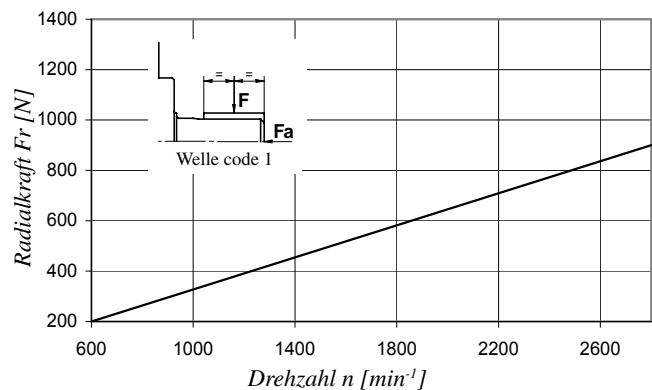
## GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH) - T6C - 022



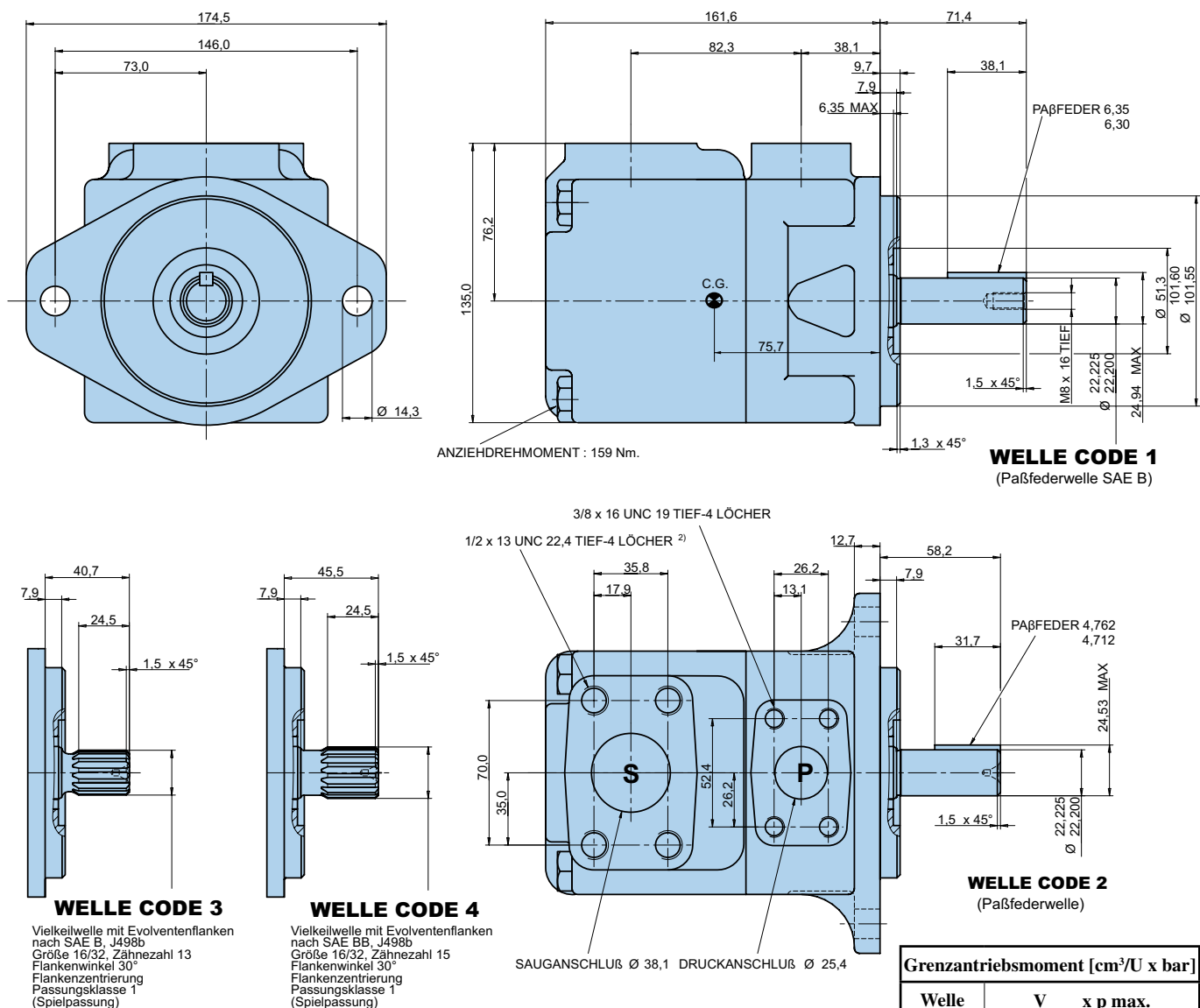
## LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)



## ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG





**BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]**

	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 240 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 240 bar
<b>T6C</b>	003	10,8 cm³/U	16,2	11,2	7,7	1,3	5,3	8,4
	005	17,2 cm³/U	25,8	20,8	17,3	1,4	7,5	12,2
	006	21,3 cm³/U	31,9	26,9	23,4	1,5	8,9	14,7
	008	26,4 cm³/U	39,6	34,6	31,1	1,6	10,7	17,7
	010	34,1 cm³/U	51,1	46,1	42,6	1,7	13,4	22,3
	012	37,1 cm³/U	55,6	50,6	47,1	1,7	14,4	24,1
	014	46,0 cm³/U	69,0	64,0	60,5	1,9	17,6	29,5
	017	58,3 cm³/U	87,4	82,4	78,9	2,1	21,9	36,9
	020	63,8 cm³/U	95,7	90,7	87,2	2,2	23,8	40,2
	022	70,3 cm³/U	105,4	100,4	96,9	2,3	26,1	44,1
	025	79,3 cm³/U	118,9	113,9	110,4	2,5	29,2	49,5
	028	88,8 cm³/U	133,2	128,2	125,8 <sup>1)</sup>	2,8	32,7	48,5 <sup>1)</sup>
	031	100,0 cm³/U	150,0	145,0	142,6 <sup>1)</sup>	2,8	36,5	54,4 <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> 028 - 031 = 210 bar max. kurzzeitig<sup>2)</sup> Die Systemflansche können mit metrischen Gewinde geliefert werden.

**Typenbezeichnung**

**T7D\* oder T7DS - B42 - 1 R 00 - A 1 - M0 - ..**

**Baureihe T7D - 2-Loch-Flansch**

nach ISO 3019-2, 125 A2 HW

**Baureihe T7DS - 2-Loch-Flansch**

nach SAE C, J744

\* Ausführung mit Durchtrieb erhältlich.

Setzen Sie sich bitte mit Parker in Verbindung.

**Hubring**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

B14 = 44,0 B31 = 99,2

B17 = 55,0 B35 = 113,4

B20 = 66,0 B38 = 120,6

B22 = 70,3 B42 = 137,5

B24 = 81,1 045 = 145,7

B28 = 90,0 050 = 158,0

**Art der Welle T7D oder T7DS**

5 = Paßfederwelle (ISO 3019-2 - G32M)

**Art der Welle T7DS**

1 = Paßfederwelle (SAE C) Ø 31,7

2 = Paßfederwelle (nicht SAE)

3 = Vielkeilwelle (SAE C) Zähnezahl 14

4 = Vielkeilwelle (nicht SAE) Zähnezahl 14

**Modifikationen**

**Gehäuse-Anschlußgröße**

SAE 4-Loch-Flansch J518

	P = 1.1/4" - S = 2"	
	Metrisches Gewinde	UNC Gewinde
<b>T7D</b>	M0	
<b>T7DS</b>	M0	Y0 <sup>1)</sup>
		00

<sup>1)</sup> 250 bar max. kurzzeitig

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)

4 = S4 EPDM - 7 bar max. (für schwerentflammare Flüssigkeiten)

5 = S5 VITON® - 7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

**Ausführung**

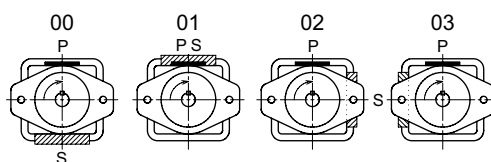
**Lage der Anschlüsse**

00 = standard

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf

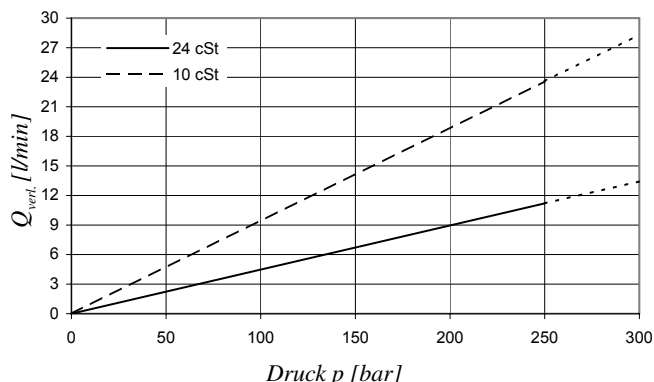
L = Linkslauf



P = Druckanschluß

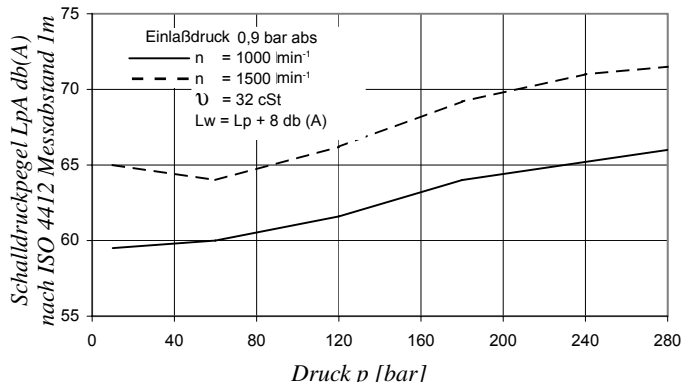
S = Sauganschluß

**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**

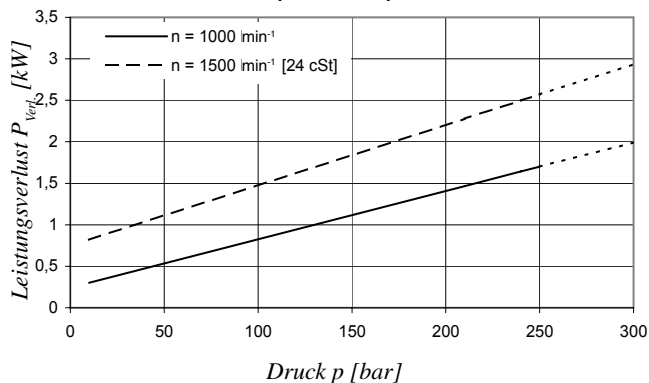


Bei  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.

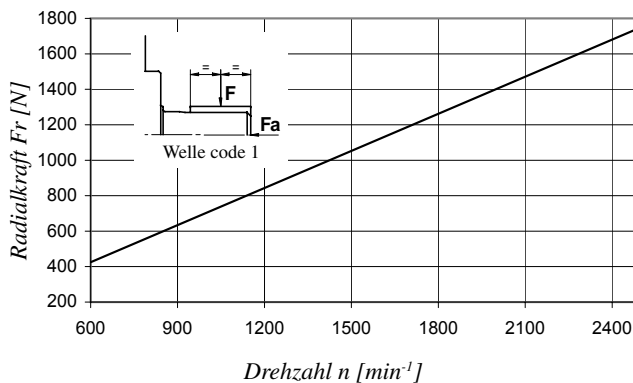
**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH) - T7D - B31**



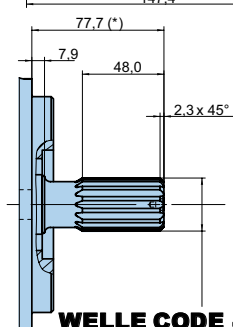
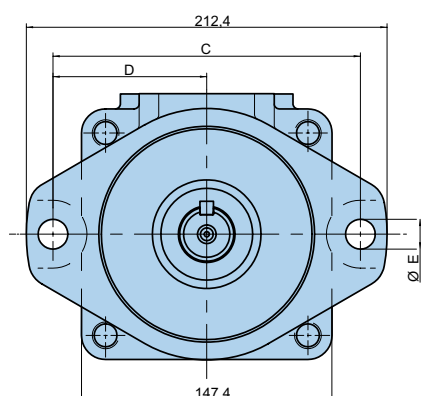
**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**



**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**

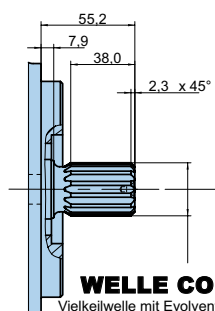


Max. zulässige Axialkraft Fa = 1200 N



**WELLE CODE 4**

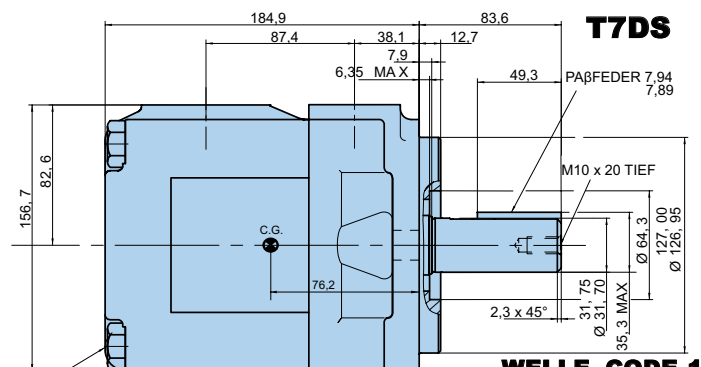
Vielkeilwelle mit Evolventenflanken  
nicht SAE  
Größe 12/24, Zähnezah 14  
Flankenwinkel 30°  
Flankenzenrierung  
Passungsklasse 1  
(Spielpassung)



**WELLE CODE 3**

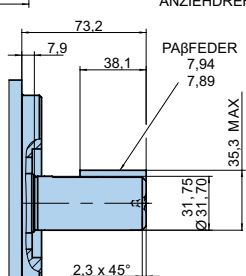
**WELLE CODE 3**  
Vielkeilwelle mit Evolventenflanken  
nach SAE C, J498b  
Größe 12/24, Zähnezahl 14  
Flankenwinkel 30°  
Flankenzentrierung  
Passungsklasse 1  
(Spielpassung)

ANZIEHDREHMOMENT : 187 Nm

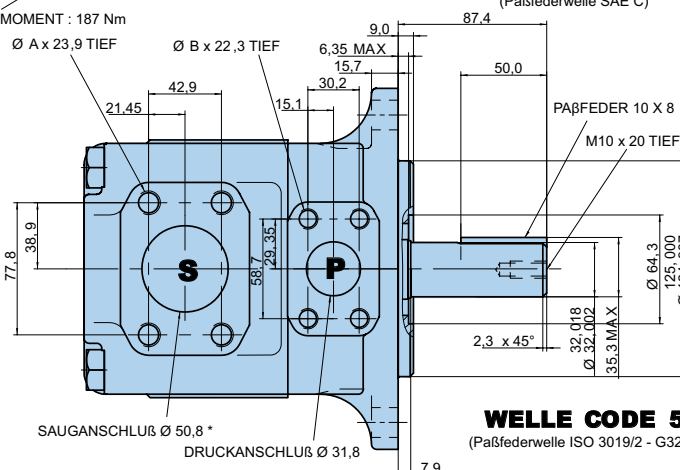


**WELLE CODE 1**

**WELLE CODE**  
(Paßfederwelle SAE C)

**WELLE CODE 2**

(Paßfederwelle)

**WELLE CODE 5**

**WELLE CODE 3**  
(Paßfederwelle ISO 3019/2 - G32M)

## T7D

Baureihe	T7D	T7DS		
Code	M0	00	M0	YO <sup>1)</sup>
Ø A	M12	1/2" - 13 UNC	M12	M12
Ø B	M12	7/16" - 14 UNC	M12	M10
C	180,0	181,0		
D	90,0	90,5		
Ø E	18,0	17,5		

<sup>1)</sup> 250 bar max. kurzzeitig

Grenzantriebsmoment [cm³/U x bar]	
Welle	V <sub>geom.</sub> x p max.
1	43240
2	34590
3	61200
4	61200
5	44300

### BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]

	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 300 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 300 bar
<b>T7D T7DS</b>	B14	44,0 cm³/U	66,0	59,4	51,9	1,5	16,6	34,2
	B17	55,0 cm³/U	82,5	75,9	68,4	1,7	20,4	42,4
	B20	66,0 cm³/U	99,0	92,4	84,9	1,9	24,3	50,7
	B22	70,3 cm³/U	105,5	98,8	91,3	2,0	25,8	53,9
	B24	81,1 cm³/U	121,7	115,0	107,5	2,2	29,5	62,0
	B28	90,0 cm³/U	135,0	128,4	120,9	2,3	32,7	68,7
	B31	99,2 cm³/U	148,8	142,2	134,7	2,5	35,9	75,6
	B35	113,4 cm³/U	170,1	163,5	156,9 <sup>1)</sup>	2,7	40,8	80,5 <sup>1)</sup>
	B38	120,6 cm³/U	180,9	174,3	167,7 <sup>1)</sup>	2,9	43,4	85,6 <sup>1)</sup>
	B42	137,5 cm³/U	206,3	199,6	194,0 <sup>2)</sup>	3,2	49,3	90,5 <sup>2)</sup>
	045	145,7 cm³/U	218,6	209,2	202,6 <sup>3)</sup>	4,1	52,8	89,5 <sup>3)</sup>
	050	158,0 cm³/U	237,0	227,7	223,0 <sup>4)</sup>	4,4	57,1	85,0 <sup>4)</sup>

<sup>1)</sup> B35 - B38 = 280 bar max. kurzzeitig<sup>2)</sup> B42 = 260 bar max. kurzzeitig

<sup>3)</sup> 045 = 240 bar max. kurzzeitig

4) 050 = 210 bar max. kurzzeitig

\* Auch mit speziellem Sauganschluß 2.1/2" (Ø 63,5) erhältlich - Setzen Sie sich bitte mit Parker in Verbindung.

**Typenbezeichnung** **T7E\* oder T7ES - 072 - 1 R 00 - A 1 - M0 - ..**

**Baureihe T7E - 2-Loch-Flansch**

nach ISO 3019-2, 125 A2 HW

**Baureihe T7ES - 2-Loch-Flansch**

nach SAE C, J744

\* Ausführung mit Durchtrieb erhältlich.

Setzen Sie sich bitte mit Parker in Verbindung.

**Hubring**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

042 = 132,3    057 = 183,3

045 = 142,4    062 = 196,7

050 = 158,5    066 = 213,3

052 = 164,8    072 = 227,1

054 = 171,0    085 = 268,7

**Art der Welle T7E oder T7ES**

5 = Paßfederwelle (ISO R775 - G38M)

**Art der Welle T7ES**

1 = Paßfederwelle (SAE CC)

2 = Paßfederwelle (nicht SAE)

3 = Vielkeilwelle (SAE C) Zähnezahl 14

4 = Vielkeilwelle (SAE CC) Zähnezahl 17

**Modifikationen**

**Gehäuse-Anschlußgröße**

SAE 4-Loch-Flansch J518

	T7E - T7ES	T7ES
	Metrisches Gewinde	UNC Gewinde
	M0	00
<b>P</b>	1.1/2"	
<b>S</b>	3"	

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)

4 = S4 EPDM - 7 bar max. (für schwerentflammare Flüssigkeiten)

5 = S5 VITON® - 7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

**Ausführung**

**Lage der Anschlüsse**

00 = standard

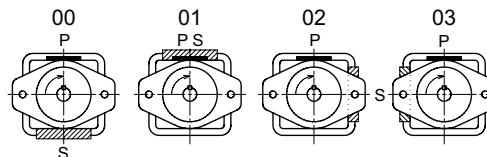
**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf

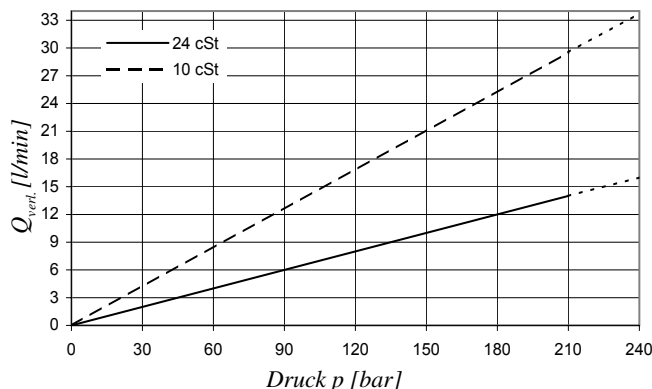
L = Linkslauf

P = Druckanschluß

S = Sauganschluß

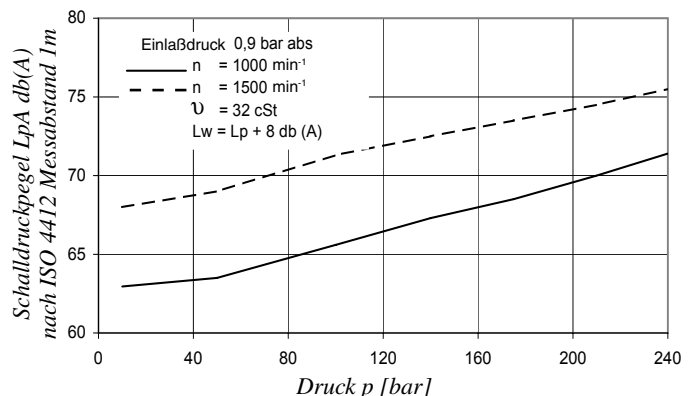


**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**

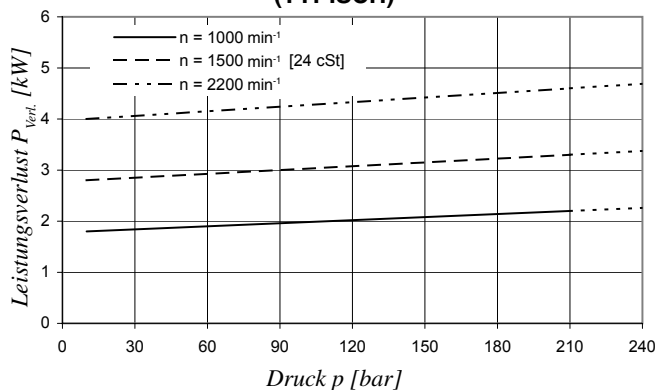


Bei  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.

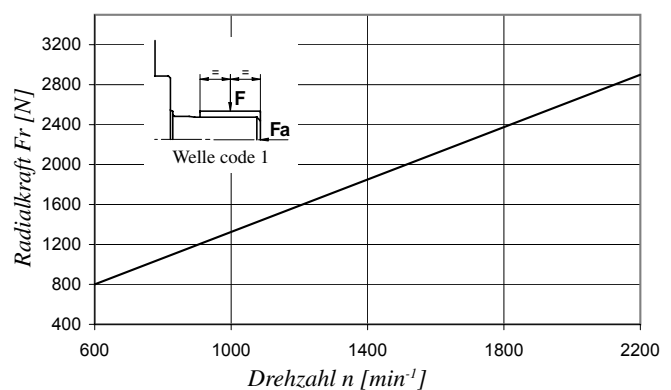
**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH) - T7ES - 050**



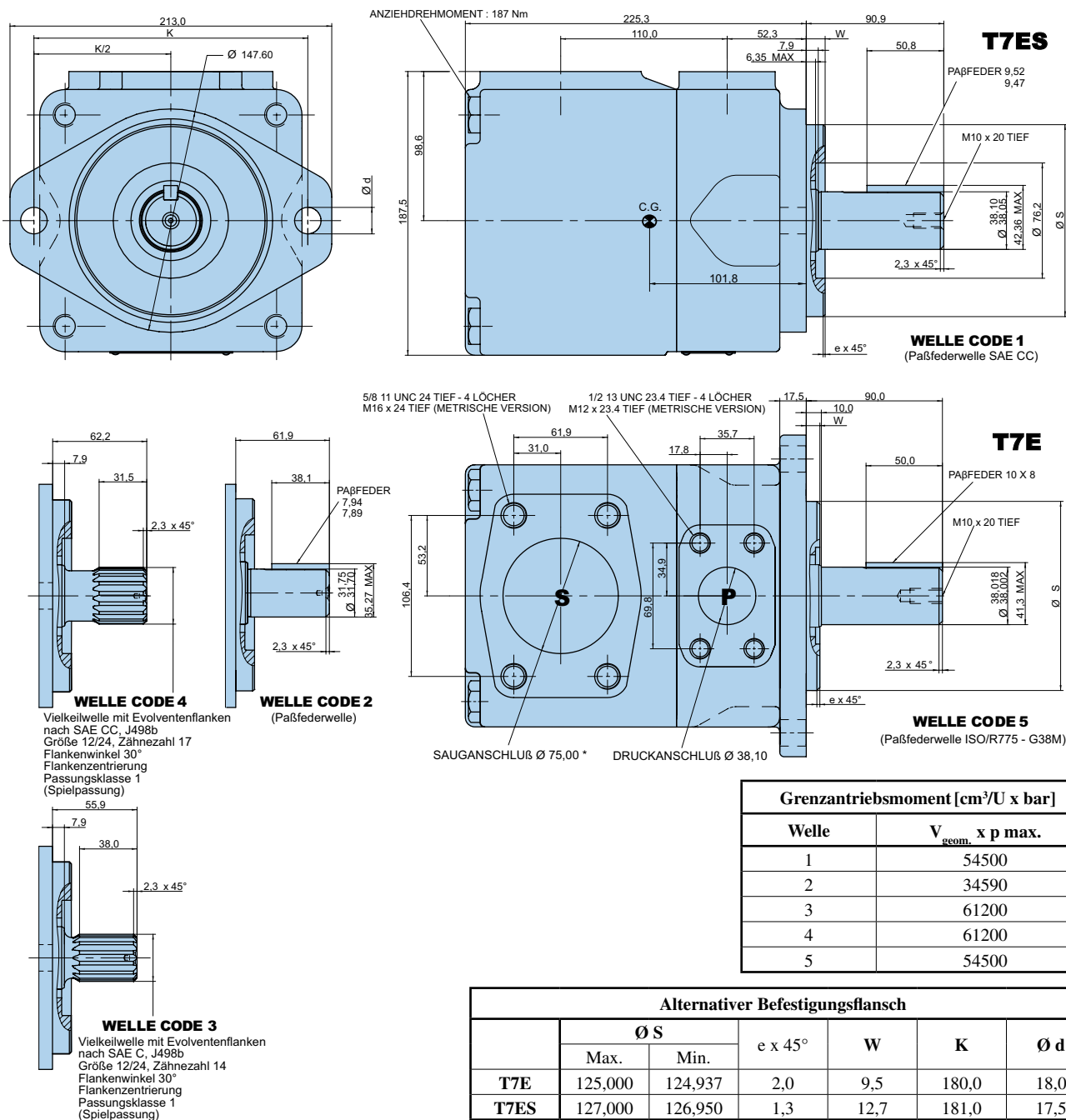
**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**



**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



Max. zulässige Axialkraft  $F_a = 2000 \text{ N}$

**BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]**

	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 240 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 240 bar
<b>T7E</b> <b>T7ES</b>	042	132,3 cm³/U	198,5	188,5	181,3	5,2	49,4	82,6
	045	142,4 cm³/U	213,6	203,6	196,5	5,4	52,9	88,7
	050	158,5 cm³/U	237,7	227,7	220,6	5,7	58,5	98,3
	052	164,8 cm³/U	247,2	237,2	230,1	5,8	60,8	102,1
	054	171,0 cm³/U	256,5	246,5	239,4	5,9	63,0	105,8
	057	183,3 cm³/U	275,0	265,0	257,9	6,1	67,3	113,2
	062	196,7 cm³/U	295,0	285,0	277,9	6,4	71,9	121,3
	066	213,3 cm³/U	319,9	309,0	302,8	6,7	77,7	131,2
	072	227,1 cm³/U	340,6	330,6	323,5	6,9	82,6	139,5
	085	268,7 cm³/U	403,0	392,0 <sup>1)</sup>	-	9,1	65,8 <sup>1)</sup>	-

<sup>1)</sup> 085 = 90 bar max. kurzzeitig

\* Auch mit speziellem Sauganschluß 3"1/2 (Ø 88,9) erhältlich - Setzen Sie sich bitte mit Parker in Verbindung.

**Typenbezeichnung T7BB oder T7BBS - B10 - B10 - 1 R 00 - A 1 - M1 - ..**

**Baureihe T7BB - 2-Loch-Flansch**

nach ISO 3019-2, 100 A2 HW

**Baureihe T7BBS - 2-Loch-Flansch**

nach SAE B, J744

**Hubringe P1 und P2**

Geometrisches Fördervolumen (cm<sup>3</sup>/U)

B02 = 5,8 B09 = 28,0

B03 = 9,8 B10 = 31,8

B04 = 12,8 B11 = 35,0

B05 = 15,9 B12 = 41,0

B06 = 19,8 B14 = 45,0

B07 = 22,5 B15 = 50,0

B08 = 24,9

**Art der Welle T7BB oder T7BBS**

5 = Paßfederwelle (ISO R775)

**Art der Welle T7BBS**

1 = Paßfederwelle (nicht SAE)

2 = Paßfederwelle (SAE BB)

3 = Vielkeilwelle (SAE B) Zähnezah 13

4 = Vielkeilwelle (SAE BB) Zähnezah 15

**Modifikationen**

**Gehäuse-Anschlußgröße**

SAE 4-Loch-Flansch J518

	T7BB- T7BBS		T7BBS	
	Metrisches Gewinde		UNC Gewinde	
	M0	M1	00	01
P1	1"	3/4"	1"	3/4"
P2	3/4"			
S	2.1/2"			

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)

4 = S4 EPDM - 0,7 bar max. (für schwerentflammare Flüssigkeiten)

5 = S5 VITON® - 0,7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

**Ausführung**

**Lage der Anschlüsse (siehe Seite 72)**

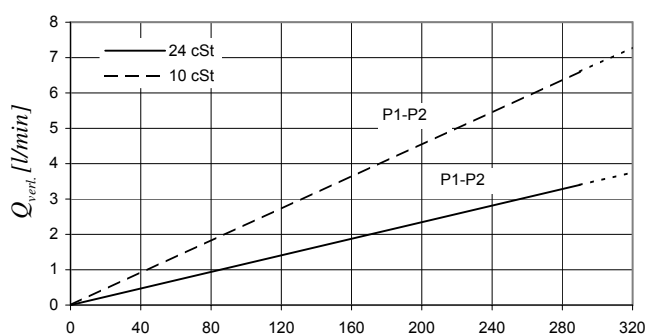
00 = standard

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf

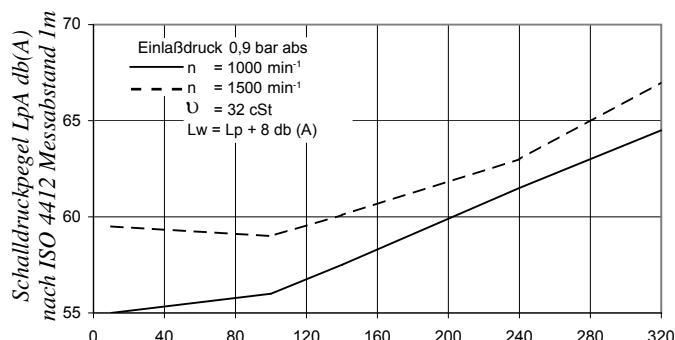
L = Linkslauf

**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**



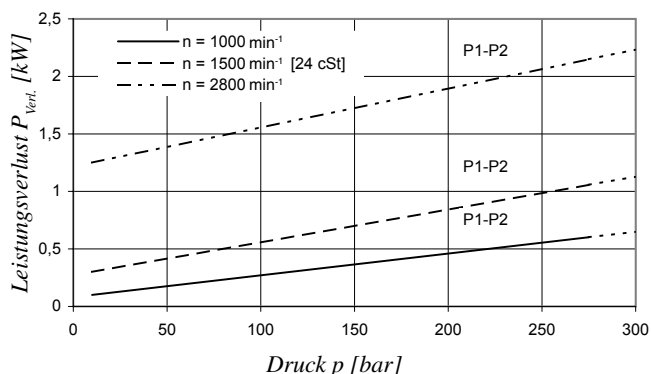
Bei  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.  
Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH) - T7BB - B10 - B04**



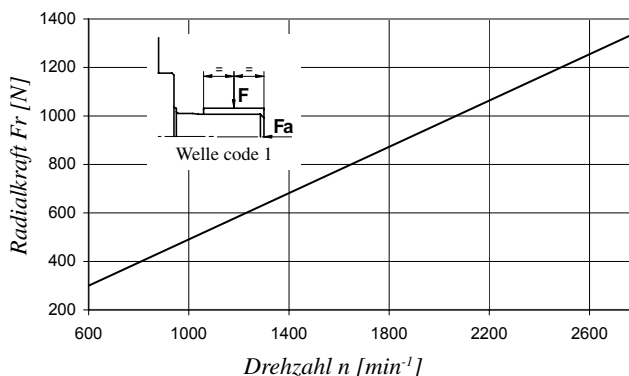
Kurve gilt bei gleichem Druck für P1 und P2.

**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**

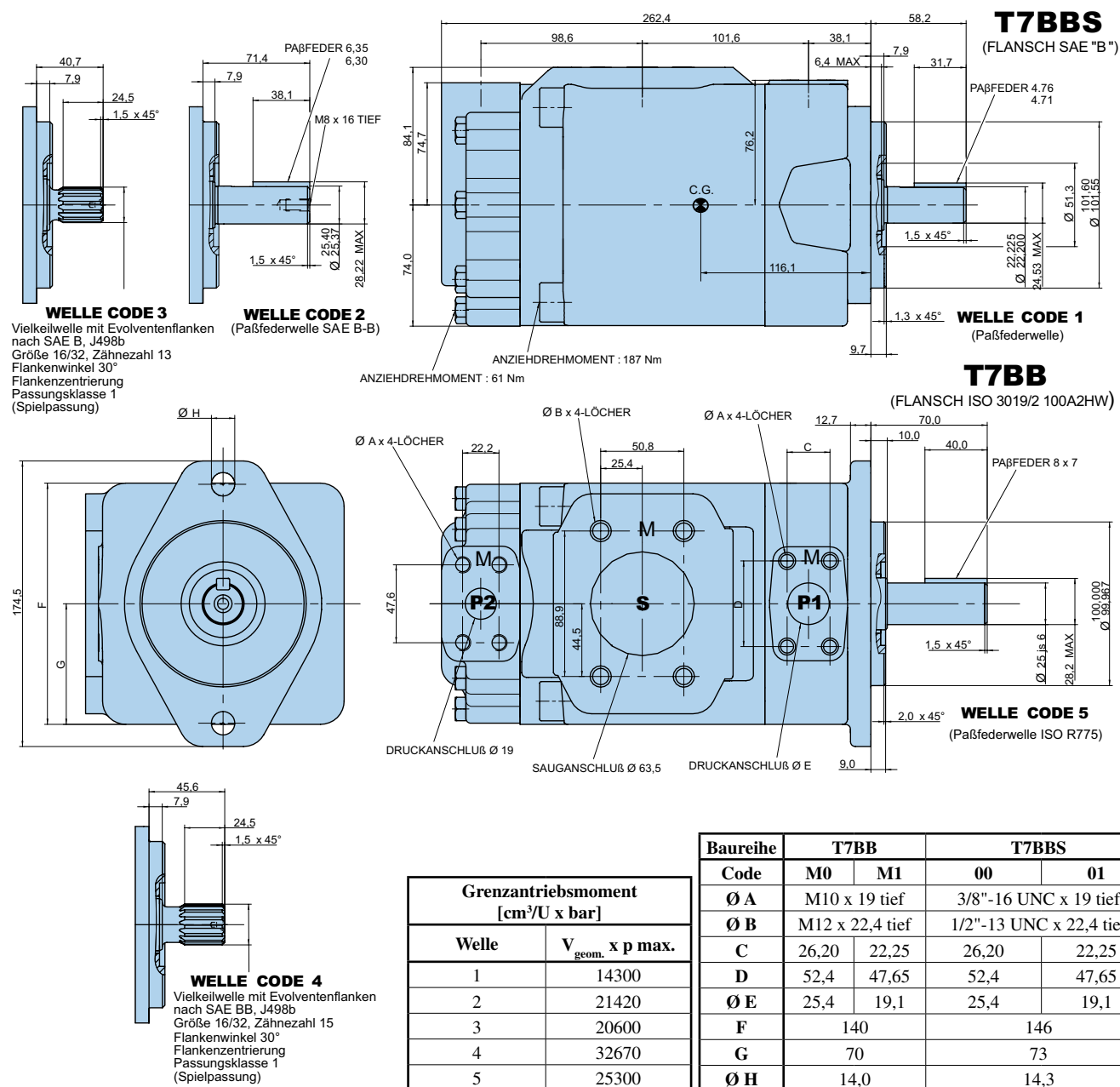


Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



Max. zulässige Axialkraft Fa = 800 N

**BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]**

Druckanschluß	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 320 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 320 bar
P1 & P2	B02	5,8 cm³/U	8,7	7,0	4,8	0,5	2,6	5,4
	B03	9,8 cm³/U	14,7	13,0	10,8	0,6	4,0	8,6
	B04	12,8 cm³/U	19,2	17,5	15,3	0,6	5,0	11,0
	B05	15,9 cm³/U	23,9	22,2	20,0	0,7	6,1	13,5
	B06	19,8 cm³/U	29,7	28,0	25,8	0,7	7,5	16,6
	B07	22,5 cm³/U	33,7	32,0	29,9	0,8	8,5	18,8
	B08	24,9 cm³/U	37,4	35,7	33,5	0,8	9,3	20,7
	B09	28,0 cm³/U	42,0	40,3	38,1	0,9	10,4	23,2
	B10	31,8 cm³/U	47,7	46,0	43,8	0,9	11,7	26,2
	B11	35,0 cm³/U	52,5	50,8	48,9 <sup>1)</sup>	1,0	12,8	27,0 <sup>1)</sup>
	B12	41,0 cm³/U	61,5	59,8	57,9 <sup>1)</sup>	1,1	14,9	31,5 <sup>1)</sup>
	B14	45,0 cm³/U	67,5	65,8	63,9 <sup>1)</sup>	1,2	16,3	34,5 <sup>1)</sup>
	B15	50,0 cm³/U	75,0	73,3	71,6 <sup>2)</sup>	1,3	18,1	35,7 <sup>2)</sup>

<sup>1)</sup> B11 - B12 - B14 = 300 bar max. kurzzeitig<sup>2)</sup> B15 = 280 bar max. kurzzeitig

**Typenbezeichnung** **T6CC W - 022 - 008 - 1 R 00 - C 1 00 - ..**

**Baureihe T6CC - 2-Loch-Flansch**  
 nach SAE B, J744

**Verstärkte Welle Option**

**Hubringe P1 und P2**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

003 = 10,8    017 = 58,3  
 005 = 17,2    020 = 63,8  
 006 = 21,3    022 = 70,3  
 008 = 26,4    025 = 79,3  
 010 = 34,1    028 = 88,8  
 012 = 37,1    031 = 100,0  
 014 = 46,0

**Art der Welle T6CC**

1 = Paßfederwelle (nicht SAE)  
 3 = Vielkeilwelle (SAE BB) Zähnezahl 15  
 5 = Vielkeilwelle (SAE B) Zähnezahl 13

**Art der Welle T6CCW**

2 = Paßfederwelle (SAE BB)

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf  
 L = Linkslauf

**Modifikationen**

**Gehäuse- Anschlußgröße**

	P1 = 1" - S = 3"			
	UNC Gewinde		Metrisches Gewinde	
	00	01	0M	W0
P2	1"	3/4" <sup>1)</sup>	1"	3/4

	P1 = 1" - S = 2.1/2" <sup>2)</sup>			
	UNC Gewinde		Metrisches Gewinde	
	10	11	1M	W1
P2	1"	3/4" <sup>1)</sup>	1"	3/4

<sup>1)</sup> bis zu 46 cm³/U max.

<sup>2)</sup> bis zu 126 cm³/U max.

Der Größere Hubring muß immer an der Wellenseite liegen.

**Dichtungsklasse**

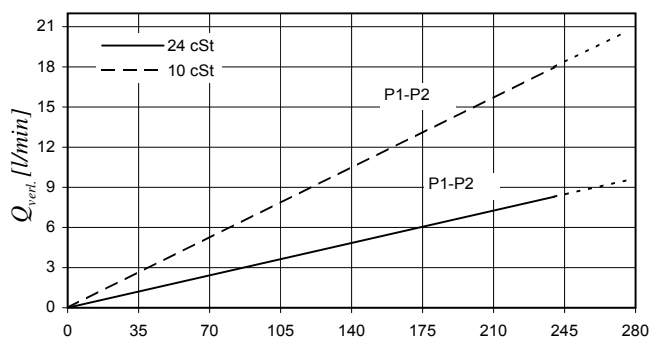
1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)  
 4 = S4 EPDM - 7 bar max. (für schwerentflammare Flüssigkeiten)  
 5 = S5 VITON® - 7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

**Ausführung**

**Lage der Anschlüsse (siehe Seite 72)**

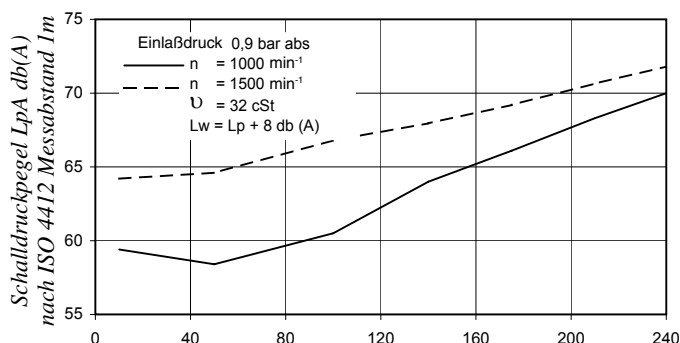
00 = standard

**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**



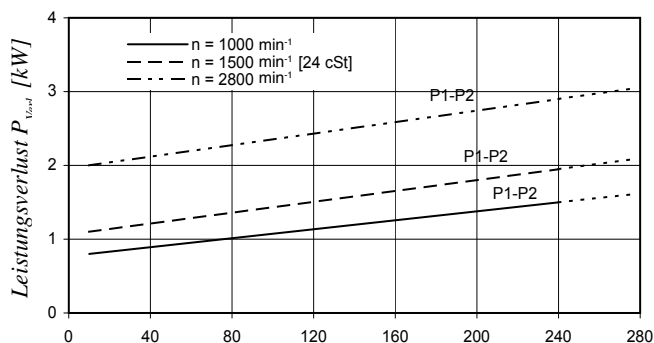
Bei  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.  
 Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH) - T6CC - 022 - 022**



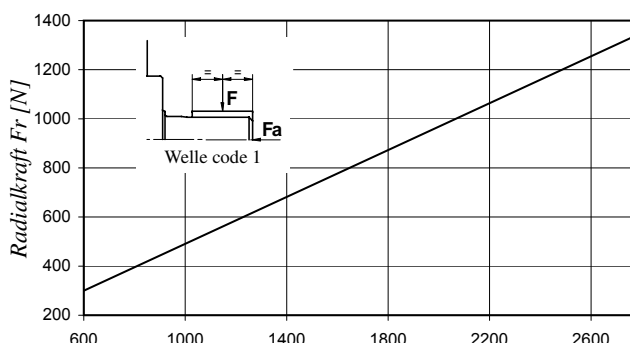
Kurve gilt bei gleichem Druck für P1 und P2.

**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**



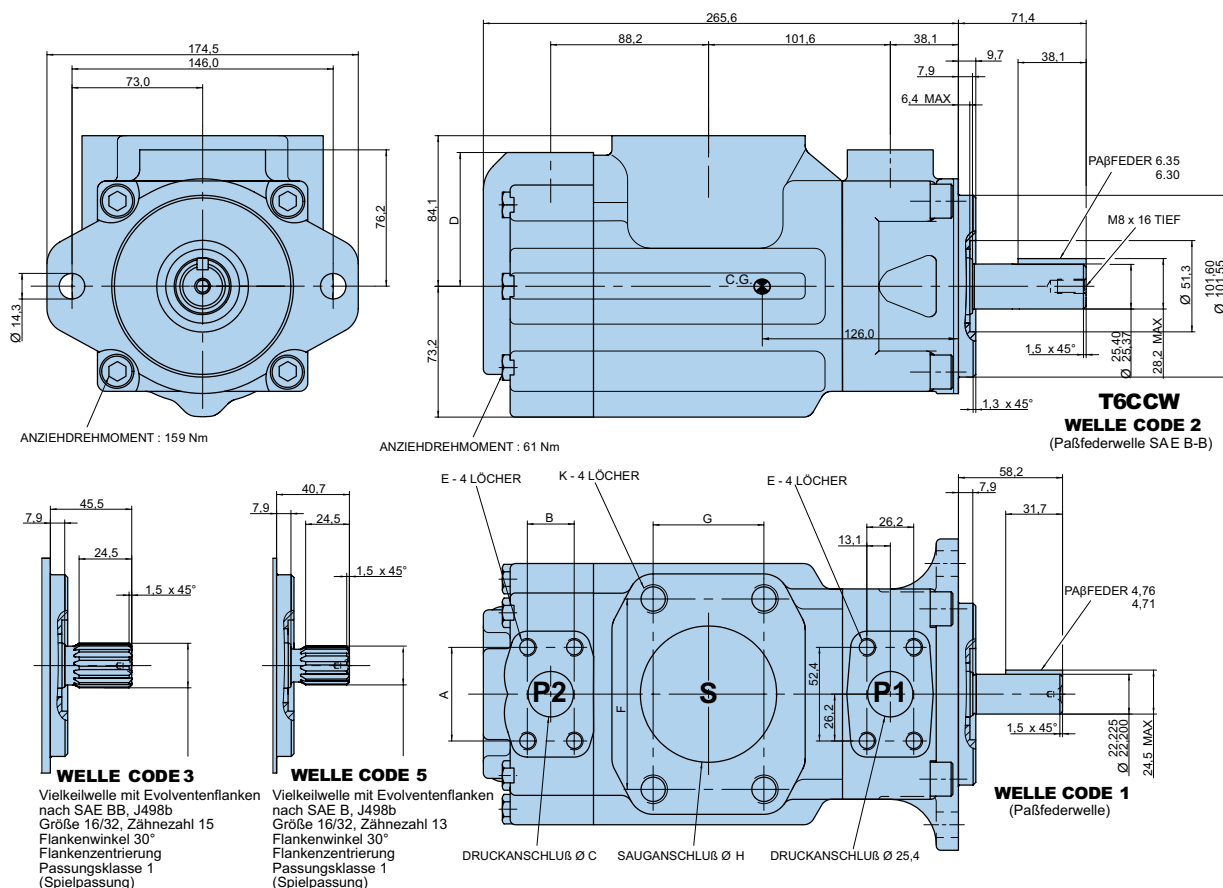
Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



Max. zulässige Axialkraft  $F_a = 800$  N





Gehäuse Anschlußgrößen								
	S = 3"				S = 2.1/2" 2)			
Code	00	01 <sup>1)</sup>	0M	W0 <sup>1)</sup>	10	11 <sup>1)</sup>	1M	W1 <sup>1)</sup>
A	52,4	47,7	52,4	47,7	52,4	47,7	52,4	47,7
B	26,2	22,4	26,2	22,4	26,2	22,4	26,2	22,4
Ø C	25,4	19,0	25,4	19,0	25,4	19,0	25,4	19,0
D	74,7	76,2	74,7	76,2	74,7	76,2	74,7	76,2
E	3/8"-16 UNC x 19 tief		M10 x 19 tief		3/8"-16 UNC x 19 tief		M10 x 19 tief	
F	106,4				88,9			
G	61,9				50,9			
Ø H	76,2				63,5			
K	5/8"-11 UNC x 28,4 tief		M16 x 28,4 tief		1/2"-13 UNC x 23,9 tief		M12 x 23,9 tief	

Grenzanziehschraubenmoment [cm³/U x bar]	
Welle	V <sub>geom.</sub> x p max.
1	14300
2	21420
3	32670
5	20600

<sup>1)</sup> Max. Hubring 014    <sup>2)</sup> P1 + P2 = 126 cm³/U. max.

### BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]

Druckanschluß	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 240 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 240 bar
P1 & P2	003	10,8 cm³/U	16,2	11,2	7,7	1,3	5,3	8,4
	005	17,2 cm³/U	25,8	20,8	17,3	1,4	7,5	12,2
	006	21,3 cm³/U	31,9	26,9	23,4	1,5	8,9	14,7
	008	26,4 cm³/U	39,6	34,6	31,1	1,6	10,7	17,7
	010	34,1 cm³/U	51,1	46,1	42,6	1,7	13,4	22,3
	012	37,1 cm³/U	55,6	50,6	47,1	1,7	14,4	24,1
	014	46,0 cm³/U	69,0	64,0	60,5	1,9	17,6	29,5
	017	58,3 cm³/U	87,4	82,4	78,9	2,1	21,9	36,9
	020	63,8 cm³/U	95,7	90,7	87,2	2,2	23,8	40,2
	022	70,3 cm³/U	105,4	100,4	96,9	2,3	26,1	44,1
	025	79,3 cm³/U	118,9	113,9	110,4	2,5	29,2	49,5
	028	88,8 cm³/U	133,2	128,2	125,8 <sup>1)</sup>	2,8	32,7	48,5 <sup>1)</sup>
	031	100,0 cm³/U	150,0	145,0	142,6 <sup>1)</sup>	2,8	36,5	54,4 <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> 028 - 031 = 210 bar max. int.

<sup>2)</sup> Befestigungsgewinde können metrisch ausgeführt werden.

**Typenbezeichnung**

**T67CB W - 010 - B10 - 1 R 00 - A 1 M1 - ..**

**Baureihe T67CB - 2-Loch-Flansch**  
nach SAE B, J744

**Verstärkte Welle Option**

**Hubring P1**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

003 = 10,8	017 = 58,3
005 = 17,2	020 = 63,8
006 = 21,3	022 = 70,3
008 = 26,4	025 = 79,3
010 = 34,1	028 = 88,8
012 = 37,1	031 = 100,0
014 = 46,0	

**Hubring P2**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

B02 = 5,8	B09 = 28,0
B03 = 9,8	B10 = 31,8
B04 = 12,8	B11 = 35,0
B05 = 15,9	B12 = 41,0
B06 = 19,8	B14 = 45,0
B07 = 22,5	B15 = 50,0
B08 = 24,9	

**Art der Welle T67CB**

1 = Paßfederwelle (nicht SAE)

3 = Vielkeilwelle (SAE BB) Zähnezahl 15

5 = Vielkeilwelle (SAE B) Zähnezahl 13

**Art der Welle T67CBW**

2 = Paßfederwelle (SAE BB)

**Modifikationen**

**Gehäuse-Anschlußgröße**

11 = SAE 4-Loch-Flansch (J518)

UNC Gewinde

M1 = SAE 4-Loch-Flansch (J518)

Metrische Gewinde

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)

4 = S4 EPDM - 7 bar max. (für schwerentflammbare Flüssigkeiten)

5 = S5 VITON® - 7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammbare Flüssigkeiten)

**Ausführung**

**Lage der Anschlüsse (siehe Seite 72)**

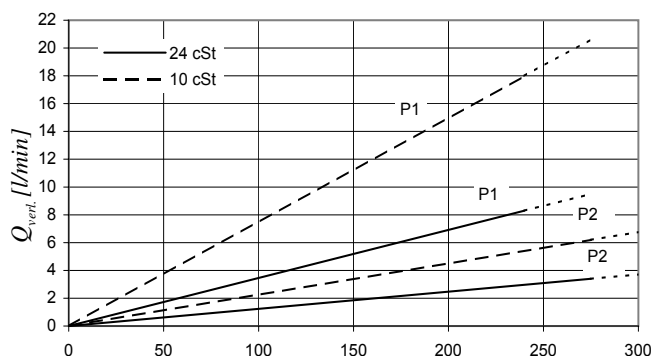
00 = standard

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf

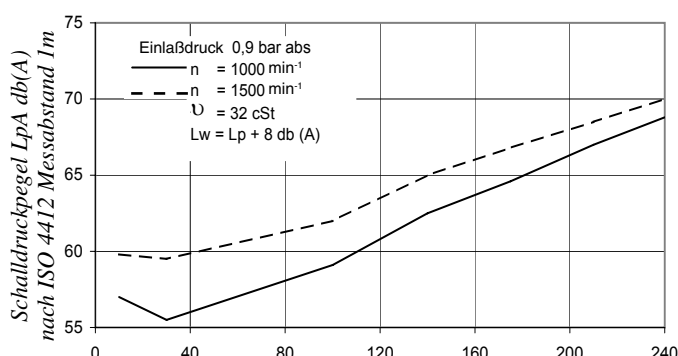
L = Linkslauf

**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**



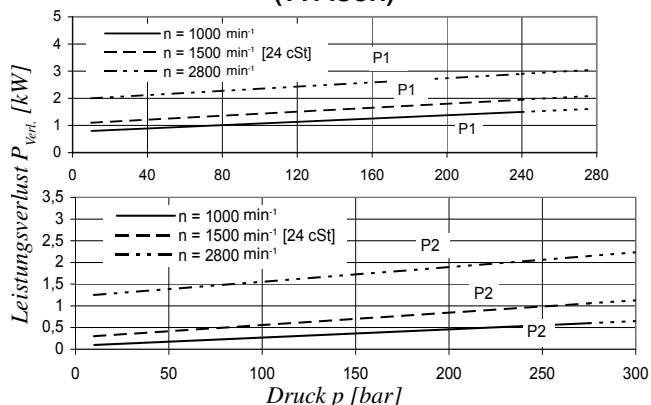
Bei  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.  
Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH) - T67CB - 014 - B03**



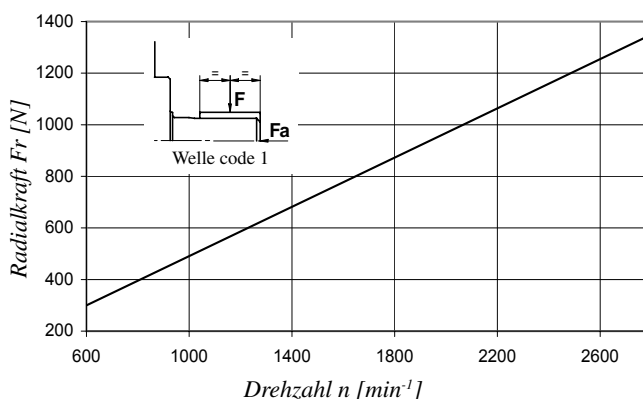
Kurve gilt bei gleichem Druck für P1 und P2.

**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**

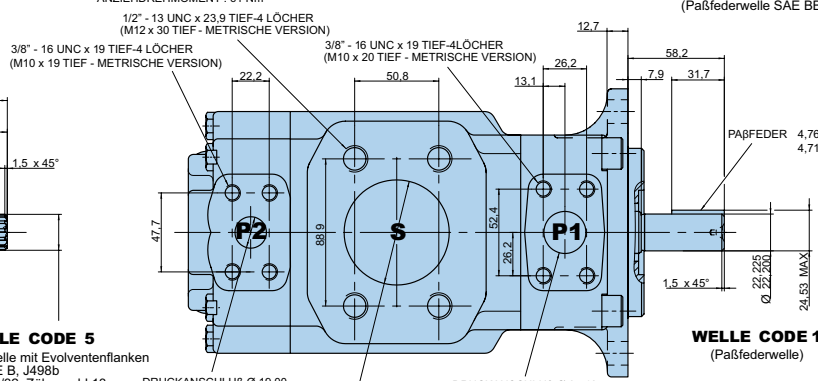
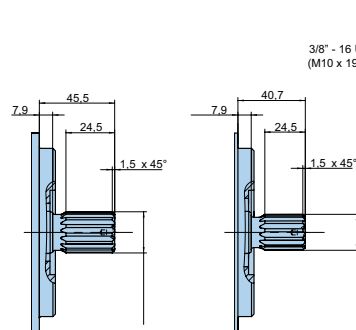
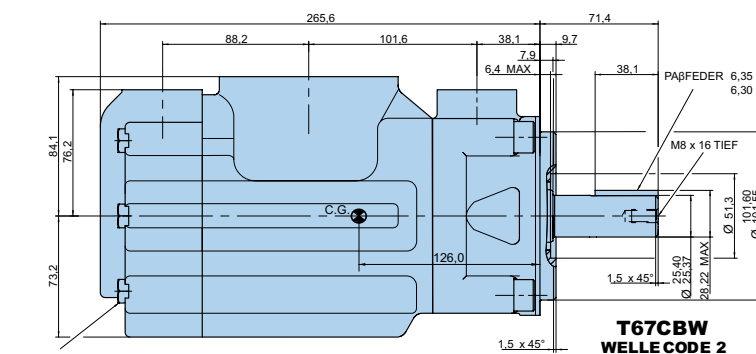
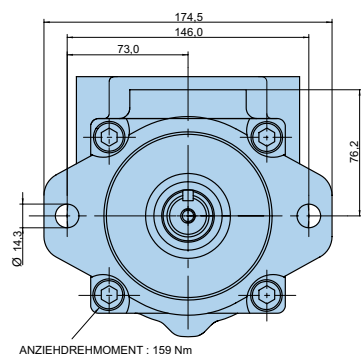


Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



Max. zulässige Axialkraft  $F_a = 800$  N



**WELL E CODE 3**

**WELLE CODE 3**  
Vielkeilwelle mit Evolventenflanken  
nach SAE BB, J498b  
Größe 16/32, Zähnezahl 15  
Flankenwinkel 30°  
Flankenzentrierung  
Passungsklasse 1  
(Spielpassung)

**WELL E CODE 5**

**WELLE CODE 5**  
 Vielkeilwelle mit Evolventenflanken  
 nach SAE B, J498b  
 Größe 16/32, Zähnezahl 13 D  
 Flankenwinkel 30°  
 Flankenzentrierung  
 Passungsklasse 1  
 (Spielpassung)

**WELFE CODE 1**

**WELLE CODE**  
(Paßfedervelle)

Grenzantriebsmoment [cm³/U x bar]			
Welle	V <sub>geom.</sub> x p max.	Welle	V <sub>geom.</sub> x p max.
1	14300	3	32670
2	21420	5	20600

### BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]

Druckanschluß	Hubring	Geometrisches Fördervolumen $V_{\text{geom.}}$	Förderstrom Q [l/min] bei $n = 1500 \text{ min}^{-1}$			Antriebsleistung P [kW] bei $n = 1500 \text{ min}^{-1}$		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 275 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 275 bar
P1	003	10,8 cm³/U	16,2	11,2	*	1,3	5,3	*
	005	17,2 cm³/U	25,8	20,8	16,1	1,4	7,5	13,9
	006	21,3 cm³/U	31,9	26,9	22,2	1,5	8,9	16,8
	008	26,4 cm³/U	39,6	34,6	29,9	1,6	10,7	20,3
	010	34,1 cm³/U	51,1	46,1	41,4	1,7	13,4	25,6
	012	37,1 cm³/U	55,6	50,6	45,9	1,7	14,4	27,6
	014	46,0 cm³/U	69,0	64,0	59,3	1,9	17,6	33,7
	017	58,3 cm³/U	87,4	82,4	77,7	2,1	21,9	42,2
	020	63,8 cm³/U	95,7	90,7	86,0	2,2	23,8	46,0
	022	70,3 cm³/U	105,4	100,4	95,7	2,3	26,1	50,4
	025	79,3 cm³/U	118,9	113,9	109,2	2,5	29,2	56,6
	028	88,8 cm³/U	133,2	128,2	125,8 <sup>1)</sup>	2,8	32,7	48,5 <sup>1)</sup>
	031	100,0 cm³/U	150,0	145,0	142,6 <sup>1)</sup>	2,8	36,5	54,4 <sup>1)</sup>
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 300 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 300 bar
P2	B02	5,8 cm³/U	8,7	7,0	5,1	0,5	2,6	5,1
	B03	9,8 cm³/U	14,7	13,0	11,1	0,6	4,0	8,1
	B04	12,8 cm³/U	19,2	17,5	15,6	0,6	5,0	10,4
	B05	15,9 cm³/U	23,9	22,2	20,2	0,7	6,1	12,7
	B06	19,8 cm³/U	29,7	28,0	26,1	0,7	7,5	15,6
	B07	22,5 cm³/U	33,7	32,0	30,2	0,8	8,5	17,6
	B08	24,9 cm³/U	37,4	35,7	33,7	0,8	9,3	19,5
	B09	28,0 cm³/U	42,0	40,3	38,4	0,9	10,4	21,8
	B10	31,8 cm³/U	47,7	46,0	44,1	0,9	11,7	26,2
	B11	35,0 cm³/U	52,5	50,8	48,9	1,0	12,8	27,0
	B12	41,0 cm³/U	61,5	59,8	57,9	1,1	14,9	31,5
	B14	45,0 cm³/U	67,5	65,8	63,9	1,2	16,3	34,5
	B15	50,0 cm³/U	75,0	73,3	71,6 <sup>2)</sup>	1,3	18,1	35,7 <sup>2)</sup>

\* Da  $Q_{\text{verl}} > 50\%$  von  $Q_{\text{theor}}$ , bitte Hubring 003 nicht mit 275 bar und  $1500 \text{ min}^{-1}$  einsetzen.

<sup>1)</sup> 028 - 031 = 210 bar max. kurzzeitig.      <sup>2)</sup> B15 = 280 bar max. kurzzeitig

**Typenbezeichnung T7DB oder T7DBS - B42 - B10 - 1 R 00 - A 1 M1 - ..**

**Baureihe T7DB** - 2-Loch-Flansch  
nach ISO 3019-2, 125 A2 HW

**Baureihe T7DBS** - 2-Loch-Flansch  
nach SAE C, J744

**Hubring P1**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

B14 = 44,0 B31 = 99,2  
B17 = 55,0 B35 = 113,4  
B20 = 66,0 B38 = 120,6  
B22 = 70,3 B42 = 137,5  
B24 = 81,1 045 = 145,7  
B28 = 90,0 050 = 158,0

**Displacement P2**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

B02 = 5,8 B09 = 28,0  
B03 = 9,8 B10 = 31,8  
B04 = 12,8 B11 = 35,0  
B05 = 15,9 B12 = 41,0  
B06 = 19,8 B14 = 45,0  
B07 = 22,5 B15 = 50,0  
B08 = 24,9

**Art der Welle T7DBS**

1 = Paßfederwelle (SAE C) 3 = Vielkeilwelle (SAE C) Zähnezahl 14  
2 = Paßfederwelle (nicht SAE) 4 = Vielkeilwelle (spec. SAE C)

**Art der Welle T7DB oder T7DBS**

5 = Paßfederwelle (ISO 3019 -2 - G32 M)

**Modifikationen**

**Gehäuse-Anschlußgröße**  
SAE 4-Loch-Flansch J518

	Metrisches Gewinde T7DB - T7DBS		UNC Gewinde T7DBS	
	M0	M1	00	01
P1	1.1/4"	1.1/4"	1.1/4"	1.1/4"
P2	1"	3/4"	1"	3/4"
S	3"	3"	3"	3"

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)  
4 = S4 EPDM - 7 bar max. (für schwerentflammare Flüssigkeiten)  
5 = S5 VITON® - 7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

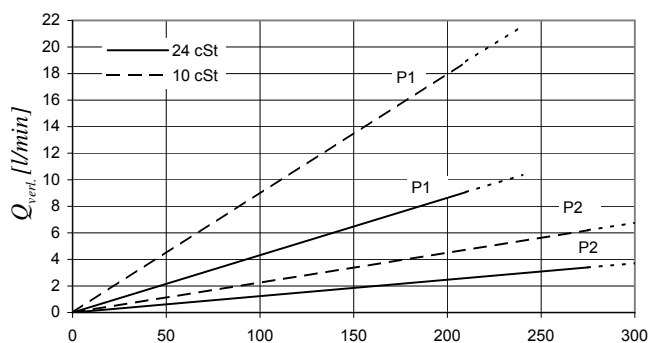
**Ausführung**

**Lage der Anschlüsse (siehe Seite 72)**  
00 = standard

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

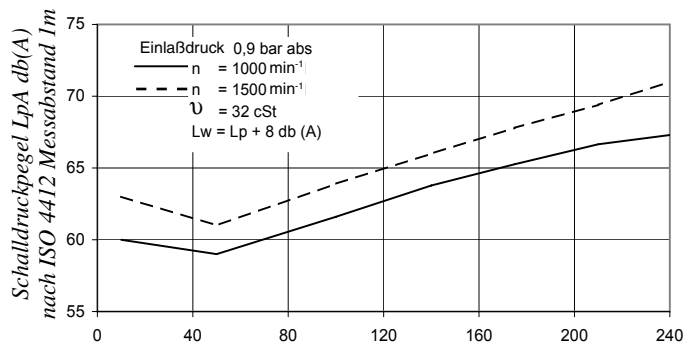
R = Rechtslauf  
L = Linkslauf

**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**



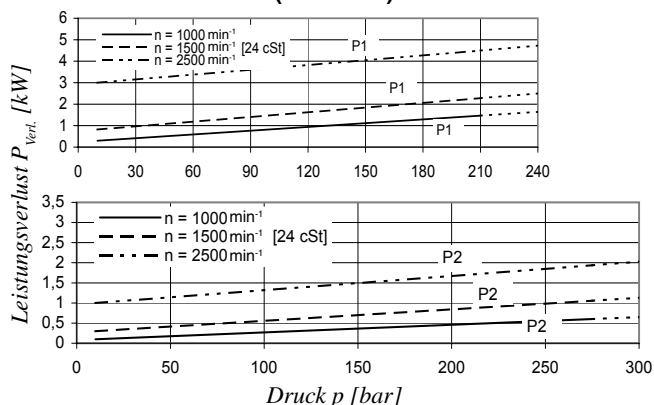
Bei  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.  
Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH) - T7DBS - B31 - B10**



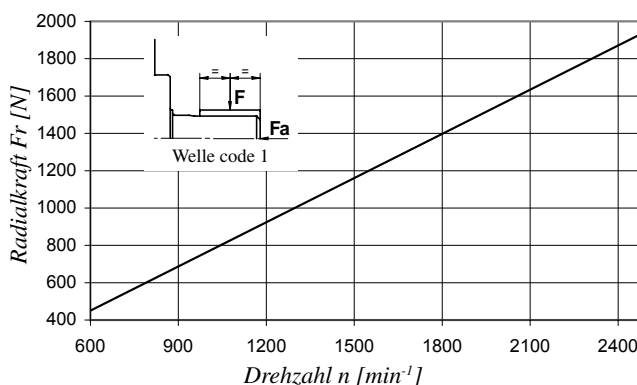
Kurve gilt bei gleichem Druck für P1 und P2.

**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**



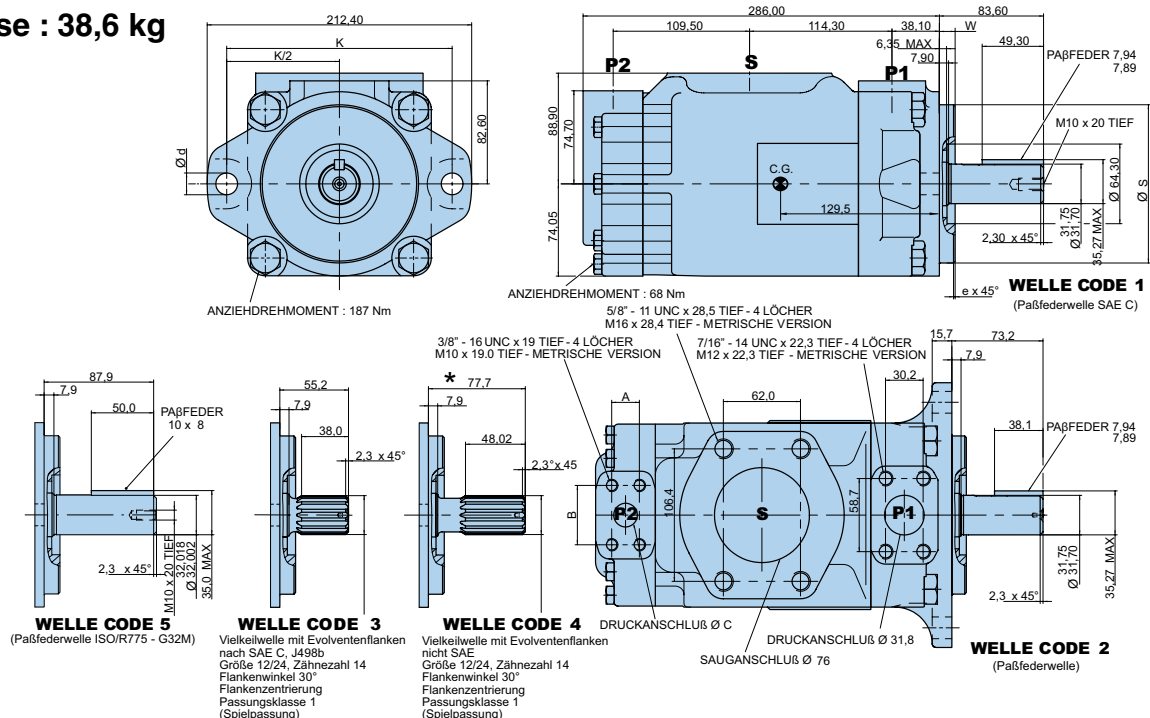
Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



Max. zulässige Axialkraft  $F_a = 1200$  N

Masse : 38,6 kg



Alternativer Befestigungsflansch					
	Ø S		e x 45°	W	K
	Max.	Min.			
T7DB	125,000	124,937	2,0	9,5	180,0
T7DBS	127,000	126,950	1,3	12,7	181,0

P2 Anschlußgrößen		
	00 & M0	01 & M1
A	26,20	22,20
B	52,35	47,6
C	25,00	19,0

Grenzantriebsmoment [cm³/U x bar]			
Welle	V <sub>geom.</sub> x p max.	Welle	V <sub>geom.</sub> x p max.
1	43240	4	61200
2	34590	5	42500
3	61200		

## BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]

Druckanschluß	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 250 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 250 bar
P1	B14	44,0 cm³/U	66,0	59,4	54,2	1,5	16,6	29,0
	B17	55,0 cm³/U	82,5	75,9	70,7	1,7	20,4	35,8
	B20	66,0 cm³/U	99,0	92,4	87,2	1,9	24,3	42,7
	B22	70,3 cm³/U	105,5	98,8	93,7	2,0	25,8	45,4
	B24	81,1 cm³/U	121,7	115,0	109,9	2,2	29,5	52,1
	B28	90,0 cm³/U	135,0	128,4	123,2	2,3	32,7	57,7
	B31	99,2 cm³/U	148,8	142,2	137,0	2,5	35,9	63,5
	B35	113,4 cm³/U	170,1	163,5	158,3	2,7	40,8	72,3
	B38	120,6 cm³/U	180,9	174,3	169,1	2,9	43,4	76,8
	B42	137,5 cm³/U	206,3	199,6	194,5	3,2	49,3	87,4
P2	045	145,7 cm³/U	218,6	209,2	202,6 <sup>2)</sup>	4,1	52,8	89,5 <sup>2)</sup>
	050	158,0 cm³/U	237,0	227,7	223,0 <sup>1)</sup>	4,4	57,1	85,0 <sup>1)</sup>
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 300 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 300 bar
	B02	5,8 cm³/U	8,7	7,0	5,1	0,5	2,6	5,1
	B03	9,8 cm³/U	14,7	13,0	11,1	0,6	4,0	8,1
	B04	12,8 cm³/U	19,2	17,5	15,6	0,6	5,0	10,4
	B05	15,9 cm³/U	23,9	22,2	20,2	0,7	6,1	12,7
	B06	19,8 cm³/U	29,7	28,0	26,1	0,7	7,5	15,6
	B07	22,5 cm³/U	33,7	32,0	30,2	0,8	8,5	17,6
	B08	24,9 cm³/U	37,4	35,7	33,7	0,8	9,3	19,5
	B09	28,0 cm³/U	42,0	40,3	38,4	0,9	10,4	21,8
	B10	31,8 cm³/U	47,7	46,0	44,1	0,9	11,7	26,2
	B11	35,0 cm³/U	52,5	50,8	48,9	1,0	12,8	27,0
	B12	41,0 cm³/U	61,5	59,8	57,9	1,1	14,9	31,5
	B14	45,0 cm³/U	67,5	65,8	63,9	1,2	16,3	34,5
	B15	50,0 cm³/U	75,0	73,3	71,6 <sup>3)</sup>	1,3	18,1	35,7 <sup>3)</sup>

<sup>1)</sup> 050 = 210 bar max. kurzzeitig<sup>2)</sup> 045 = 240 bar max. kurzzeitig<sup>3)</sup> B15 = 280 bar max. kurzzeitig

**Typenbezeichnung**

**T67DC W - B42 - 010 - 1 R 00 - A 1 M1 - ..**

**Baureihe T67DC - 2-Loch-Flansch**  
nach SAE C, J744

**Verstärkte Welle Option**

**Hubring P1**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

B14 = 44,0    B31 = 99,2  
B17 = 55,0    B35 = 113,4  
B20 = 66,0    B38 = 120,6  
B22 = 70,3    B42 = 137,5  
B24 = 81,1    045 = 145,7  
B28 = 90,0    050 = 158,0

**Hubring P2**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

003 = 10,8    017 = 58,3  
005 = 17,2    020 = 63,8  
006 = 21,3    022 = 70,3  
008 = 26,4    025 = 79,3  
010 = 34,1    028 = 88,8  
012 = 37,1    031 = 100,0  
014 = 46,0

**Art der Welle T67DC**

1 = Paßfederwelle (SAE C)    3 = Vielkeilwelle (SAE C) Zähnezahl 14  
2 = Paßfederwelle (nicht SAE)    4 = Vielkeilwelle (spec. SAE C)

**Art der Welle T67DCW**

5 = Paßfederwelle (nicht SAE)

**Modifikationen**

**Gehäuse-Anschlußgröße**

SAE 4-Loch-Flansch, J518

	Metrisches Gewinde		UNC Gewinde	
	M0	M1	00	01
P1	1.1/4"	1.1/4"	1.1/4"	1.1/4"
P2	1"	3/4"	1"	3/4"
S	3"	3"	3"	3"

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)  
4 = S4 EPDM - 7 bar max. (für schwerentflammare Flüssigkeiten)  
5 = S5 VITON® - 7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

**Ausführung**

**Lage der Anschlüsse (siehe Seite 72)**

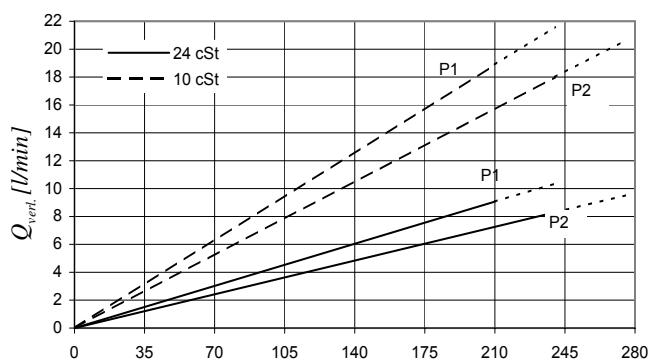
00 = standard

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf

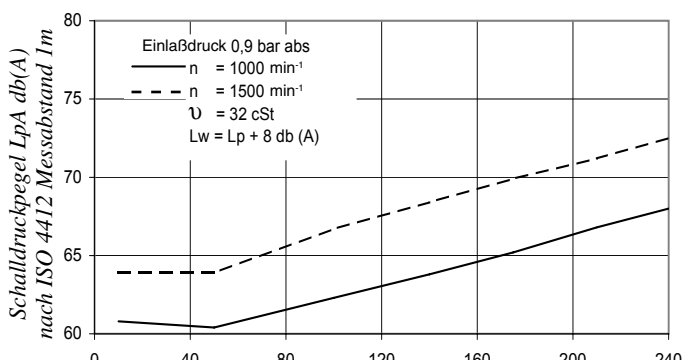
L = Linkslauf

**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**



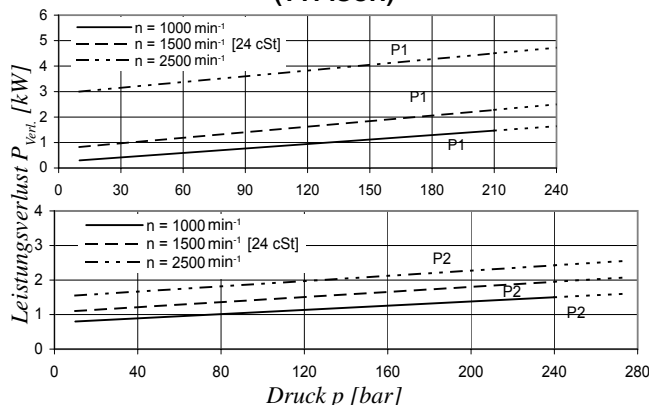
Bei  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.  
Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH) - T67DC - B31 - 022**



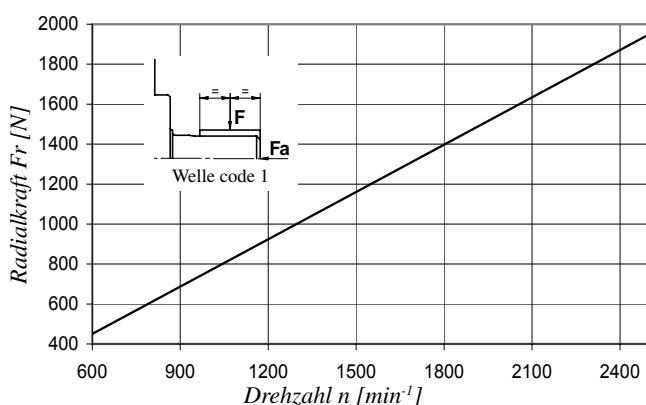
Kurve gilt bei gleichem Druck für P1 und P2.

**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**

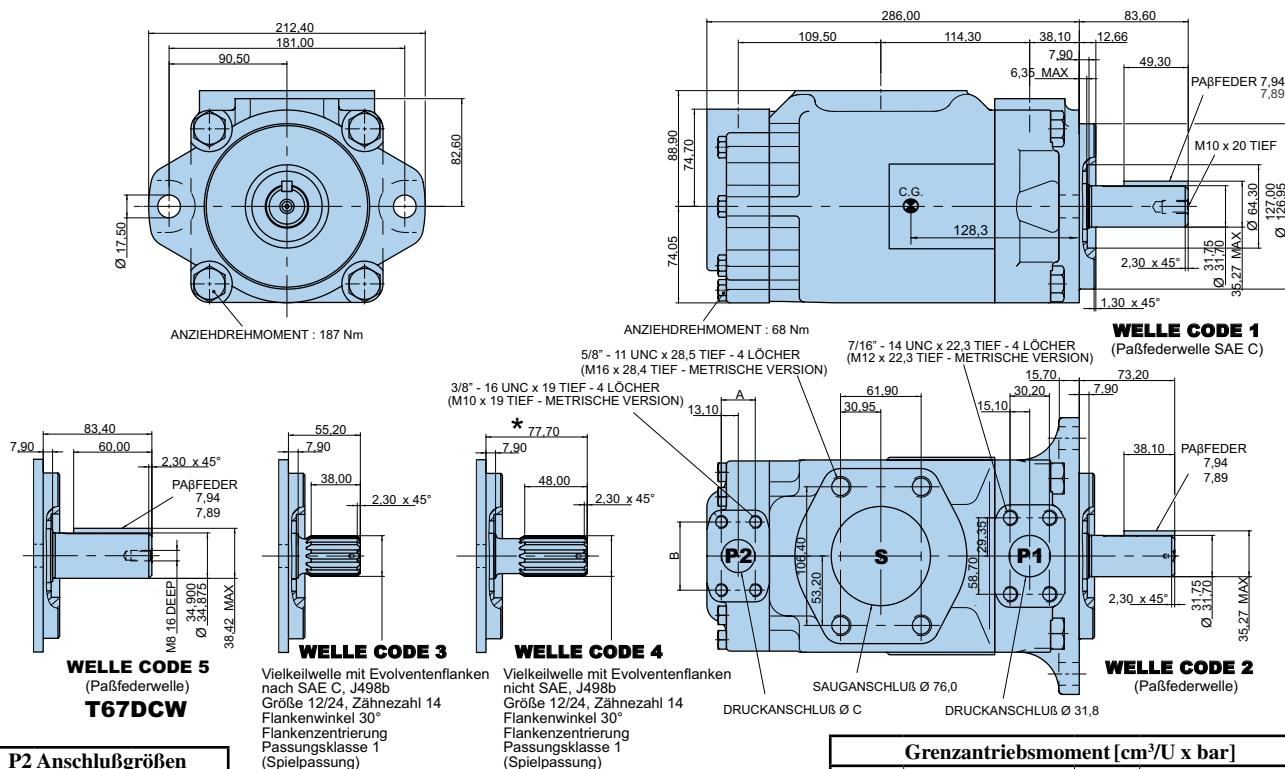


Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



Max. zulässige Axialkraft  $F_a = 1200$  N



P2 Anschlußgrößen		
	00 & M0	01 & M1
A	26,20	22,20
B	52,35	47,60
C	25,00	19,00

**BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]**

Druckanschluß	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 250 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 250 bar
P1	B14	44,0 cm³/U	66,0	59,4	54,2	1,5	16,6	29,0
	B17	55,0 cm³/U	82,5	75,9	70,7	1,7	20,4	35,8
	B20	66,0 cm³/U	99,0	92,4	87,2	1,9	24,3	42,7
	B22	70,3 cm³/U	105,5	98,8	93,7	2,0	25,8	45,4
	B24	81,1 cm³/U	121,7	115,0	109,9	2,2	29,5	52,1
	B28	90,0 cm³/U	135,0	128,4	123,2	2,3	32,7	57,7
	B31	99,2 cm³/U	148,8	142,2	137,0	2,5	35,9	63,5
	B35	113,4 cm³/U	170,1	163,5	158,3	2,7	40,8	72,3
	B38	120,6 cm³/U	180,9	174,3	169,1	2,9	43,4	76,8
	B42	137,5 cm³/U	206,3	199,6	194,5	3,2	49,3	87,4
P2	045	145,7 cm³/U	218,6	209,2	202,6 <sup>2)</sup>	4,1	52,8	89,5 <sup>2)</sup>
	050	158,0 cm³/U	237,0	227,7	223,0 <sup>1)</sup>	4,4	57,1	85,0 <sup>1)</sup>
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 275 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 275 bar
	003	10,8 cm³/U	16,2	11,2	*	1,3	5,3	*
	005	17,2 cm³/U	25,8	20,8	16,1	1,4	7,5	13,9
	006	21,3 cm³/U	31,9	26,9	22,2	1,5	8,9	16,8
	008	26,4 cm³/U	39,6	34,6	29,9	1,6	10,7	20,3
	010	34,1 cm³/U	51,1	46,1	41,4	1,7	13,4	25,6
	012	37,1 cm³/U	55,6	50,6	45,9	1,7	14,4	27,6
	014	46,0 cm³/U	69,0	64,0	59,3	1,9	17,6	33,7
	017	58,3 cm³/U	87,4	82,4	77,7	2,1	21,9	42,2
	020	63,8 cm³/U	95,7	90,7	86,0	2,2	23,8	46,0
	022	70,3 cm³/U	105,4	100,4	95,7	2,3	26,1	50,4
	025	79,3 cm³/U	118,9	113,9	109,2	2,5	29,2	56,6
	028	88,8 cm³/U	133,2	128,2	125,8 <sup>1)</sup>	2,8	32,7	48,5 <sup>1)</sup>
	031	100,0 cm³/U	150,0	145,0	142,6 <sup>1)</sup>	2,8	36,5	54,4 <sup>1)</sup>

\* Da  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  bitte Hubring 003 nicht mit 275 bar und 1500 min<sup>-1</sup> einsetzen.

<sup>1)</sup> 050 - 028 - 031 = 210 bar max. kurzzeitig

<sup>2)</sup> 045 = 240 bar max. kurzzeitig

**Typenbezeichnung T7DD oder T7DDS - B42 - B22 - 1 R 00 - A 1 M0 - ..**

**Baureihe T7DD** - 6-Loch-Flansch

nach ISO 3019-2, 125-A2-HW oder 125-B4-HW

**Baureihe T7DDS** - 6-Loch-Flansch

nach SAE C, J744

**Hubringe P1 und P2**

Geometrisches Fördervolumen (cm<sup>3</sup>/U)

B14 = 44,0 B31 = 99,2

B17 = 55,0 B35 = 113,4

B20 = 66,0 B38 = 120,6

B22 = 70,3 B42 = 137,5

B24 = 81,1 045 = 145,7

B28 = 90,0 050 = 158,0

**Art der Welle T7DDS**

1 = Paßfederwelle (SAE C)

2 = Paßfederwelle (SAE CC)

3 = Vielkeilwelle (SAE C) Zähnezahl 14

4 = Vielkeilwelle (SAE BB)

**Art der Welle T7DD oder T7DDS**

5 = Paßfederwelle (ISO 3019-2 - G32M)

**Modifikationen**

**Gehäuse-Anschlußgröße**

SAE 4-Loch-Flansch J518

P1 & P2 = 1.1/4" - S = 4"		
Type	Metrisches Gewinde	UNC Gewinde
T7DD	M0	
T7DDS	M0	00

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)

4 = S4 EPDM - 7 bar max. (für schwerentflammare Flüssigkeiten)

5 = S5 VITON® - 7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

**Ausführung**

**Lage der Anschlüsse (siehe Seite 72)**

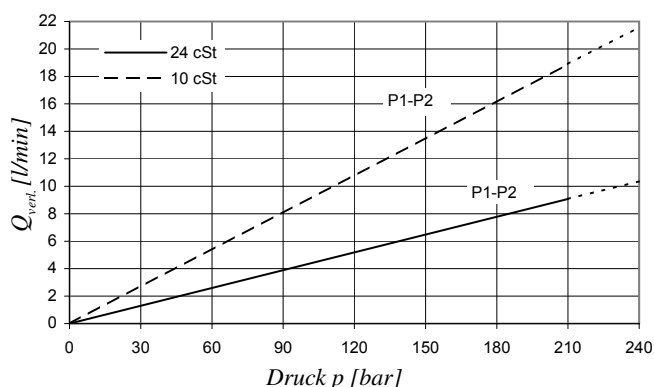
00 = standard

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf

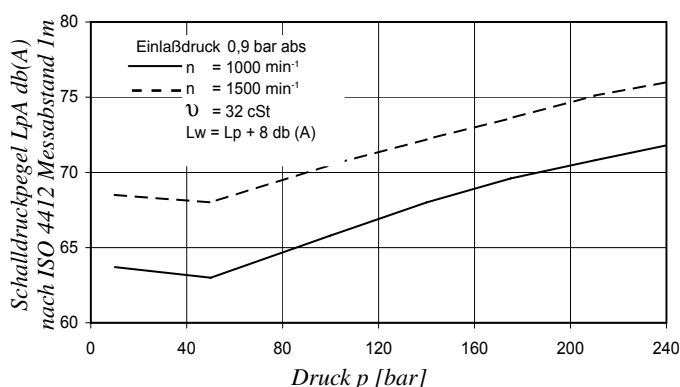
L = Linkslauf

**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**



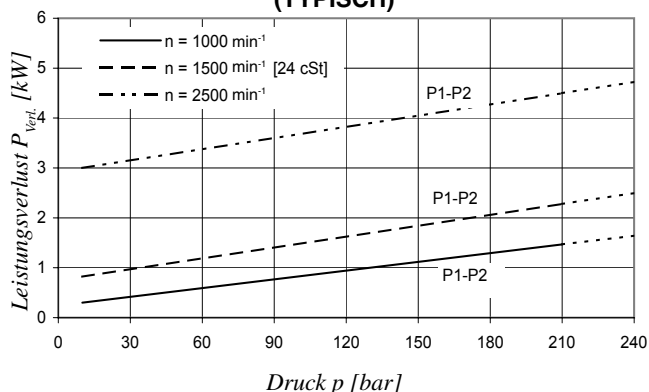
Bei  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.  
Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH) - T7DDS - B31 - B31**



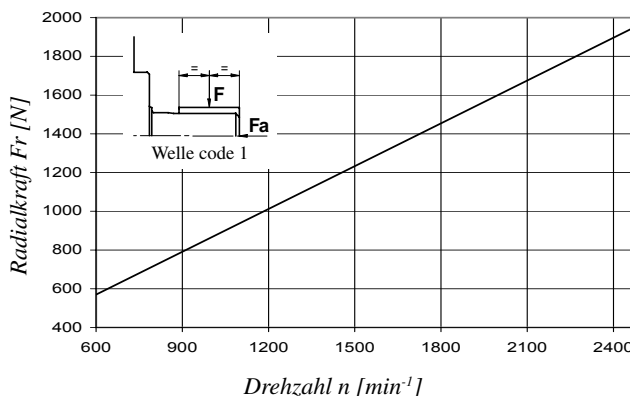
Kurve gilt bei gleichem Druck für P1 und P2.

**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**



Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

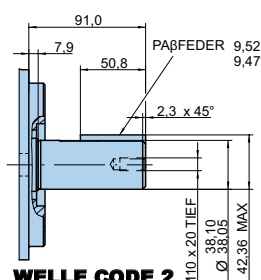
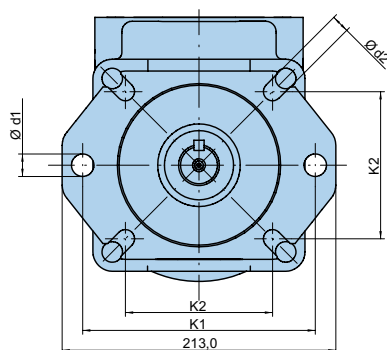
**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



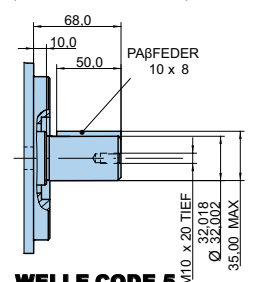
Max. zulässige Axialkraft  $F_a = 1200$  N



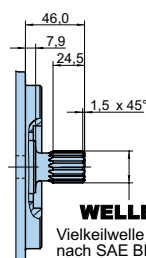
**Masse : 56 kg**



**WELLE CODE 2**  
(Paßfederwelle SAE CC)

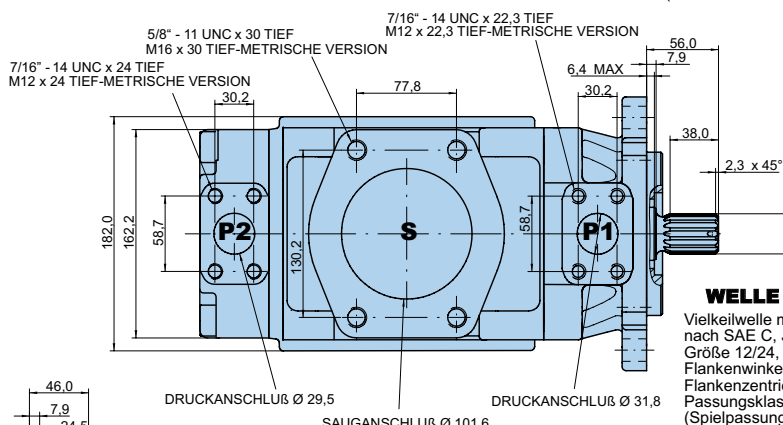
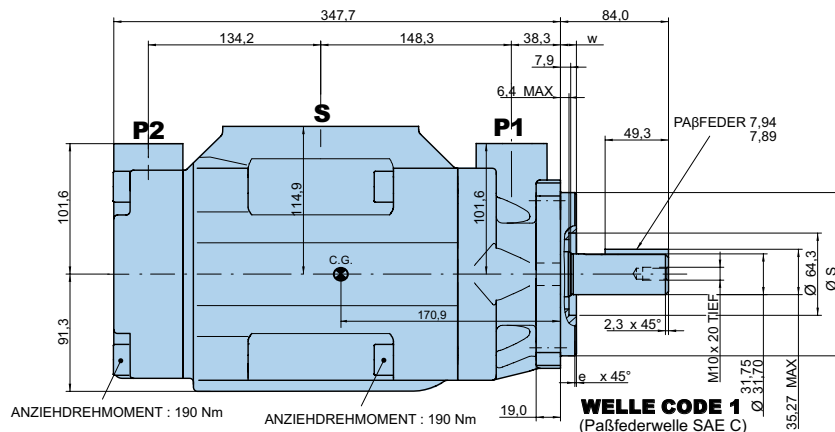


**WELLE CODE 5** <sup>M10</sup>  
(Paßfederwelle ISO 3019/2 - G32M)



**WELLE CODE 4**

Vielkeilwelle mit Evolventenflanken  
nach SAE BB, J498b  
Größe 16/32, Zähnezahl 15  
Flankenwinkel 30°  
Flankenzentrierung  
Passungsklasse 1  
(Spielpassung)



**WELLE CODE 3**

Vielkeilwelle mit Evolventenflanken  
nach SAE C, J498b  
Größe 12/24, Zähnezah 14  
Flankenwinkel 30°  
Flankenzenrtierung  
Passungsklasse 1  
(Spielpassung)

Alternativer Befestigungsflansch								
Baureihe	Ø S		e x 45°	W	K1	Ø d1	K2	Ø d2
	Max.	Min.						
<b>T7DD</b>	125.000	124.937	2,0	9,5	180,0	18,0	113,14	14,0
<b>T7DDS</b>	127.000	126.950	1,3	12,7	181,0	17,5	114,50	14,3

Grenzantriebsmoment [cm³/U x bar]			
Welle	V <sub>geom.</sub> x p max.	Welle	V <sub>geom.</sub> x p max.
1	43240	4	35880
2	71750	5	45200
3	61200		

### BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]

Druckanschluß	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 250 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 250 bar
P1 & P2	B14	44,0 cm³/U	66,0	59,4	54,2	1,5	16,6	29,0
	B17	55,0 cm³/U	82,5	75,9	70,7	1,7	20,4	35,8
	B20	66,0 cm³/U	99,0	92,4	87,2	1,9	24,3	42,7
	B22	70,3 cm³/U	105,5	98,8	93,7	2,0	25,8	45,4
	B24	81,1 cm³/U	121,7	115,0	109,9	2,2	29,5	52,1
	B28	90,0 cm³/U	135,0	128,4	123,2	2,3	32,7	57,7
	B31	99,2 cm³/U	148,8	142,2	137,0	2,5	35,9	63,5
	B35	113,4 cm³/U	170,1	163,5	158,3	2,7	40,8	72,3
	B38	120,6 cm³/U	180,9	174,3	169,1	2,9	43,4	76,8
	B42	137,5 cm³/U	206,3	199,6	194,5	3,2	49,3	87,4
	045	145,7 cm³/U	218,6	209,2	202,6 <sup>2)</sup>	4,1	52,8	89,5 <sup>2)</sup>
050	158,0 cm³/U	237,0	227,7	223,0 <sup>1)</sup>	4,4	57,1	85,0 <sup>1)</sup>	

<sup>1)</sup> 050 = 210 bar max. kurzzeitig

<sup>2)</sup> 045 = 240 bar max. kurzzeitig

**Typenbezeichnung T7EB oder T7EBS - 042 - B12 - 1 R 00 - A 1 M1 - ..**

**Baureihe T7EB** - 2-Loch-Flansch  
nach ISO 3019-2, 125-A2 HW

**Baureihe T7EBS** - 2-Loch-Flansch  
nach SAE C, J744

**Hubring P1**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

042 = 132,3 057 = 183,3  
045 = 142,4 062 = 196,7  
050 = 158,5 066 = 213,3  
052 = 164,8 072 = 227,1  
054 = 171,0 085 = 268,7

**Hubring P2**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

B02 = 5,8 B09 = 28,0  
B03 = 9,8 B10 = 31,8  
B04 = 12,8 B11 = 35,0  
B05 = 15,9 B12 = 41,0  
B06 = 19,8 B14 = 45,0  
B07 = 22,5 B15 = 50,0  
B08 = 24,9

**Art der Welle T7EBS**

1 = Paßfederwelle (SAE CC) 3 = Vielkeilwelle (SAE C) Zähnezahl 14  
2 = Paßfederwelle (nicht SAE) 4 = Vielkeilwelle (SAE CC)

**Art der Welle T7EB oder T7EBS**

5 = Paßfederwelle (ISO /R 775 - G38 M)

**Modifikationen**

**Gehäuse-Anschlußgröße**  
SAE 4-Loch-Flansch J518

P1 = 1.1/2" - P2 = 3/4" - S = 3.1/2"		
	Metrisches Gewinde T7EB - T7EBS	UNC Gewinde T7EBS
Code	M1	01

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)  
4 = S4 EPDM - 7 bar max. (für schwerentflammare Flüssigkeiten)  
5 = S5 VITON® - 7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

**Ausführung**

**Lage der Anschlüsse (siehe Seite 72)**

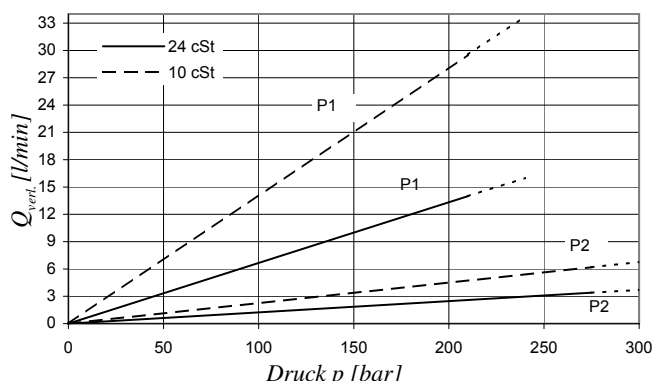
00 = standard

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf

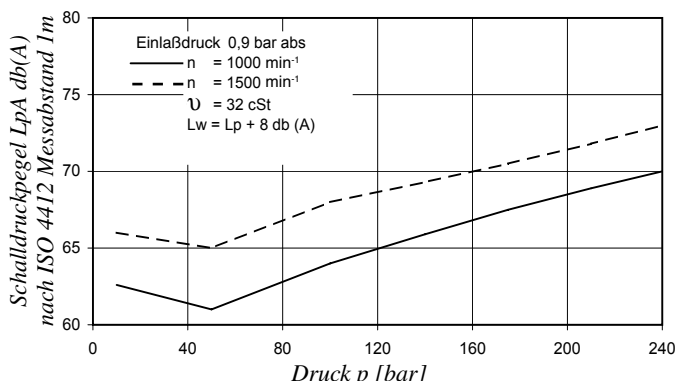
L = Linkslauf

**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**



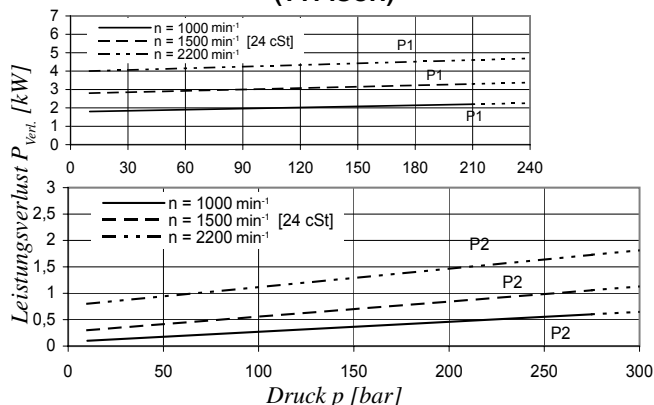
Bei  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.  
Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH) - T7EBS - 050 - B03**



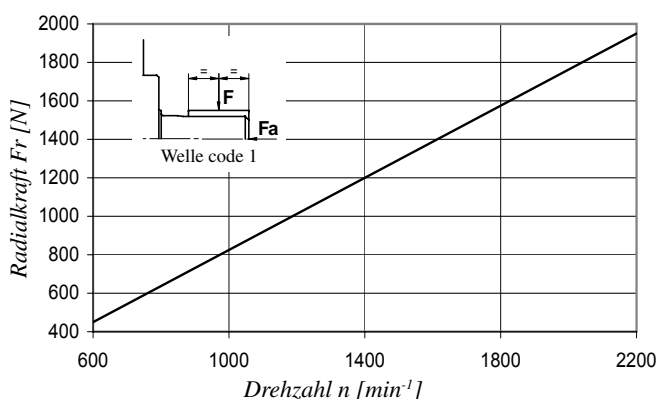
Kurve gilt bei gleichem Druck für P1 und P2.

**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**



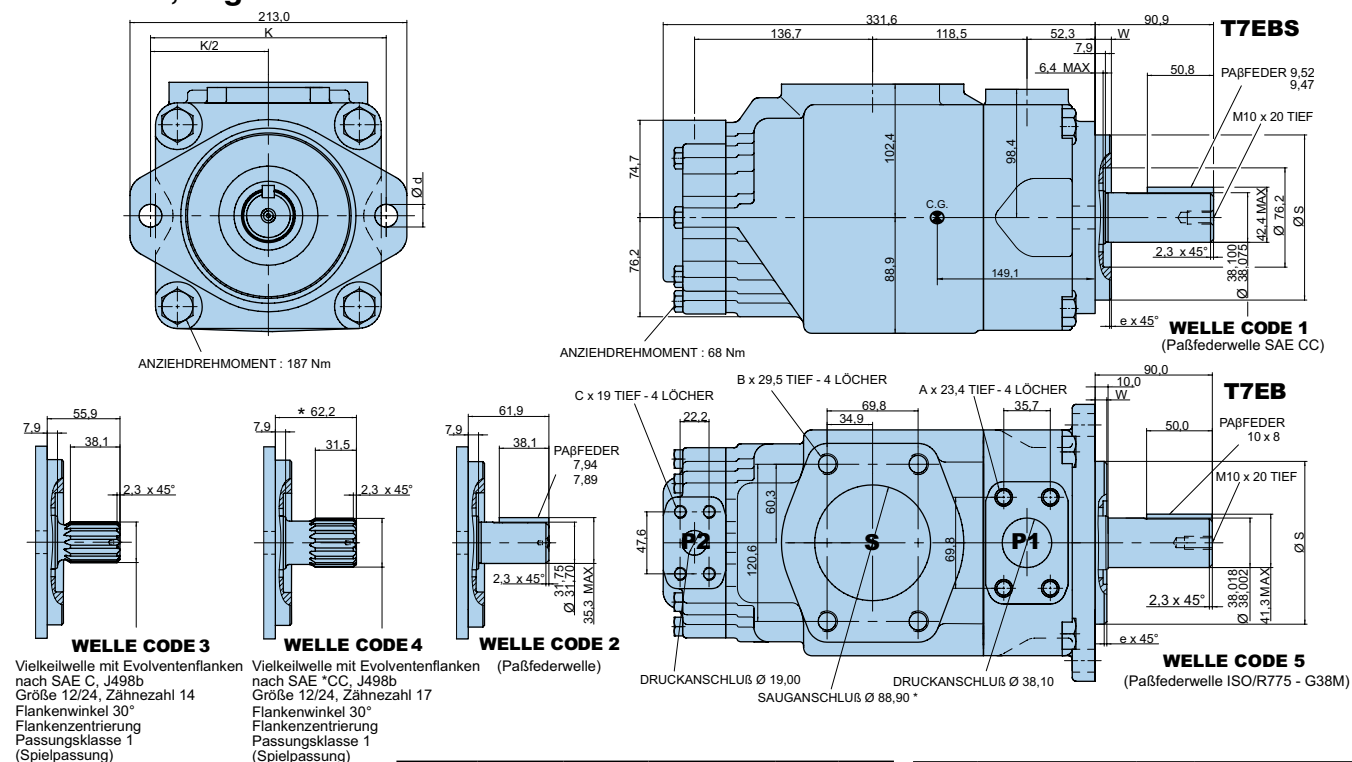
Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



Max. zulässige Axialkraft Fa = 2000 N

**Masse : 55,0 kg**



Gehäuse-Anschlußgrößen		
	01	M1
A	1/2" - 13 UNC	M12
B	5/8" - 11 UNC	M16
C	3/8" - 16 UNC	M10

Alternativer Befestigungsflansch						
	Ø S		e x 45°	W	K	Ø d
	Max.	Min.				
<b>T7EB</b>	125,000	124,937	2,0	9,5	180,0	18,0
<b>T7EBS</b>	127,000	126,950	1,3	12,7	181,0	17,5

Grenzantriebsmoment [cm³/U x bar]			
Welle	V <sub>geom.</sub> x p max.	Welle	V <sub>geom.</sub> x p max.
1	68500	4	68500
2	34590	5	68500
3	61200		

### BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]

Druckanschluß	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 240 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 240 bar
P1	042	132,3 cm³/U	198,5	188,5	181,3	5,2	49,4	82,6
	045	142,4 cm³/U	213,6	203,6	196,5	5,4	52,9	88,7
	050	158,5 cm³/U	237,7	227,7	220,6	5,7	58,5	98,3
	052	164,8 cm³/U	247,2	237,2	230,1	5,8	60,8	102,1
	054	171,0 cm³/U	256,5	246,5	239,4	5,9	63,0	105,8
	057	183,3 cm³/U	275,0	265,0	257,9	6,1	67,3	113,2
	062	196,7 cm³/U	295,0	285,0	277,9	6,4	71,9	121,3
	066	213,3 cm³/U	319,9	309,0	302,8	6,7	77,7	131,2
	072	227,1 cm³/U	340,6	330,6	323,5	6,9	82,6	139,5
	085	268,7 cm³/U	403,0	392,0 <sup>1)</sup>	-	9,1	65,8 <sup>1)</sup>	-
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 300 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 300 bar
P2	B02	5,8 cm³/U	8,7	7,0	5,1	0,5	2,6	5,1
	B03	9,8 cm³/U	14,7	13,0	11,1	0,6	4,0	8,1
	B04	12,8 cm³/U	19,2	17,5	15,6	0,6	5,0	10,4
	B05	15,9 cm³/U	23,9	22,2	20,2	0,7	6,1	12,7
	B06	19,8 cm³/U	29,7	28,0	26,1	0,7	7,5	15,6
	B07	22,5 cm³/U	33,7	32,0	30,2	0,8	8,5	17,6
	B08	24,9 cm³/U	37,4	35,7	33,7	0,8	9,3	19,5
	B09	28,0 cm³/U	42,0	40,3	38,4	0,9	10,4	21,8
	B10	31,8 cm³/U	47,7	46,0	44,1	0,9	11,7	26,2
	B11	35,0 cm³/U	52,5	50,8	48,9	1,0	12,8	27,0
	B12	41,0 cm³/U	61,5	59,8	57,9	1,1	14,9	31,5
	B14	45,0 cm³/U	67,5	65,8	63,9	1,2	16,3	34,5
	B15	50,0 cm³/U	75,0	73,3	71,6 <sup>2)</sup>	1,3	18,1	35,7 <sup>2)</sup>

<sup>1)</sup> 085 = 90 bar max. kurzzeitig

<sup>2)</sup> B15 = 280 bar max.kurzzeitig

**Typenbezeichnung**

**Baureihe T67EC** - 2-Loch-Flansch  
nach SAE C, J744

**Hubring P1**

Geometrisches Fördervolumen (cm<sup>3</sup>/U)

042 = 132,3    057 = 183,3  
045 = 142,4    062 = 196,7  
050 = 158,5    066 = 213,3  
052 = 164,8    072 = 227,1  
054 = 171,0    085 = 268,7

**Hubring P2**

Geometrisches Fördervolumen (cm<sup>3</sup>/U)

003 = 10,8    017 = 58,3  
005 = 17,2    020 = 63,8  
006 = 21,3    022 = 70,3  
008 = 26,4    025 = 79,3  
010 = 34,1    028 = 88,8  
012 = 37,1    031 = 100,0  
014 = 46,0

**Art der Welle T67EC**

1 = Paßfederwelle (SAE CC)  
2 = Paßfederwelle (nicht SAE)  
3 = Vielkeilwelle (SAE C) Zähnezahl 14  
4 = Vielkeilwelle (SAE CC) Zähnezahl 17

**T67EC - 085 - 020 - 1 R 00 - A 1 00 - ..**

**Modifikationen**

**Gehäuse-Anschlußgröße**

SAE 4-Loch-Flansch, J518

	Metrisches Gewinde		UNC Gewinde	
Code	M0	M1	00	01
P1	1.1/2"	1.1/2"	1.1/2"	1.1/2"
P2	1"	3/4"	1"	3/4"
S	3.1/2"	3.1/2"	3.1/2"	3.1/2"

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)  
4 = S4 EPDM - 7 bar max. (für schwerentflammare Flüssigkeiten)  
5 = S5 VITON® - 7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

**Ausführung**

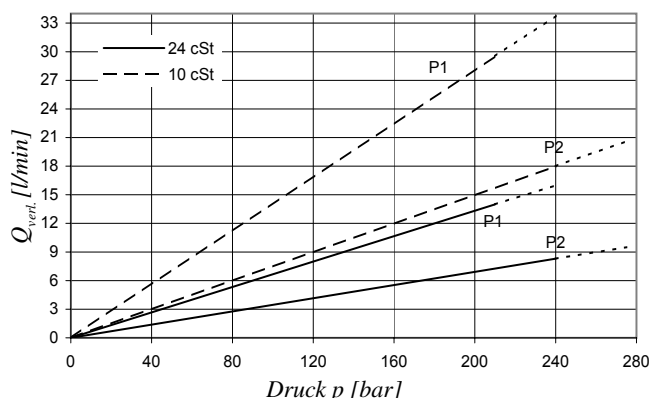
**Lage der Anschlüsse (siehe Seite 72)**

00 = standard

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

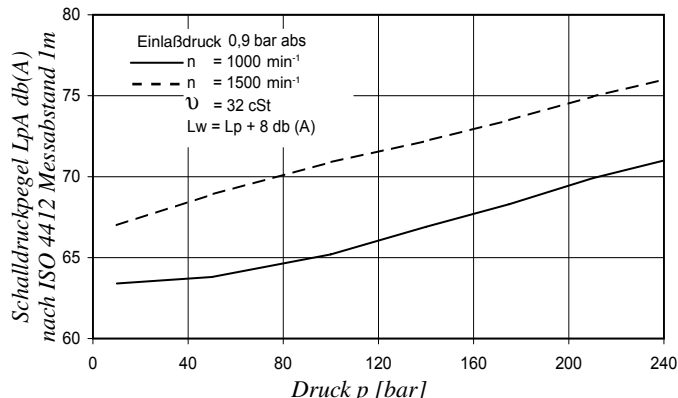
R = Rechtslauf  
L = Linkslauf

**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**



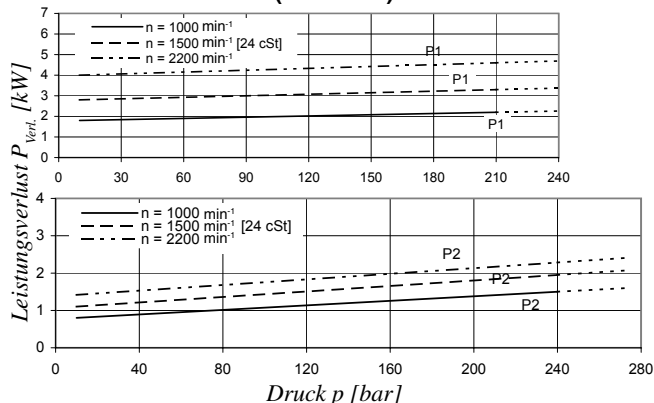
Bei  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.  
Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH) - T67EC - 050 - 022**



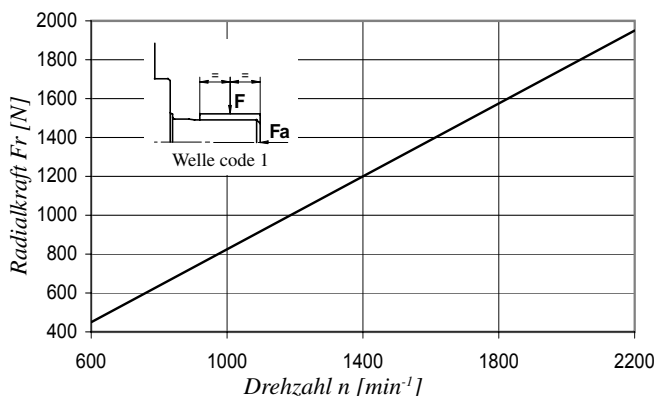
Kurve gilt bei gleichem Druck für P1 und P2.

**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**

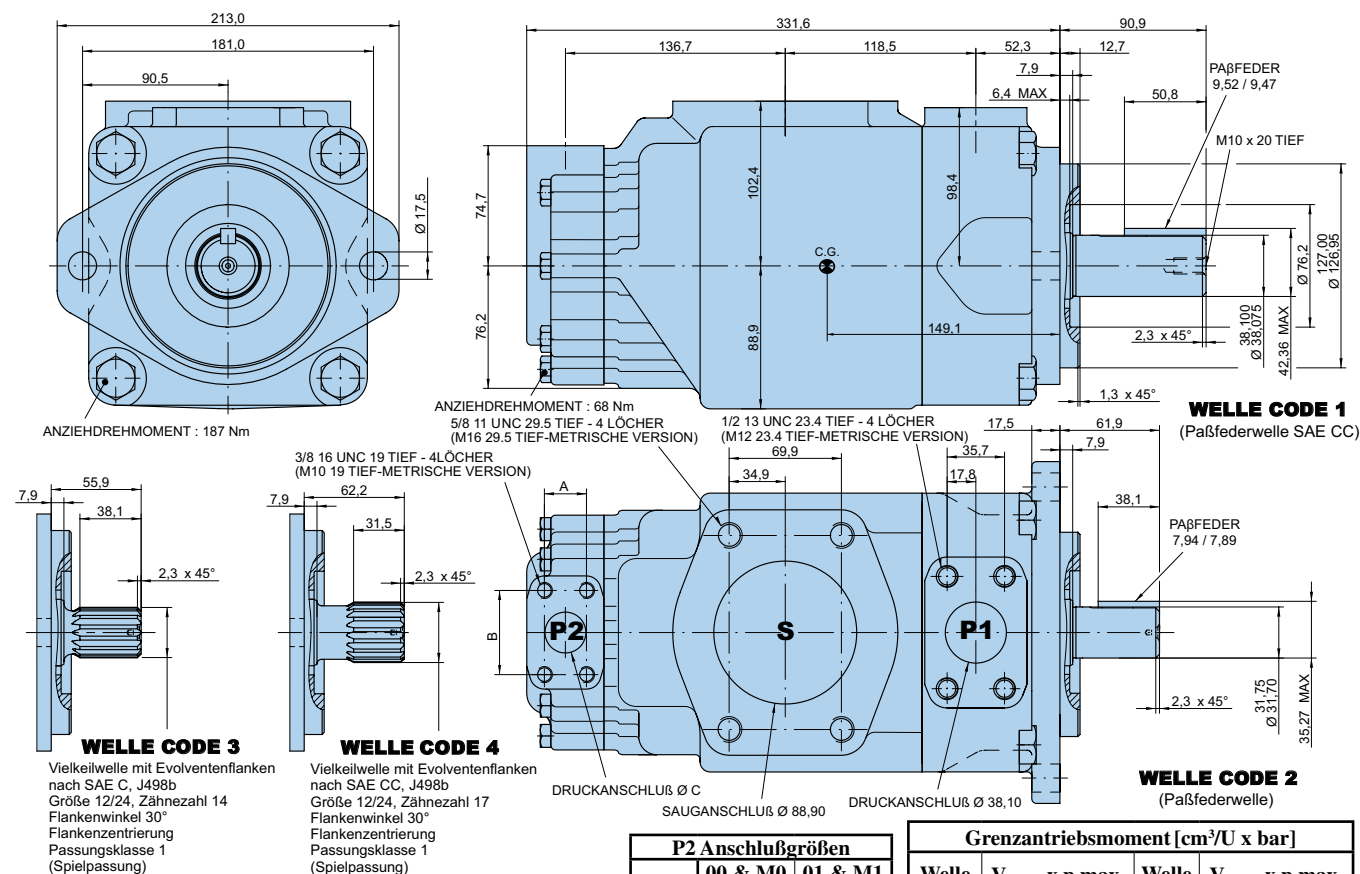


Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



Max. zulässige Axialkraft Fa = 2000 N



## BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]

Druckanschluß	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 240 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 240 bar
P1	042	132,3 cm³/U	198,5	188,5	181,3	5,2	49,4	82,6
	045	142,4 cm³/U	213,6	203,6	196,5	5,4	52,9	88,7
	050	158,5 cm³/U	237,7	227,7	220,6	5,7	58,5	98,3
	052	164,8 cm³/U	247,2	237,2	230,1	5,8	60,8	102,1
	054	171,0 cm³/U	256,5	246,5	239,4	5,9	63,0	105,8
	057	183,3 cm³/U	275,0	265,0	257,9	6,1	67,3	113,2
	062	196,7 cm³/U	295,0	285,0	277,9	6,4	71,9	121,3
	066	213,3 cm³/U	319,9	309,0	302,8	6,7	77,7	131,2
	072	227,1 cm³/U	340,6	330,6	323,5	6,9	82,6	139,5
	085	268,7 cm³/U	403,0	392,0 <sup>1)</sup>	-	9,1	65,8 <sup>1)</sup>	-
P2			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 275 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 275 bar
	003	10,8 cm³/U	16,2	11,2	*	1,3	5,3	*
	005	17,2 cm³/U	25,8	20,8	16,1	1,4	7,5	13,9
	006	21,3 cm³/U	31,9	26,9	22,2	1,5	8,9	16,8
	008	26,4 cm³/U	39,6	34,6	29,9	1,6	10,7	20,3
	010	34,1 cm³/U	51,1	46,1	41,4	1,7	13,4	25,6
	012	37,1 cm³/U	55,6	50,6	45,9	1,7	14,4	27,6
	014	46,0 cm³/U	69,0	64,0	59,3	1,9	17,6	33,7
	017	58,3 cm³/U	87,4	82,4	77,7	2,1	21,9	42,2
	020	63,8 cm³/U	95,7	90,7	86,0	2,2	23,8	46,0
	022	70,3 cm³/U	105,4	100,4	95,7	2,3	26,1	50,4
	025	79,3 cm³/U	118,9	113,9	109,2	2,5	29,2	56,6
	028	88,8 cm³/U	133,2	128,2	125,8 <sup>2)</sup>	2,8	32,7	48,5 <sup>2)</sup>
	031	100,0 cm³/U	150,0	145,0	142,6 <sup>2)</sup>	2,8	36,5	54,4 <sup>2)</sup>

\* Da  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  bitte Hubring 003 nicht mit 275 bar und 1500 min<sup>-1</sup> einsetzen.

<sup>1)</sup> 085 = 90 bar max. kurzzeitig

<sup>2)</sup> 028 - 031 = 210 bar max. kurzzeitig

**Typenbezeichnung T7ED oder T7EDS - 042 - B22 - 1 R 00 - A 1 M0 - ..**

**Baureihe T7ED - 2-Loch-Flansch**

nach ISO 3019-2, 125 A2 HW

**Baureihe T7EDS - 2-Loch-Flansch**

nach SAE C, J744

**Hubring P1**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

042 = 132,3 057 = 183,3

045 = 142,4 062 = 196,7

050 = 158,5 066 = 213,3

052 = 164,8 072 = 227,1

054 = 171,0 085 = 268,7

**Hubring P2**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

B14 = 44,0 B31 = 99,2

B17 = 55,0 B35 = 113,4

B20 = 66,0 B38 = 120,6

B22 = 70,3 B42 = 137,5

B24 = 81,1 045 = 145,7

B28 = 90,0 050 = 158,0

**Art der Welle T7EDS**

1 = Paßfederwelle (SAE CC) 3 = Vielkeilwelle (SAE C) Zähnezahl 14

2 = Paßfederwelle (nicht SAE) 4 = Vielkeilwelle (SAE CC) Zähnezahl 17

**Art der Welle T7ED oder T7EDS**

5 = Paßfederwelle (ISO R775 - G38M)

**Modifikationen**

**Gehäuse-Anschlußgröße**

SAE 4-Loch-Flansch J518

P1 = 1.1/2" - P2 = 1.1/4" - S = 4"		
	T7ED - T7EDS	T7EDS
	Metrisches Gewinde	UNC Gewinde
Code	M0	00

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)

4 = S4 EPDM - 7 bar max. (für schwerentflammare

Flüssigkeiten)

5 = S5 VITON® - 7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

**Ausführung**

**Lage der Anschlüsse (siehe Seite 72)**

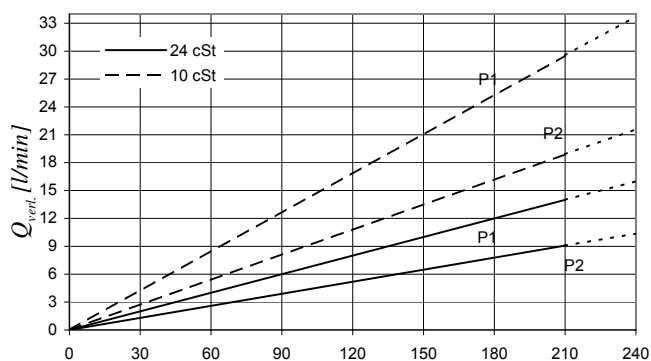
00 = standard

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf

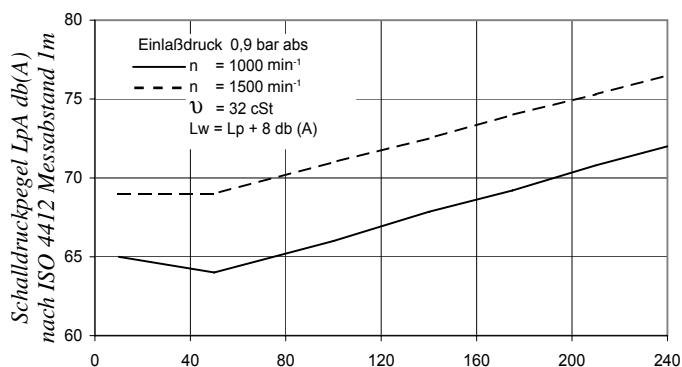
L = Linkslauf

**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**



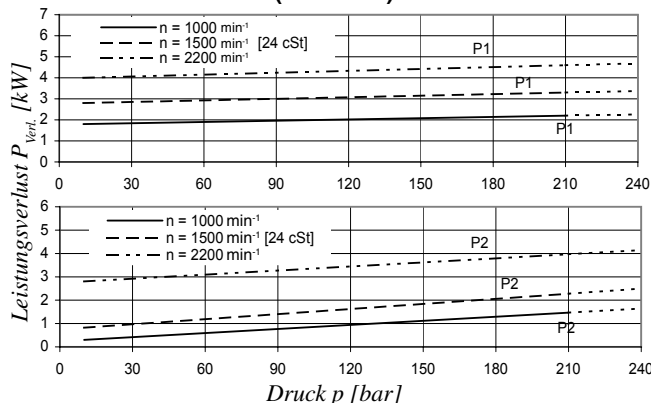
Bei  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.  
Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH) - T7EDS - 050 - B31**



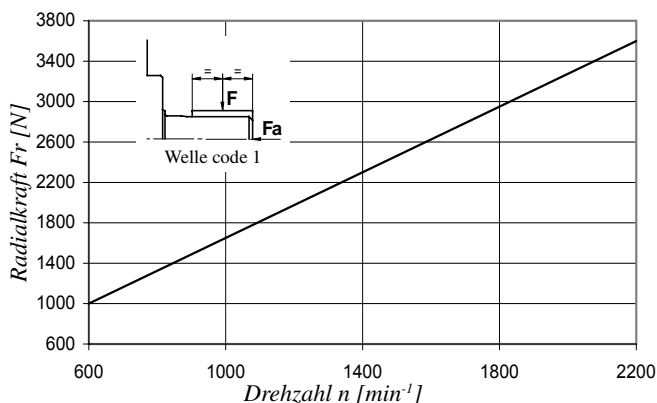
Kurve gilt bei gleichem Druck für P1 und P2.

**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**



Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



Max. zulässige Axialkraft  $F_a = 2000\text{ N}$

**T7EDS**

ANZIEHDREHMOMENT : 187 Nm

**WELLE CODE 1**  
(Paßfederwelle SAE CC)

**T7ED**

**WELLE CODE 4**

**WELLE CODE 3**

**WELLE CODE 2**  
(Paßfederwelle)

**WELLE CODE 5**  
(Paßfederwelle ISO/R775 - G38M)

Technical specifications for the shafts:

- WELLE CODE 4:** Vielkeilwelle mit Evolventenflanken nach SAE CC, J498b. Größe 12/24, Zähnezahl 17. Flankenwinkel 30°. Flankenzentrierung. Passungsklasse 1 (Spielpassung).
- WELLE CODE 3:** Vielkeilwelle mit Evolventenflanken nach SAE C, J498b. Größe 12/24, Zähnezahl 14. Flankenwinkel 30°. Flankenzentrierung. Passungsklasse 1 (Spielpassung).
- WELLE CODE 2:** (Paßfederwelle)
- WELLE CODE 5:** (Paßfederwelle ISO/R775 - G38M)

Alternativer Befestigungsflansch						
	Ø S		e x 45°	W	K	Ø d
	Max.	Min.				
<b>T7ED</b>	125,000	124,937	2,0	9,5	180,0	18,0
<b>T7EDS</b>	127,000	126,950	1,3	12,7	181,0	17,5

Gehäuse-Anschlußgrößen		
	00	M0
A	1/2" - 13 UNC	M12
B	5/8" - 11 UNC	M16
C	7/16" - 14 UNC	M12

Grenzantriebsmoment [cm <sup>3</sup> /U x bar]			
Welle	V <sub>geom.</sub> x p max.	Welle	V <sub>geom.</sub> x p max.
1	72300	4	68500
2	34590	5	68500
3	61200		

Druckanschluß	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 240 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 240 bar
P1	042	132,3 cm³/U	198,5	188,5	181,3	5,2	49,4	82,6
	045	142,4 cm³/U	213,6	203,6	196,5	5,4	52,9	88,7
	050	158,5 cm³/U	237,7	227,7	220,6	5,7	58,5	98,3
	052	164,8 cm³/U	247,2	237,2	230,1	5,8	60,8	102,1
	054	171,0 cm³/U	256,5	246,5	239,4	5,9	63,0	105,8
	057	183,3 cm³/U	275,0	265,0	257,9	6,1	67,3	113,2
	062	196,7 cm³/U	295,0	285,0	277,9	6,4	71,9	121,3
	066	213,3 cm³/U	319,9	309,0	302,8	6,7	77,7	131,2
	072	227,1 cm³/U	340,6	330,6	323,5	6,9	82,6	139,5
	085	268,7 cm³/U	403,0	392,0 <sup>1)</sup>	-	9,1	65,8 <sup>1)</sup>	-
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 250 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 250 bar
P2	B14	44,0 cm³/U	66,0	59,4	54,2	1,5	16,6	29,0
	B17	55,0 cm³/U	82,5	75,9	70,7	1,7	20,4	35,8
	B20	66,0 cm³/U	99,0	92,4	87,2	1,9	24,3	42,7
	B22	70,3 cm³/U	105,5	98,8	93,7	2,0	25,8	45,4
	B24	81,1 cm³/U	121,7	115,0	109,9	2,2	29,5	52,1
	B28	90,0 cm³/U	135,0	128,4	123,2	2,3	32,7	57,7
	B31	99,2 cm³/U	148,8	142,2	137,0	2,5	35,9	63,5
	B35	113,4 cm³/U	170,1	163,5	158,3	2,7	40,8	72,3
	B38	120,6 cm³/U	180,9	174,3	169,1	2,9	43,4	76,8
	B42	137,5 cm³/U	206,3	199,6	194,5	3,2	49,3	87,4
	045	145,7 cm³/U	218,6	209,2	202,6 <sup>3)</sup>	4,1	52,8	89,5 <sup>3)</sup>
	050	158,0 cm³/U	237,0	227,7	223,0 <sup>2)</sup>	4,4	57,1	85,0 <sup>2)</sup>

<sup>3)</sup> 045 = 240 bar max. kurzzeitig

**Typenbezeichnung T7EE oder T7EES - 066 - 045 - 1 R 00 - A 1 0 00 - ..**

**Baureihe T7EE - 4-Loch-Flansch**

nach ISO 3019-2, 250 B4 HW

**Baureihe T7EES - 4-Loch-Flansch**

nach SAE E, J744

P1 P2

**Hubringe P1 und P2**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

042 = 132,3 057 = 183,3

045 = 142,4 062 = 196,7

050 = 158,5 066 = 213,3

052 = 164,8 072 = 227,1

054 = 171,0 085 = 268,7

**Art der Welle T7EES**

1 = Paßfederwelle (SAE CC)

3 = Vielkeilwelle (SAE CC) Zähnezahl 17

4 = Vielkeilwelle (SAE D & E) Zähnezahl 13

5 = Paßfederwelle (SAE D & E)

**Art der Welle T7EE**

2 = Paßfederwelle (ISO 3019-2 - G45N)

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf

L = Linkslauf

**Modifikationen**

**Gehäuse-Anschlußgröße**

SAE 4-Loch-Flansch J518

P1 & P2 = 1.1/2" - S = 4"		
	T7EE - T7EES	T7EES
	Metrisches Gewinde	UNC Gewinde
Code	M0	00

**Kupplungsadapter**

0 = Ohne

2 = SAE B

3 = SAE BB

\* für SAE C, setzen sie sich bitte mit Parker Denison

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)

4 = S4 EPDM - 7 bar max. (für schwerentflammare Flüssigkeiten)

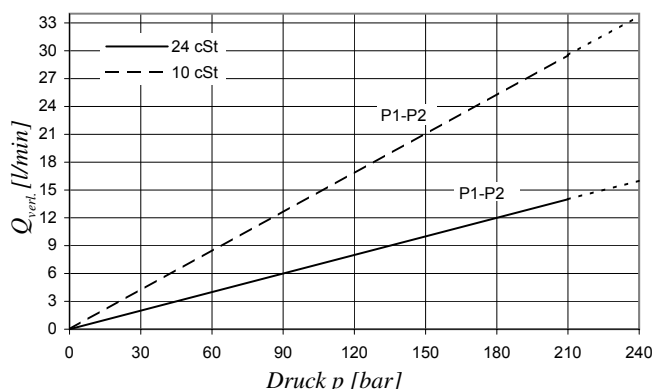
5 = S5 VITON® - 7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

**Ausführung**

**Lage der Anschlüsse (siehe Seite 72)**

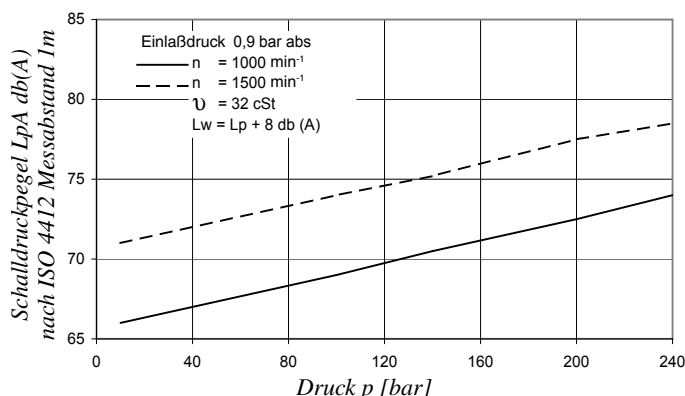
00 = standard

**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**



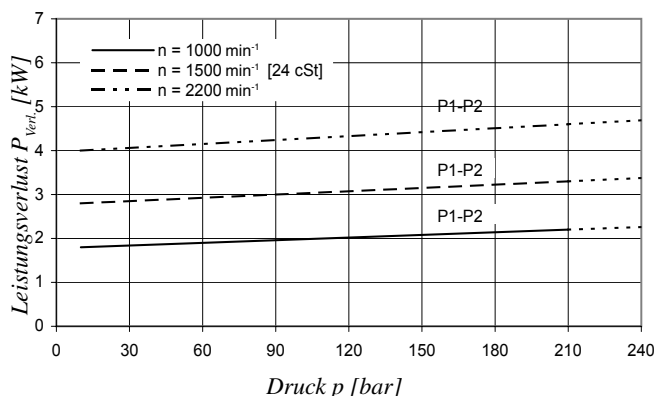
Bei  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.  
Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH) - T7EE - 050 - 050**



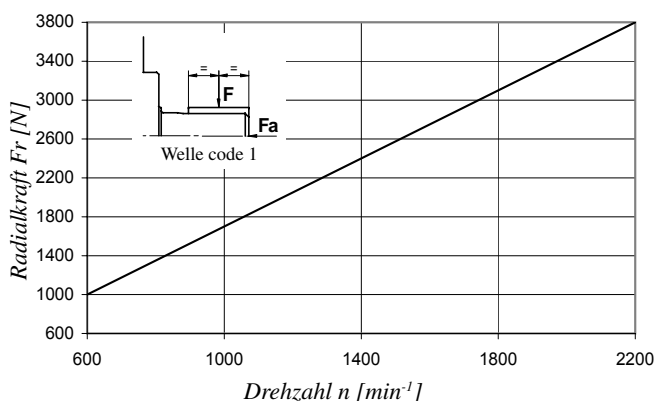
Kurve gilt bei gleichem Druck für P1 und P2.

**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**



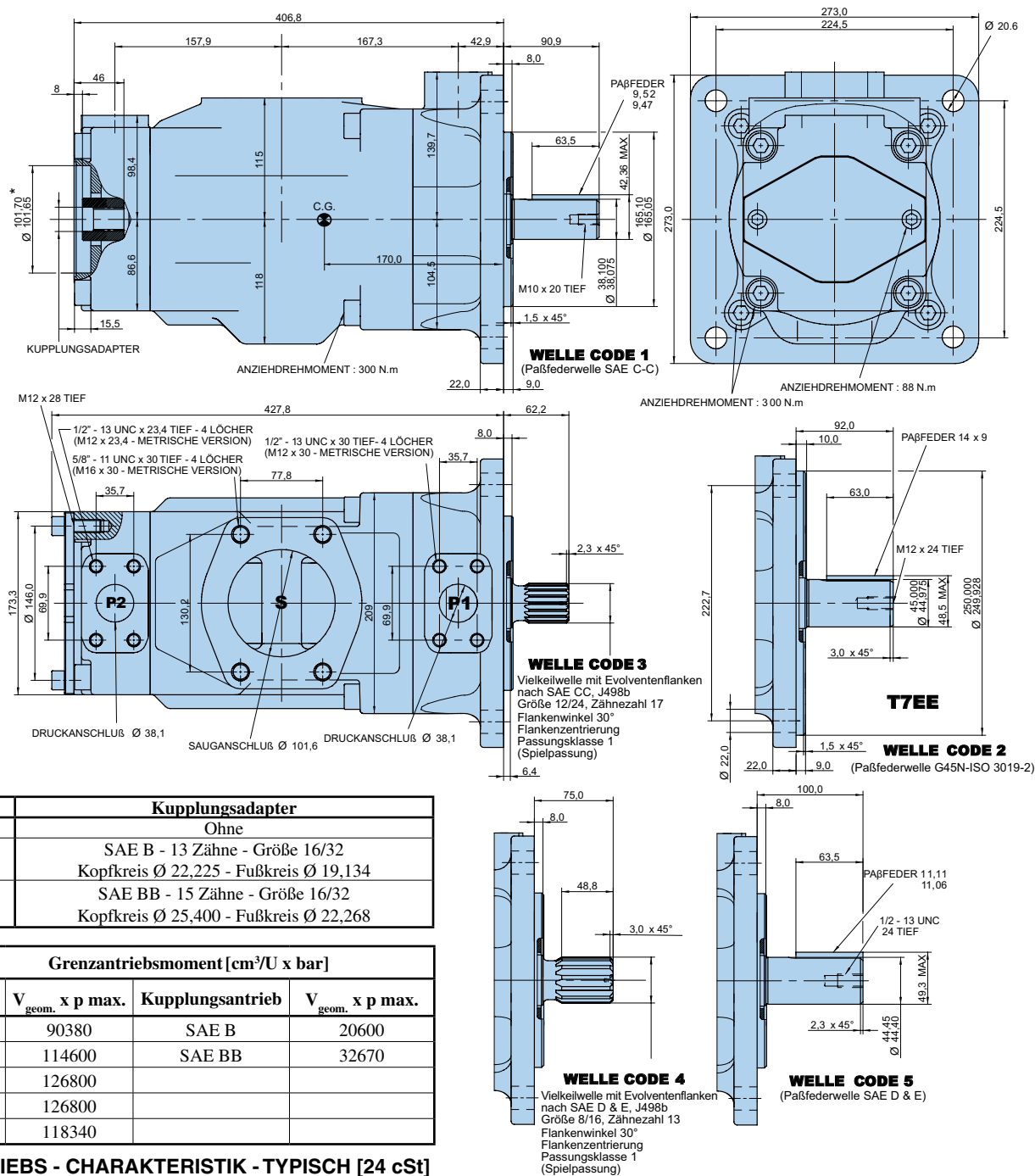
Gesamtverlust aus der Summe beider Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



Max. zulässige Axialkraft Fa = 2000 N



**BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]**

Druckanschluß	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 240 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 240 bar
P1 & P2	042	132,3 cm³/U	198,5	188,5	181,3	5,2	49,4	82,6
	045	142,4 cm³/U	213,6	203,6	196,5	5,4	52,9	88,7
	050	158,5 cm³/U	237,7	227,7	220,6	5,7	58,5	98,3
	052	164,8 cm³/U	247,2	237,2	230,1	5,8	60,8	102,1
	054	171,0 cm³/U	256,5	246,5	239,4	5,9	63,0	105,8
	057	183,3 cm³/U	275,0	265,0	257,9	6,1	67,3	113,2
	062	196,7 cm³/U	295,0	285,0	277,9	6,4	71,9	121,3
	066	213,3 cm³/U	319,9	309,0	302,8	6,7	77,7	131,2
	072	227,1 cm³/U	340,6	330,6	323,5	6,9	82,6	139,5
	085	268,7 cm³/U	403,0	392,0 <sup>1)</sup>	-	9,1	65,8 <sup>1)</sup>	-

1) 085 = 90 bar max. kurzzeitig

\* Für SAE C setzen Sie sich bitte mit Parker in Verbindung.

**Typenbezeichnung T7DBB oder DBBS - B38 - B14 - B08 - 1 R 00 - A 1 - M1 - ..****Baureihe T7DBB - 6-Loch-Flansch**

nach ISO 3019-2, 125-A2-HW oder 125-B4-HW

**P1****P2****P3****Baureihe T7DBBS - 6-Loch-Flansch**

nach SAE C, J744

**Hubring "P1"**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

B14 = 44,0 B31 = 99,2

B17 = 55,0 B35 = 113,4

B20 = 66,0 B38 = 120,6

B22 = 70,3 B42 = 137,5

B24 = 81,1 045 = 145,7

B28 = 90,0 050 = 158,0

**Hubringe "P2" und "P3"**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

B02 = 5,8 B09 = 28,0

B03 = 9,8 B10 = 31,8

B04 = 12,8 B11 = 35,0

B05 = 15,9 B12 = 41,0

B06 = 19,8 B14 = 45,0

B07 = 22,5 B15 = 50,0

B08 = 24,9

**Art der Welle T7DBBS**

1 = Paßfederwelle (nicht SAE)

2 = Paßfederwelle (SAE CC)

3 = Vielkeilwelle 12/24 (SAE C) Zähnezah 14

4 = Vielkeilwelle 12/24 (SAE CC) Zähnezah 17

**Art der Welle T7DBB oder T7DBBS**

5 = Paßfederwelle (ISO 3019/2 - G38M)

**Modifikationen****Gehäuse-Anschlußgröße**

SAE 4-Loch-Flansch J518

<b>P1 = 1.1/4" - P2 = 1" - S = 4"</b>		
	<b>Metrisches Gewinde</b>	<b>UNC Gewinde</b>
T7DBB-P3 = 3/4"	M1	
T7DBBS-P3 = 3/4"	M1	01
T7DBB-P3 = 1"	M0	
T7DBBS-P3 = 1"	M0	00

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)

4 = S4 EPDM - 7 bar max. (für schwerentflammare Flüssigkeiten)

5 = S5 VITON® - 7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

**Ausführung****Lage der Anschlüsse (siehe Seite 72 und 73)**

00 = standard

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf

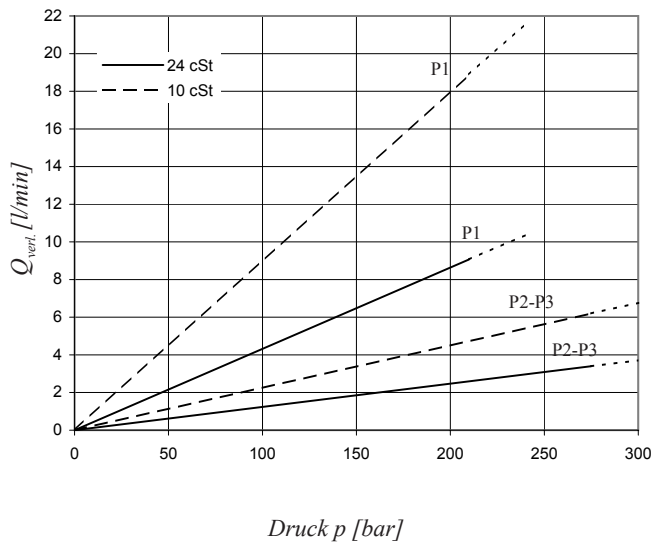
L = Linkslauf

**BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]**

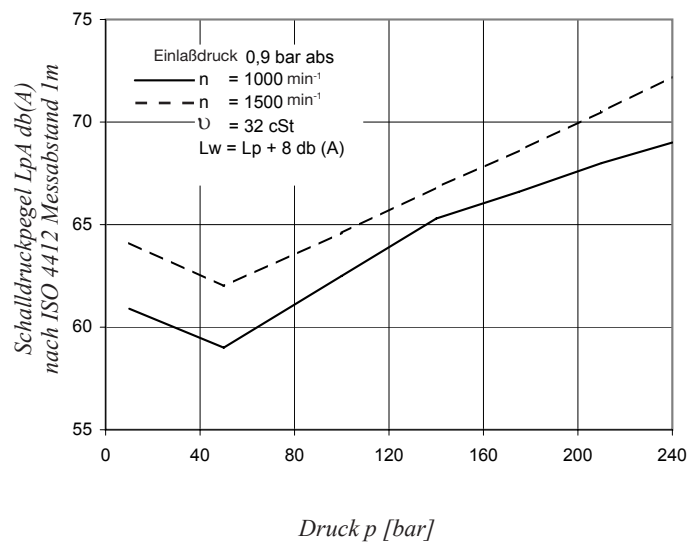
Druckanschluß	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 250 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 250 bar
<b>P1</b>	B14	44,0 cm³/U	66,0	59,4	54,2	1,5	16,6	29,0
	B17	55,0 cm³/U	82,5	75,9	70,7	1,7	20,4	35,8
	B20	66,0 cm³/U	99,0	92,4	87,2	1,9	24,3	42,7
	B22	70,3 cm³/U	105,5	98,8	93,7	2,0	25,8	45,4
	B24	81,1 cm³/U	121,7	115,0	109,9	2,2	29,5	52,1
	B28	90,0 cm³/U	135,0	128,4	123,2	2,3	32,7	57,7
	B31	99,2 cm³/U	148,8	142,2	137,0	2,5	35,9	63,5
	B35	113,4 cm³/U	170,1	163,5	158,3	2,7	40,8	72,3
	B38	120,6 cm³/U	180,9	174,3	169,1	2,9	43,4	76,8
	B42	137,5 cm³/U	206,3	199,6	194,5	3,2	49,3	87,4
	045	145,7 cm³/U	218,6	209,2	202,6 <sup>2)</sup>	4,1	52,8	89,5 <sup>2)</sup>
	050	158,0 cm³/U	237,0	227,7	223,0 <sup>1)</sup>	4,4	57,1	85,0 <sup>1)</sup>
<b>P2 &amp; P3</b>			<b>p = 0 bar</b>	<b>p = 140 bar</b>	<b>p = 300 bar</b>	<b>p = 7 bar</b>	<b>p = 140 bar</b>	<b>p = 300 bar</b>
	B02	5,8 cm³/U	8,7	7,0	5,1	0,5	2,6	5,1
	B03	9,8 cm³/U	14,7	13,0	11,1	0,6	4,0	8,1
	B04	12,8 cm³/U	19,2	17,5	15,6	0,6	5,0	10,4
	B05	15,9 cm³/U	23,9	22,2	20,2	0,7	6,1	12,7
	B06	19,8 cm³/U	29,7	28,0	26,1	0,7	7,5	15,6
	B07	22,5 cm³/U	33,7	32,0	30,2	0,8	8,5	17,6
	B08	24,9 cm³/U	37,4	35,7	33,7	0,8	9,3	19,5
	B09	28,0 cm³/U	42,0	40,3	38,4	0,9	10,4	21,8
	B10	31,8 cm³/U	47,7	46,0	44,1	0,9	11,7	26,2
	B11	35,0 cm³/U	52,5	50,8	48,9	1,0	12,8	27,0
	B12	41,0 cm³/U	61,5	59,8	57,9	1,1	14,9	31,5
	B14	45,0 cm³/U	67,5	65,8	63,9	1,2	16,3	34,5
	B15	50,0 cm³/U	75,0	73,3	71,6 <sup>3)</sup>	1,3	18,1	35,7 <sup>3)</sup>

<sup>1)</sup> 050 = 210 bar max. kurzzeitig<sup>2)</sup> 045 = 240 bar max. kurzzeitig<sup>3)</sup> B15 = 280 bar max. kurzzeitig

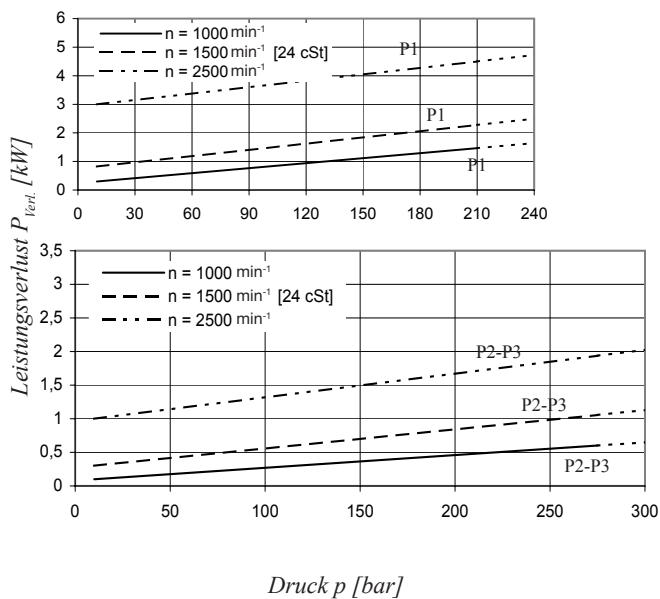
## FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)



Bei  $Q_{\text{verl.}} > 50\%$  von  $Q_{\text{theor.}}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.  
Gesamtverlust aus der Summe aller Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

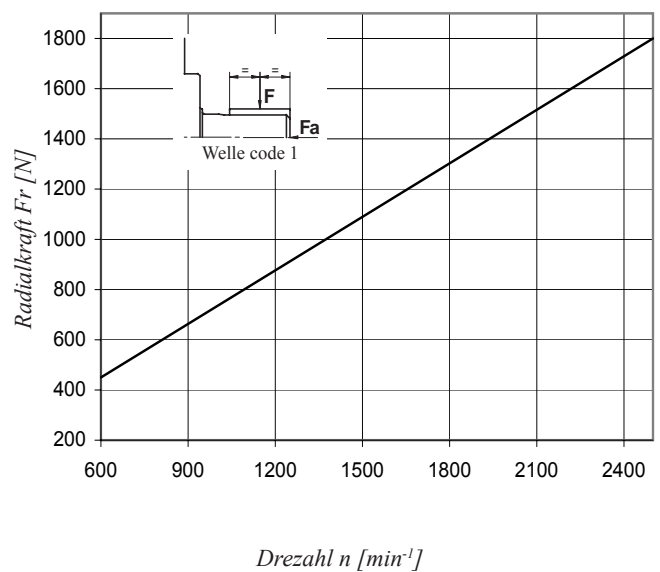
GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH)  
T7DBB - B38 - B06 - B04

Kurve gilt bei gleichem Druck für P1, P2 und P3.

LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH  
(TYPISCH)

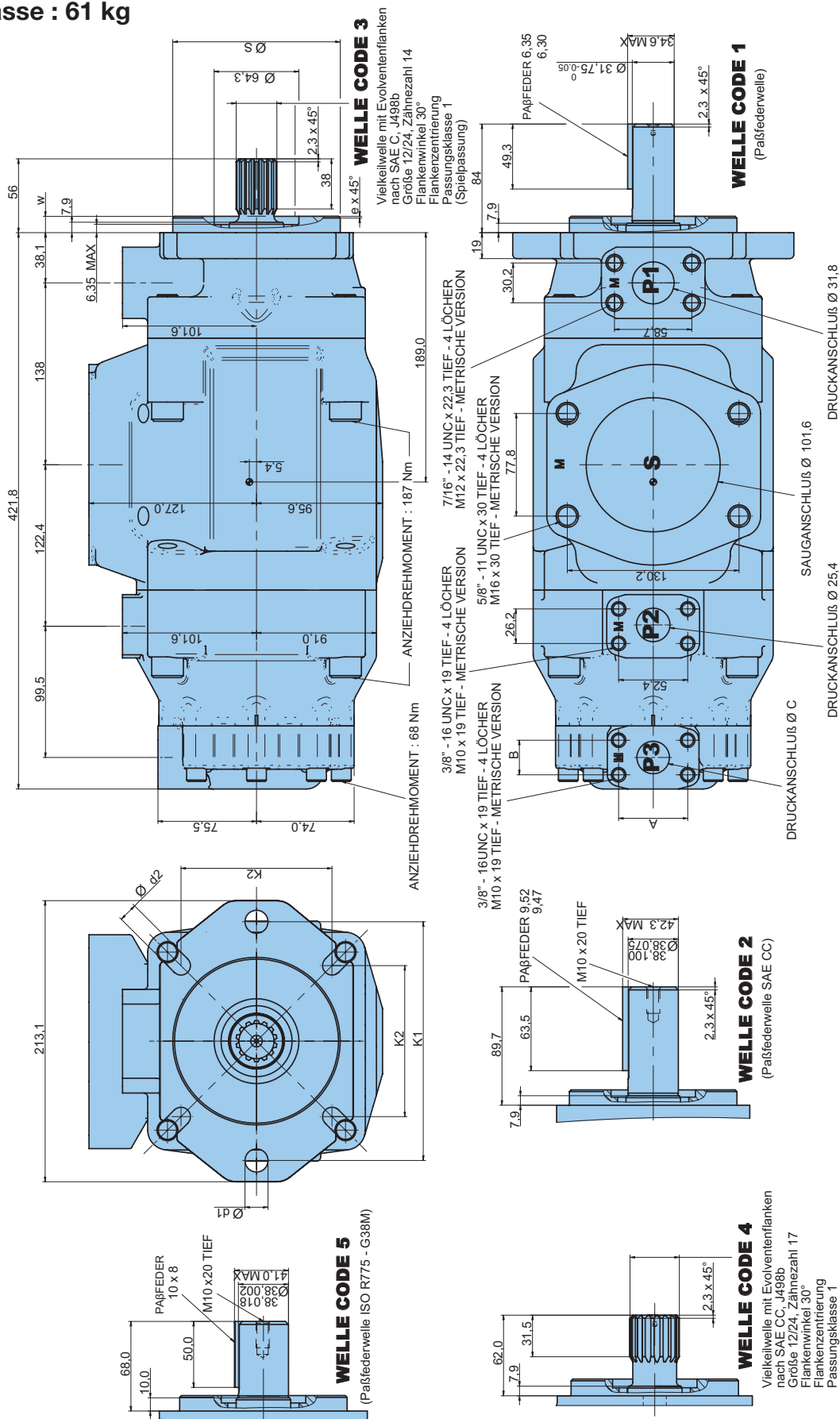
Gesamtverlust aus der Summe aller Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

## ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG



Max. zulässige Axialkraft  $F_a = 1200$  N

**Masse : 61 kg**



P3 Anschlußgrößen		
	00 & M0	01 & M1
A	52,4	47,6
B	26,2	22,2
C	25,4	19,0

Alternativer Befestigungsflansch								
Baureihe	Ø S		e x 45°	W	K1	Ø d1	K2	Ø d2
	Max.	Min.						
T7DBB - T7DCB - T7DCC	125,000	124,937	2,0	9,5	180,0	18,0	113,14	14,0
T7DBRS - T7DCRS - T7DCCS	127,000	126,950	1,3	12,7	181,0	17,5	114,50	14,3

Grenzanztriebsmoment [cm³/U x bar]			
Welle	V <sub>geom.</sub> x p max. P1 + P2 + P3	Welle	V <sub>geom.</sub> x p max. P1 + P2 + P3
1	43240	4	83400
2	71750	5	56500
3	61200		

Typenbezeichnung **T7DCB oder DCBS - B38 - 028 - B08 - 1 R 00 - A 1 - M1 - ..****Baureihe T7DCB - 6-Loch-Flansch**

nach ISO 3019-2, 125-A2-HW oder 125-B4-HW

**Baureihe T7DCBS - 6-Loch-Flansch**

nach SAE C, J744

**Hubring P1**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

B14 = 44,0 B24 = 81,1 B38 = 120,6

B17 = 55,0 B28 = 90,0 B42 = 137,5

B20 = 66,0 B31 = 99,2 045 = 145,7

B22 = 70,3 B35 = 113,4 050 = 158,0

**Hubring P2**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

003 = 10,8 012 = 37,1 022 = 70,3

005 = 17,2 014 = 46,0 025 = 79,3

006 = 21,3 017 = 58,3 028 = 88,8

008 = 26,4 020 = 63,8 031 = 100,0

010 = 34,1

**Hubring P3**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

B02 = 5,8 B07 = 22,5 B12 = 41,0

B03 = 9,8 B08 = 24,9 B14 = 45,0

B04 = 12,8 B09 = 28,0 B15 = 50,0

B05 = 15,9 B10 = 31,8

B06 = 19,8 B11 = 35,0

**Art der Welle T7DCB oder T7DCBS**  
5 = Paßfederwelle (ISO 3019/2 - G38M)**Modifikationen****Gehäuse-Anschlußgröße**

SAE 4-Loch-Flansch J518

P1 = 1.1/4" - P2 = 1" - S = 4"		
	Metrisches Gewinde	UNC Gewinde
T7DCB-P3 = 3/4"	M1	
T7DCBS-P3 = 3/4"	M1	01
T7DCB-P3 = 1"	M0	
T7DCBS-P3 = 1"	M0	00

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)

4 = S4 EPDM - 7 bar max. (für schwerentflammare Flüssigkeiten)

5 = S5 VITON® - 7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

**Ausführung****Lage der Anschlüsse (siehe Seite 72-73)**

00 = standard

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf

L = Linkslauf

**Art der Welle T7DCBS**

1 = Paßfederwelle (nicht SAE)

2 = Paßfederwelle (SAE CC)

3 = Vielkeilwelle 12/24 (SAE C) Zähnezahl 14

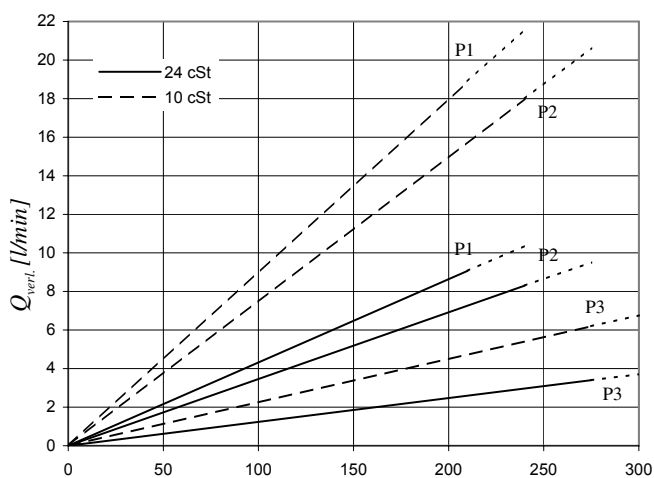
4 = Vielkeilwelle 12/24 (SAE CC) Zähnezahl 17

**BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]**

Druckanschluß	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 250 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 250 bar
P1	B14	44,0 cm³/U	66,0	59,4	54,2	1,5	16,6	29,0
	B17	55,0 cm³/U	82,5	75,9	70,7	1,7	20,4	35,8
	B20	66,0 cm³/U	99,0	92,4	87,2	1,9	24,3	42,7
	B22	70,3 cm³/U	105,5	98,8	93,7	2,0	25,8	45,4
	B24	81,1 cm³/U	121,7	115,0	109,9	2,2	29,5	52,1
	B28	90,0 cm³/U	135,0	128,4	123,2	2,3	32,7	57,7
	B31	99,2 cm³/U	148,8	142,2	137,0	2,5	35,9	63,5
	B35	113,4 cm³/U	170,1	163,5	158,3	2,7	40,8	72,3
	B38	120,6 cm³/U	180,9	174,3	169,1	2,9	43,4	76,8
	B42	137,5 cm³/U	206,3	199,6	194,5	3,2	49,3	87,4
P2	045	145,7 cm³/U	218,6	209,2	202,6 <sup>2)</sup>	4,1	52,8	89,5 <sup>2)</sup>
	050	158,0 cm³/U	237,0	227,7	223,0 <sup>1)</sup>	4,4	57,1	85,0 <sup>1)</sup>
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 275 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 275 bar
	003	10,8 cm³/U	16,2	11,2	*	1,3	5,3	*
	005	17,2 cm³/U	25,8	20,8	16,1	1,4	7,5	13,9
	006	21,3 cm³/U	31,9	26,9	22,2	1,5	8,9	16,8
	008	26,4 cm³/U	39,6	34,6	29,9	1,6	10,7	20,3
	010	34,1 cm³/U	51,1	46,1	41,4	1,7	13,4	25,6
	012	37,1 cm³/U	55,6	50,6	45,9	1,7	14,4	27,6
	014	46,0 cm³/U	69,0	64,0	59,3	1,9	17,6	33,7
P3	017	58,3 cm³/U	87,4	82,4	77,7	2,1	21,9	42,2
	020	63,8 cm³/U	95,7	90,7	86,0	2,2	23,8	46,0
	022	70,3 cm³/U	105,4	100,4	95,7	2,3	26,1	50,4
	025	79,3 cm³/U	118,9	113,9	109,2	2,5	29,2	56,6
	028	88,8 cm³/U	133,2	128,2	125,8 <sup>1)</sup>	2,8	32,7	48,5 <sup>1)</sup>
	031	100,0 cm³/U	150,0	145,0	142,6 <sup>1)</sup>	2,8	36,5	54,4 <sup>1)</sup>
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 300 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 300 bar
	B02	5,8 cm³/U	8,7	7,0	5,1	0,5	2,6	5,1
	B03	9,8 cm³/U	14,7	13,0	11,1	0,6	4,0	8,1
	B04	12,8 cm³/U	19,2	17,5	15,6	0,6	5,0	10,4
P3	B05	15,9 cm³/U	23,9	22,2	20,2	0,7	6,1	12,7
	B06	19,8 cm³/U	29,7	28,0	26,1	0,7	7,5	15,6
	B07	22,5 cm³/U	33,7	32,0	30,2	0,8	8,5	17,6
	B08	24,9 cm³/U	37,4	35,7	33,7	0,8	9,3	19,5
	B09	28,0 cm³/U	42,0	40,3	38,4	0,9	10,4	21,8
	B10	31,8 cm³/U	47,7	46,0	44,1	0,9	11,7	26,2
	B11	35,0 cm³/U	52,5	50,8	48,9	1,0	12,8	27,0
	B12	41,0 cm³/U	61,5	59,8	57,9	1,1	14,9	31,5
	B14	45,0 cm³/U	67,5	65,8	63,9	1,2	16,3	34,5
	B15	50,0 cm³/U	75,0	73,3	71,6 <sup>3)</sup>	1,3	18,1	35,7 <sup>3)</sup>

\* Da  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$ , bitte Hubring 003 nicht mit 275 bar und 1500 min<sup>-1</sup> einsetzen.<sup>1)</sup> 050 - 028 - 031 = 210 bar max. kurzzeitig <sup>2)</sup> 045 = 240 bar max. kurzzeitig <sup>3)</sup> B15 = 280 bar max. kurzzeitig

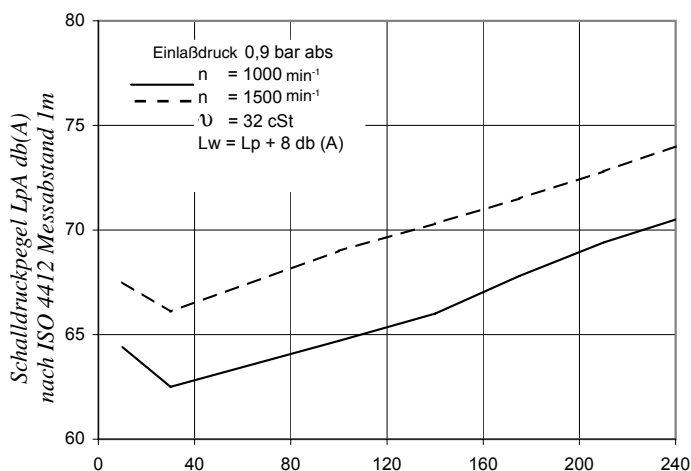
### FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)



Druck  $p$  [bar]

Bei  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.  
 Gesamtverlust aus der Summe aller Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

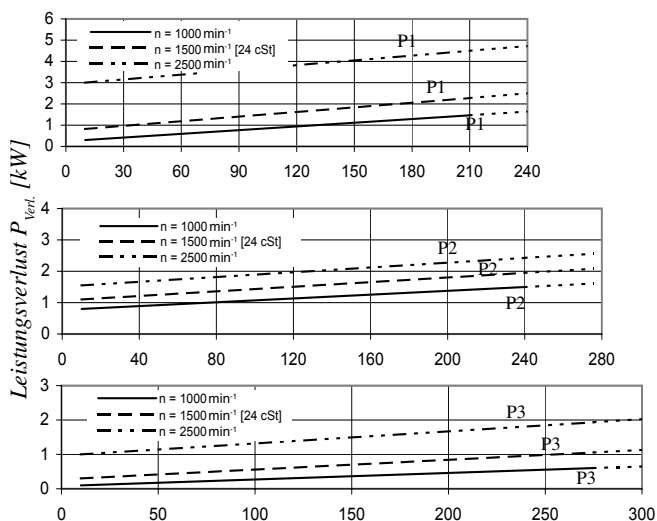
### GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH) T7DCB - B38 - 022 - B10



Druck  $p$  [bar]

Kurve gilt bei gleichem Druck für P1, P2 und P3.

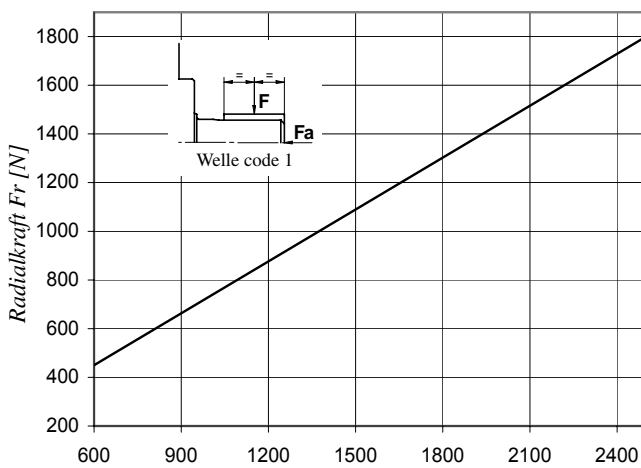
### LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)



Druck  $p$  [bar]

Gesamtverlust aus der Summe aller Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

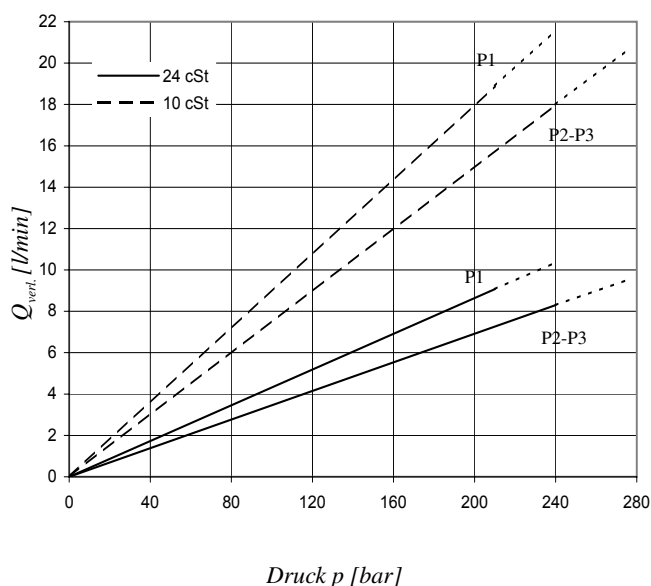
### ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG



Drehzahl  $n$  [min⁻¹]

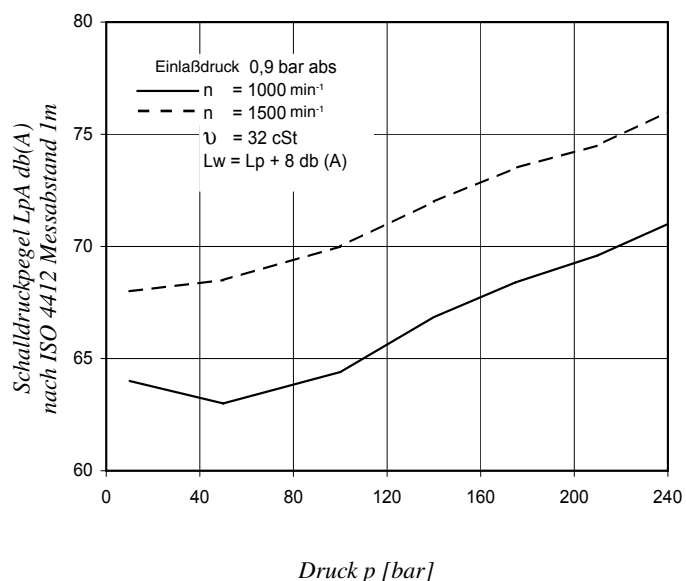
Max. zulässige Axialkraft  $F_a = 800$  N

### FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)



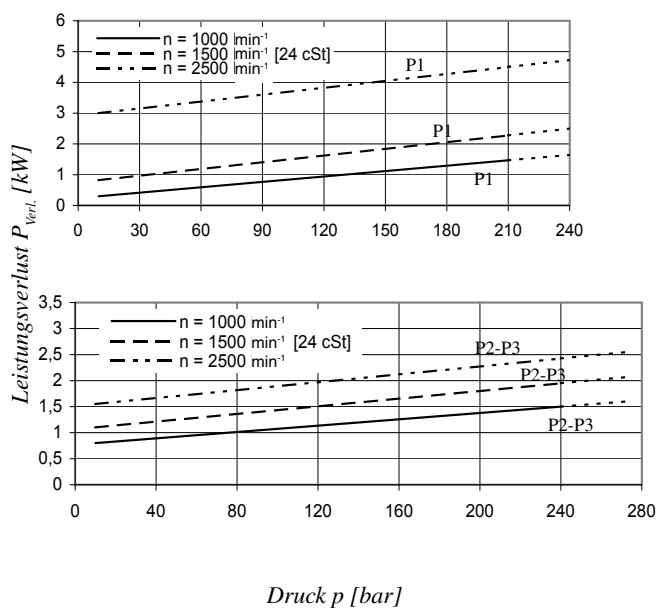
Bei  $Q_{verl} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.  
Gesamtverlust aus der Summe aller Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

### GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH) T7DCC - B31 - 022 - 022



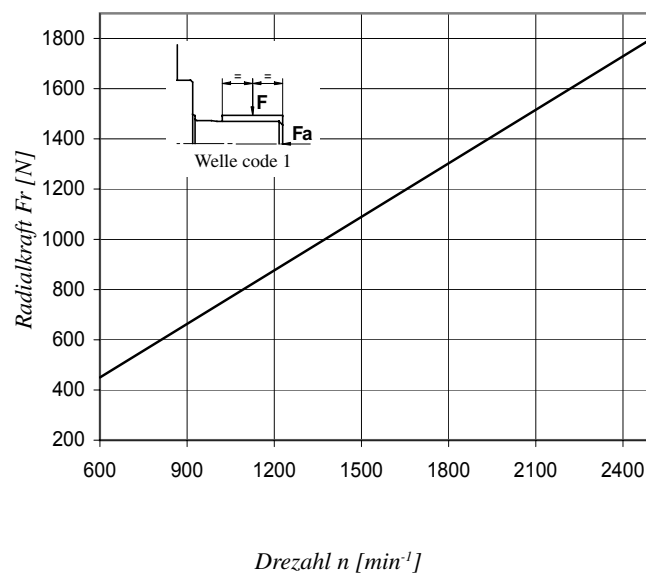
Kurve gilt bei gleichem Druck für P1, P2 und P3.

### LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)



Gesamtverlust aus der Summe aller Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

### ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG



Max. zulässige Axialkraft  $F_a = 1200 \text{ N}$

**Typenbezeichnung T7DCC oder DCCS - B38 - 028 - 010 - 5 R 00 - A 1 - M0 - ..****Baureihe T7DCC - 6-Loch-Flansch**

nach ISO 3019-2, 125-A2-HW oder 125-B4-HW

**P1****P2****P3****Baureihe T7DCCS - 6-Loch-Flansch**

nach SAE C, J744

**Hubring P1**Geometrisches Fördervolumen (cm<sup>3</sup>/U)

B14 = 44,0 B31 = 99,2

B17 = 55,0 B35 = 113,4

B20 = 66,0 B38 = 120,6

B22 = 70,3 B42 = 137,5

B24 = 81,1 045 = 145,7

B28 = 90,0 050 = 158,0

**Hubringe P2 und P3**Geometrisches Fördervolumen (cm<sup>3</sup>/U)

003 = 10,8 017 = 58,3

005 = 17,2 020 = 63,8

006 = 21,3 022 = 70,3

008 = 26,4 025 = 79,3

010 = 34,1 028 = 88,8

012 = 37,1 031 = 100,0

014 = 46,0

**Art der Welle T7DCCS**

1 = Paßfederwelle (nicht SAE)

2 = Paßfederwelle (SAE CC)

3 = Vielkeilwelle 12/24 (SAE C)

4 = Vielkeilwelle 12/24 (SAE CC)

**Art der Welle T7DCC oder T7DCCS**

5 = Paßfederwelle (ISO 3019/2 - G38M)

**Modifikationen****Gehäuse-Anschlußgröße**

SAE 4-Loch-Flansch J518

**P1 = 1.1/4" - P2 = 1" - S = 4"**

	Metrisches Gewinde	UNC Gewinde
T7DCC-P3 = 3/4"	M1	
T7DCCS-P3 = 3/4"	M1	01
T7DCC-P3 = 1"	M0	
T7DCCS-P3 = 1"	M0	00

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)

4 = S4 EPDM - 7 bar max. (für schwerentflammare Flüssigkeiten)

5 = S5 VITON® - 7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

**Ausführung****Lage der Anschlüsse (siehe Seite 72-73)**

00 = standard

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf

L = Linkslauf

**BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]**

Druckanschluß	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 250 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 250 bar
<b>P1</b>	B14	44,0 cm <sup>3</sup> /U	66,0	59,4	54,2	1,5	16,6	29,0
	B17	55,0 cm <sup>3</sup> /U	82,5	75,9	70,7	1,7	20,4	35,8
	B20	66,0 cm <sup>3</sup> /U	99,0	92,4	87,2	1,9	24,3	42,7
	B22	70,3 cm <sup>3</sup> /U	105,5	98,8	93,7	2,0	25,8	45,4
	B24	81,1 cm <sup>3</sup> /U	121,7	115,0	109,9	2,2	29,5	52,1
	B28	90,0 cm <sup>3</sup> /U	135,0	128,4	123,2	2,3	32,7	57,7
	B31	99,2 cm <sup>3</sup> /U	148,8	142,2	137,0	2,5	35,9	63,5
	B35	113,4 cm <sup>3</sup> /U	170,1	163,5	158,3	2,7	40,8	72,3
	B38	120,6 cm <sup>3</sup> /U	180,9	174,3	169,1	2,9	43,4	76,8
	B42	137,5 cm <sup>3</sup> /U	206,3	199,6	194,5	3,2	49,3	87,4
<b>P2 &amp; P3</b>	045	145,7 cm <sup>3</sup> /U	218,6	209,2	202,6 <sup>2)</sup>	4,1	52,8	89,5 <sup>2)</sup>
	050	158,0 cm <sup>3</sup> /U	237,0	227,7	223,0 <sup>1)</sup>	4,4	57,1	85,0 <sup>1)</sup>
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 275 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 275 bar
	003	10,8 cm <sup>3</sup> /U	16,2	11,2	*	1,3	5,3	*
	005	17,2 cm <sup>3</sup> /U	25,8	20,8	16,1	1,4	7,5	13,9
	006	21,3 cm <sup>3</sup> /U	31,9	26,9	22,2	1,5	8,9	16,8
	008	26,4 cm <sup>3</sup> /U	39,6	34,6	29,9	1,6	10,7	20,3
	010	34,1 cm <sup>3</sup> /U	51,1	46,1	41,4	1,7	13,4	25,6
	012	37,1 cm <sup>3</sup> /U	55,6	50,6	45,9	1,7	14,4	27,6
	014	46,0 cm <sup>3</sup> /U	69,0	64,0	59,3	1,9	17,6	33,7
<b>P3</b>	017	58,3 cm <sup>3</sup> /U	87,4	82,4	77,7	2,1	21,9	42,2
	020	63,8 cm <sup>3</sup> /U	95,7	90,7	86,0	2,2	23,8	46,0
	022	70,3 cm <sup>3</sup> /U	105,4	100,4	95,7	2,3	26,1	50,4
	025	79,3 cm <sup>3</sup> /U	118,9	113,9	109,2	2,5	29,2	56,6
	028	88,8 cm <sup>3</sup> /U	133,2	128,2	125,8 <sup>1)</sup>	2,8	32,7	48,5 <sup>1)</sup>
	031	100,0 cm <sup>3</sup> /U	150,0	145,0	142,6 <sup>1)</sup>	2,8	36,5	54,4 <sup>1)</sup>

\* Da  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$ , bitte Hubring 003 nicht mit 275 bar und 1500 min<sup>-1</sup> einsetzen.<sup>1)</sup> 050 - 028 - 031 = 210 bar max. kurzzeitig <sup>2)</sup> 045 = 240 bar max. kurzzeitig



**Typenbezeichnung** T7DDB oder DDDBS - 050 - B22 - B12 - 1 R 00 - A 1 - M0 - ..

**Baureihe T7DDB - 6-Loch-Flansch**

nach ISO 3019-2, 125-A2-HW oder 125-B4-HW

**Baureihe T7DDBS - 6-Loch-Flansch**

nach SAE C, J744

**Hubring P1 und P2**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

B14 = 44,0 B31 = 99,2

B17 = 55,0 B35 = 113,4

B20 = 66,0 B38 = 120,6

B22 = 70,3 B42 = 137,5

B24 = 81,1 045 = 145,7

B28 = 90,0 050 = 158,0

**Hubring P3**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

B02 = 5,8 B09 = 28,0

B03 = 9,8 B10 = 31,8

B04 = 12,8 B11 = 35,0

B05 = 15,9 B12 = 41,0

B06 = 19,8 B14 = 45,0

B07 = 22,5 B15 = 50,0

B08 = 24,9

**Art der Welle T7DDBS**

1 = Paßfederwelle (SAE C)

2 = Paßfederwelle (SAE CC)

3 = Vielkeilwelle 12/24 (SAE C) Zähnezahl 14

4 = Vielkeilwelle 12/24 (SAE CC) Zähnezahl 17

**Art der Welle T7DDB oder T7DDBS**

5 = Paßfederwelle (ISO 3019/2 - G38M)

**Modifikationen****Gehäuse-Anschlußgröße**

SAE 4-Loch-Flansch J518

P1 & P2 = 1.1/4" - S = 4"		
	Metrisches Gewinde	UNC Gewinde
T7DDB-P3 = 1"	M0	
T7DDB-P3 = 3/4"	M1	
T7DDBS-P3 = 1"	M0	00
T7DDBS-P3 = 3/4"	M1	01

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)

4 = S4 EPDM - 7 bar max. (für schwerentflammare Flüssigkeiten)

5 = S5 VITON® - 7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

**Ausführung****Lage der Anschlüsse (siehe Seite 72-73)**

00 = standard

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf

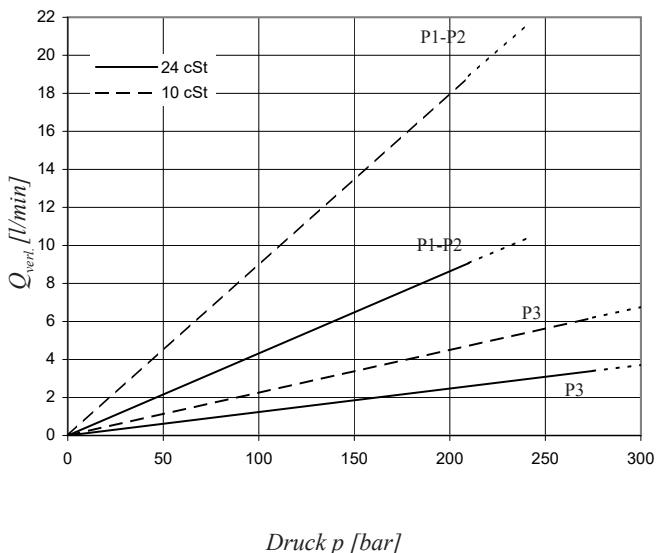
L = Linkslauf

**BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]**

Druckanschluß	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 250 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 250 bar
P1 & P2	B14	44,0 cm³/U	66,0	59,4	54,2	1,5	16,6	29,0
	B17	55,0 cm³/U	82,5	75,9	70,7	1,7	20,4	35,8
	B20	66,0 cm³/U	99,0	92,4	87,2	1,9	24,3	42,7
	B22	70,3 cm³/U	105,5	98,8	93,7	2,0	25,8	45,4
	B24	81,1 cm³/U	121,7	115,0	109,9	2,2	29,5	52,1
	B28	90,0 cm³/U	135,0	128,4	123,2	2,3	32,7	57,7
	B31	99,2 cm³/U	148,8	142,2	137,0	2,5	35,9	63,5
	B35	113,4 cm³/U	170,1	163,5	158,3	2,7	40,8	72,3
	B38	120,6 cm³/U	180,9	174,3	169,1	2,9	43,4	76,8
	B42	137,5 cm³/U	206,3	199,6	194,5	3,2	49,3	87,4
P3	045	145,7 cm³/U	218,6	209,2	202,6 <sup>2)</sup>	4,1	52,8	89,5 <sup>2)</sup>
	050	158,0 cm³/U	237,0	227,7	223,0 <sup>1)</sup>	4,4	57,1	85,0 <sup>1)</sup>
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 300 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 300 bar
	B02	5,8 cm³/U	8,7	7,0	5,1	0,5	2,6	5,1
	B03	9,8 cm³/U	14,7	13,0	11,1	0,6	4,0	8,1
	B04	12,8 cm³/U	19,2	17,5	15,6	0,6	5,0	10,4
	B05	15,9 cm³/U	23,9	22,2	20,2	0,7	6,1	12,7
	B06	19,8 cm³/U	29,7	28,0	26,1	0,7	7,5	15,6
	B07	22,5 cm³/U	33,7	32,0	30,2	0,8	8,5	17,6
	B08	24,9 cm³/U	37,4	35,7	33,7	0,8	9,3	19,5
	B09	28,0 cm³/U	42,0	40,3	38,4	0,9	10,4	21,8
	B10	31,8 cm³/U	47,7	46,0	44,1	0,9	11,7	26,2
	B11	35,0 cm³/U	52,5	50,8	48,9	1,0	12,8	27,0
	B12	41,0 cm³/U	61,5	59,8	57,9	1,1	14,9	31,5
	B14	45,0 cm³/U	67,5	65,8	63,9	1,2	16,3	34,5
	B15	50,0 cm³/U	75,0	73,3	71,6 <sup>3)</sup>	1,3	18,1	35,7 <sup>3)</sup>

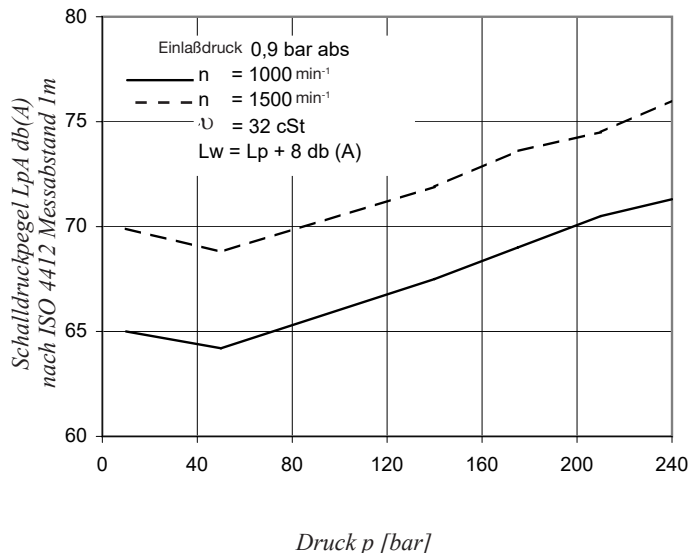
<sup>1)</sup> 050 = 210 bar max. kurzzeitig<sup>2)</sup> 045 = 240 bar max. kurzzeitig<sup>3)</sup> B15 = 280 bar max. kurzzeitig

**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**



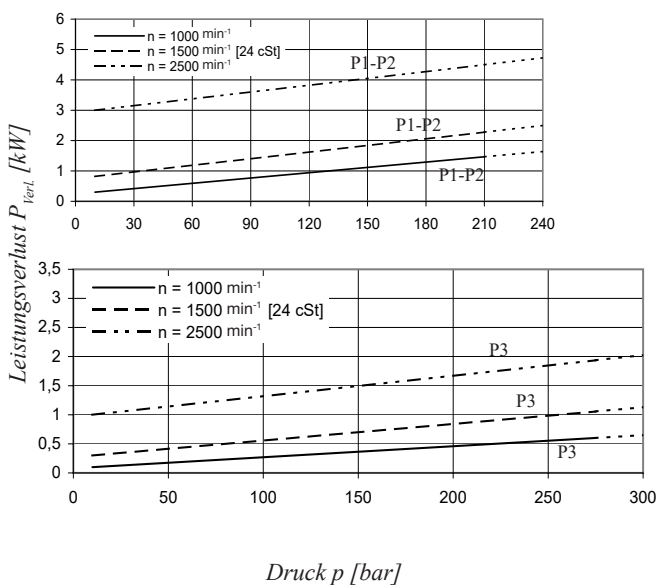
Bei  $Q_{\text{verl}} > 50\%$  von  $Q_{\text{theor}}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.  
Gesamtverlust aus der Summe aller Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH)**  
**T7DDB - B31 - B31 - B10**



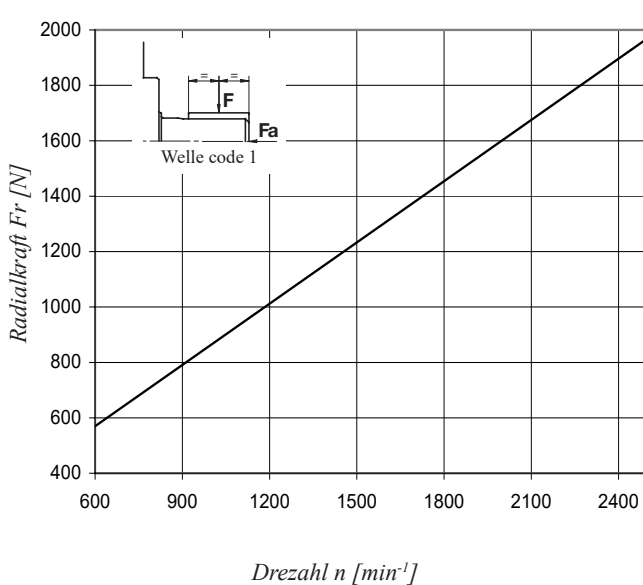
Kurve gilt bei gleichem Druck für P1, P2 und P3.

**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**



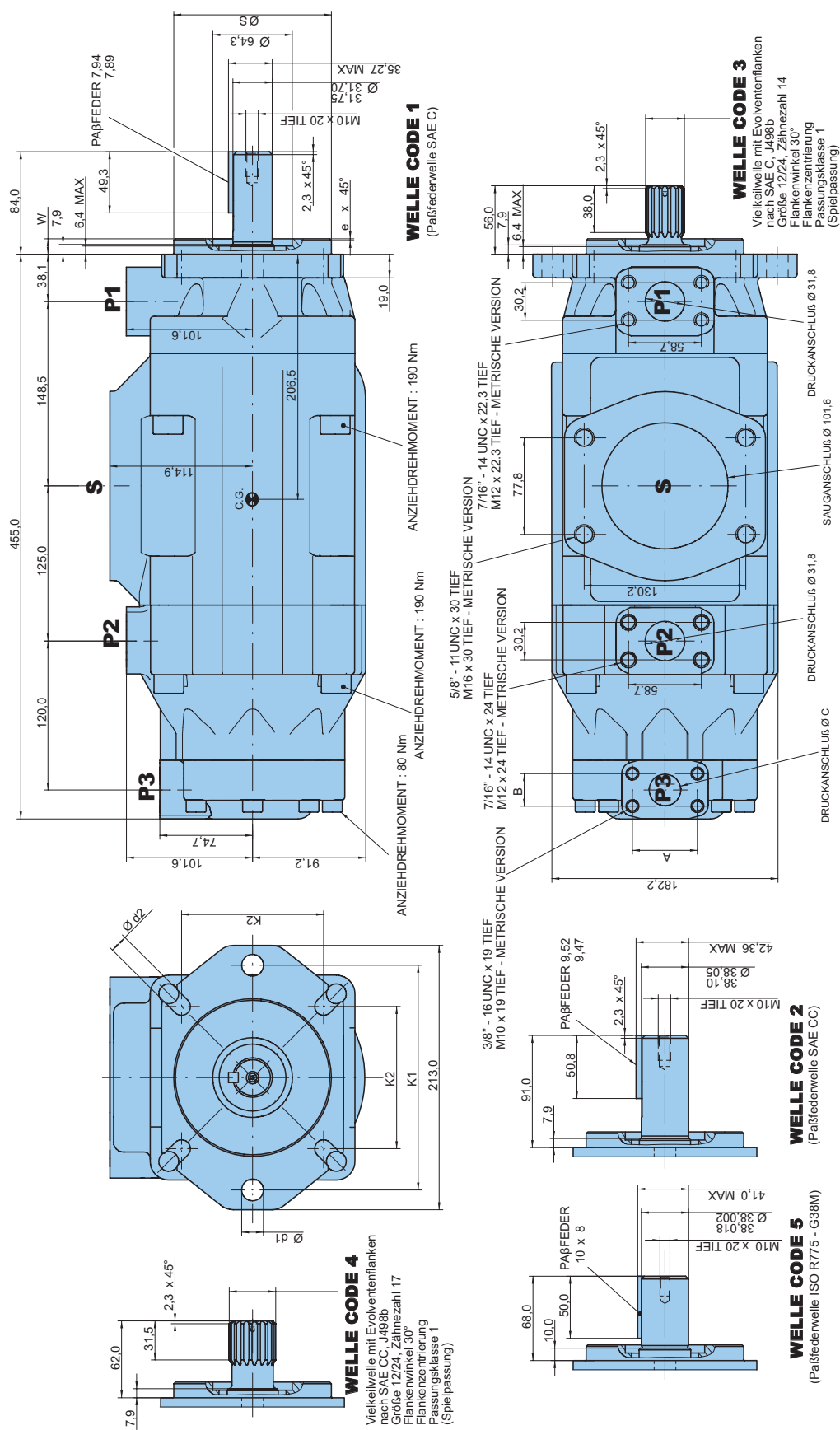
Gesamtverlust aus der Summe aller Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



Max. zulässige Axialkraft  $F_a = 1200 \text{ N}$

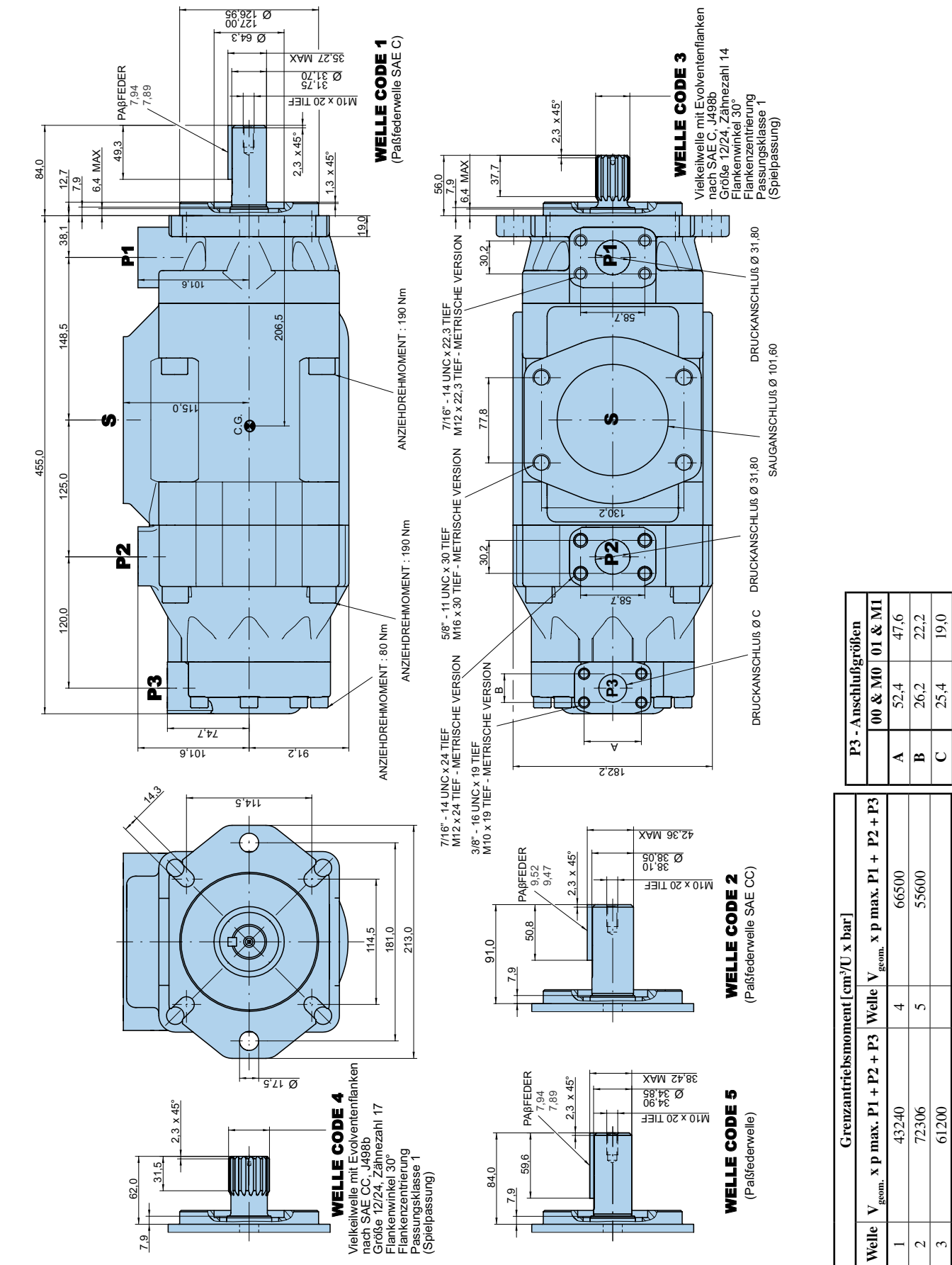
**Masse : 66 kg**



P3 - Anschlußgrößen		
	00 & M0	01 & M1
A	52,4	47,6
B	26,2	22,2
C	25,4	19,0

Baureihe	Alternativer Befestigungsflansch							
	Ø S		e x 45°	W	K1	Ø d1	K2	Ø d2
	Max.	Min.						
T7DDB	125,000	124,937	2,0	9,5	180,0	18,0	113,14	14,0
T7DDRS	127,000	126,950	1,5	12,7	181,0	17,5	114,50	14,3

Grenztriebsmoment [cm <sup>3</sup> /U x bar]			
Welle	V <sub>geom.</sub> x p max. P1 + P2 + P3	Welle	V <sub>geom.</sub> x p max. P1 + P2 + P3
1	43240	4	66500
2	72306	5	53100
3	61200		



**Typenbezeichnung T67DDCS - 050 - B35 - B08 - 1 R 00 - A 1 - M0 - ..****Baureihe T67DDCS - 6-Loch-Flansch**  
nach SAE C, J744**P1 P2 P3****Hubringe P1 und P2**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

B14 = 44,0    B31 = 99,2  
 B17 = 55,0    B35 = 113,4  
 B20 = 66,0    B38 = 120,6  
 B22 = 70,3    B42 = 137,5  
 B24 = 81,1    045 = 145,7  
 B28 = 90,0    050 = 158,0

**Hubring P3**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

003 = 10,8    017 = 58,3  
 005 = 17,2    020 = 63,8  
 006 = 21,3    022 = 70,3  
 008 = 26,4    025 = 79,3  
 010 = 34,1    028 = 88,8  
 012 = 37,1    031 = 100,0  
 014 = 46,0

**Art der Welle T67DDCS**

1 = Paßfederwelle (SAE C)  
 2 = Paßfederwelle (SAE CC)  
 3 = Vielkeilwelle 12/24 (SAE C) Zähnezahl 14  
 4 = Vielkeilwelle 12/24 (SAE CC) Zähnezahl 17  
 5 = Paßfederwelle (nicht SAE)

**Modifikationen****Gehäuse-Anschlußgröße**

SAE 4-Loch-Flansch, J518

P1 & P2 = 1.1/4" - S = 4"				
	Metrisches Gewinde		UNC Gewinde	
P3	1"	3/4"	1"	3/4"
Code	M0	M1	00	01

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)  
 4 = S4 EPDM - 7 bar max. (für schwerentflammare Flüssigkeiten)  
 5 = S5 VITON® - 7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

**Ausführung****Lage der Anschlüsse (siehe Seite 72)**

00 = standard

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf

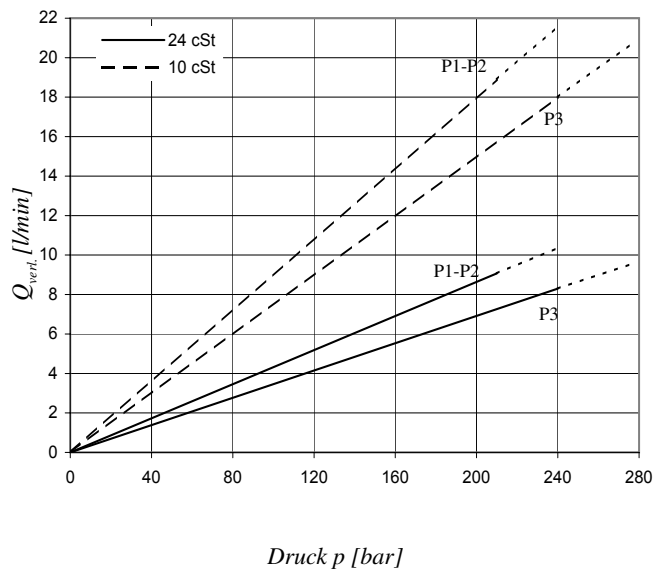
L = Linkslauf

**BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]**

Druckanschluß	Hubring	Geometrisches Fördervolumen $V_{geom.}$	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 250 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 250 bar
<b>P1 &amp; P2</b>	B14	44,0 cm³/U	66,0	59,4	54,2	1,5	16,6	29,0
	B17	55,0 cm³/U	82,5	75,9	70,7	1,7	20,4	35,8
	B20	66,0 cm³/U	99,0	92,4	87,2	1,9	24,3	42,7
	B22	70,3 cm³/U	105,5	98,8	93,7	2,0	25,8	45,4
	B24	81,1 cm³/U	121,7	115,0	109,9	2,2	29,5	52,1
	B28	90,0 cm³/U	135,0	128,4	123,2	2,3	32,7	57,7
	B31	99,2 cm³/U	148,8	142,2	137,0	2,5	35,9	63,5
	B35	113,4 cm³/U	170,1	163,5	158,3	2,7	40,8	72,3
	B38	120,6 cm³/U	180,9	174,3	169,1	2,9	43,4	76,8
	B42	137,5 cm³/U	206,3	199,6	194,5	3,2	49,3	87,4
<b>P3</b>	045	145,7 cm³/U	218,6	209,2	202,6 <sup>2)</sup>	4,1	52,8	89,5 <sup>2)</sup>
	050	158,0 cm³/U	237,0	227,7	223,0 <sup>1)</sup>	4,4	57,1	85,0 <sup>1)</sup>
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 275 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 275 bar
	003	10,8 cm³/U	16,2	11,2	*	1,3	5,3	*
	005	17,2 cm³/U	25,8	20,8	16,1	1,4	7,5	13,9
	006	21,3 cm³/U	31,9	26,9	22,2	1,5	8,9	16,8
	008	26,4 cm³/U	39,6	34,6	29,9	1,6	10,7	20,3
	010	34,1 cm³/U	51,1	46,1	41,4	1,7	13,4	25,6
	012	37,1 cm³/U	55,6	50,6	45,9	1,7	14,4	27,6
	014	46,0 cm³/U	69,0	64,0	59,3	1,9	17,6	33,7
	017	58,3 cm³/U	87,4	82,4	77,7	2,1	21,9	42,2
	020	63,8 cm³/U	95,7	90,7	86,0	2,2	23,8	46,0
	022	70,3 cm³/U	105,4	100,4	95,7	2,3	26,1	50,4
	025	79,3 cm³/U	118,9	113,9	109,2	2,5	29,2	56,6
	028	88,8 cm³/U	133,2	128,2	125,8 <sup>1)</sup>	2,8	32,7	48,5 <sup>1)</sup>
	031	100,0 cm³/U	150,0	145,0	142,6 <sup>1)</sup>	2,8	36,5	54,4 <sup>1)</sup>

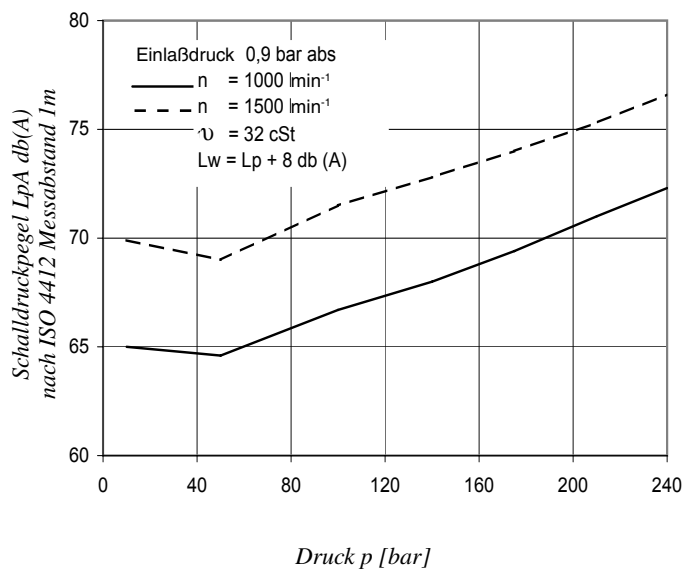
\* Da  $Q_{vert.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  bitte Hubring 003 nicht mit 275 bar und 1500 min<sup>-1</sup> einsetzen.<sup>1)</sup> 050 - 028 - 031 = 210 bar max. kurzzeitig    <sup>2)</sup> 045 = 240 bar max. kurzzeitig

**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**



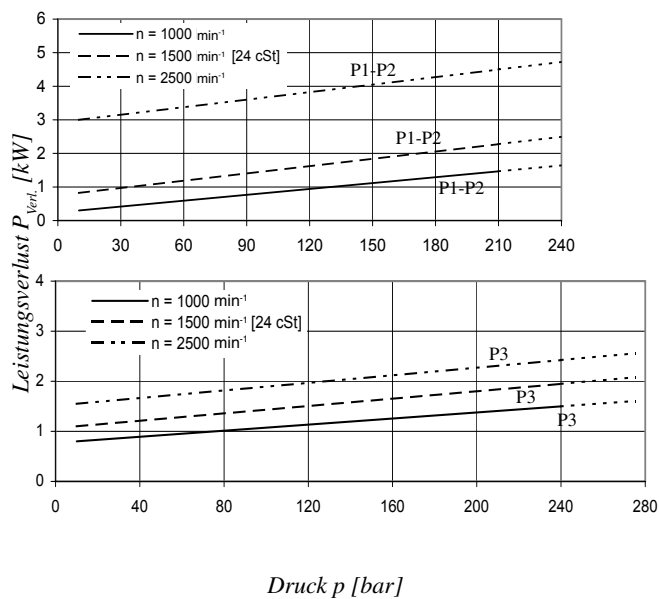
Bei  $Q_{\text{verl}} > 50\%$  von  $Q_{\text{theor}}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.  
 Gesamtverlust aus der Summe aller Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH)**  
**T67DDCS - B31 - B31 - 022**



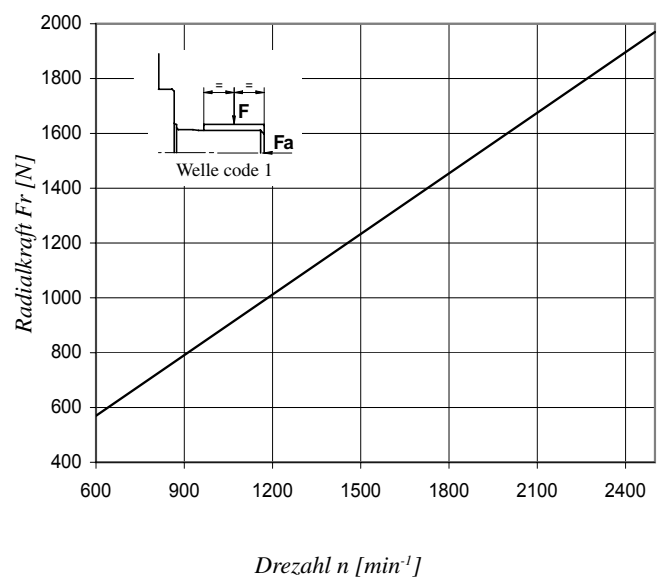
Kurve gilt bei gleichem Druck für P1, P2 und P3.

**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**



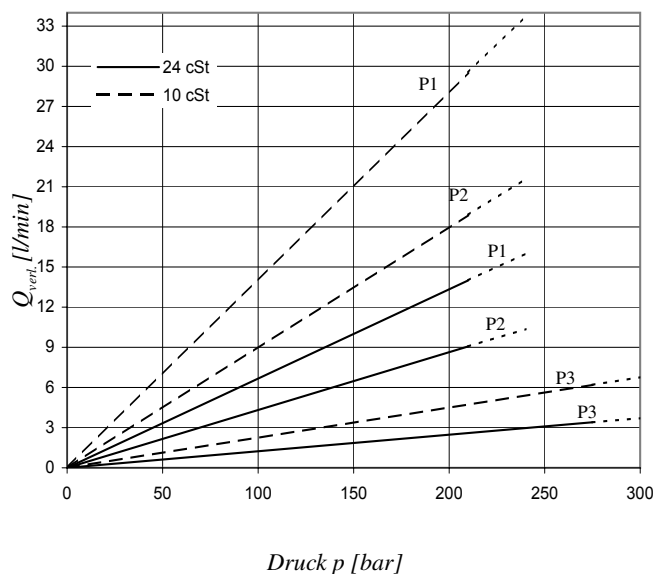
Gesamtverlust aus der Summe aller Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



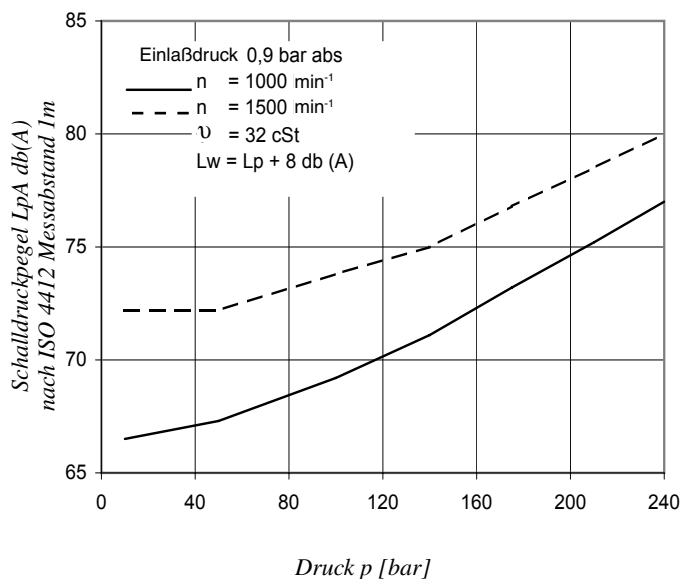
Max. zulässige Axialkraft  $F_a = 1200 \text{ N}$

**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**



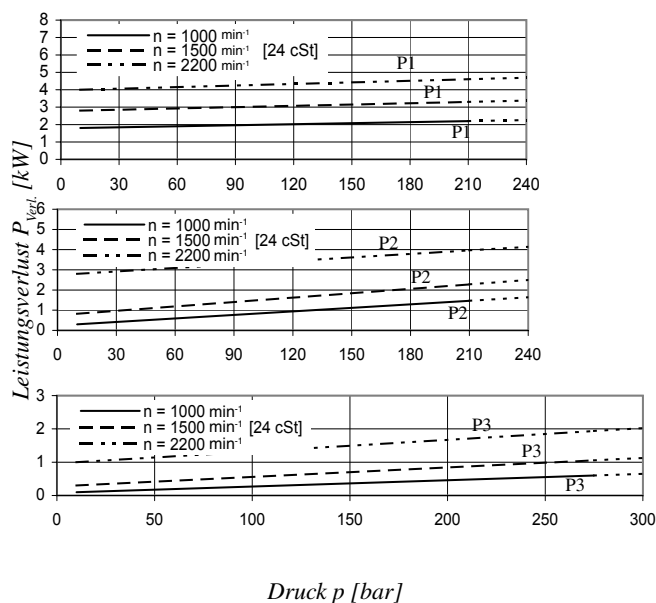
Bei  $Q_{verl} > 50\%$  von  $Q_{theor}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.  
 Gesamtverlust aus der Summe aller Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH)**  
**T7EDB - 062 - B35 - B04**



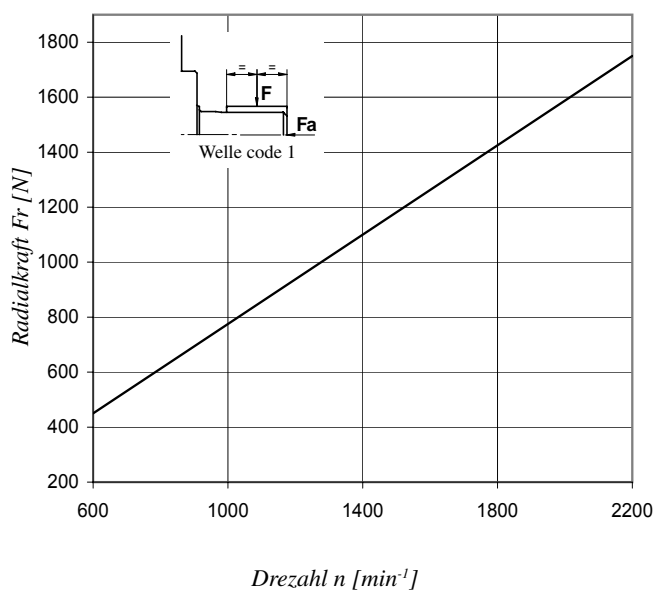
Kurve gilt bei gleichem Druck für P1, P2 und P3.

**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**



Gesamtverlust aus der Summe aller Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



Max. zulässige Axialkraft  $F_a = 2000\text{ N}$

**Typenbezeichnung T7EDB oder EDBS - 062 - B35 - B10 - 1 R 00 - A 1 - 01 - ..****Baureihe T7EDB - 4-Loch-Flansch**

nach ISO 3019-2, 250-B4-HW

**Baureihe T7EDBS - 4-Loch-Flansch**

nach SAE E, J744

**Hubring P1**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

042 = 132,3    054 = 171,0    066 = 213,3

045 = 142,4    057 = 183,3    072 = 227,1

050 = 158,5    062 = 196,7    085 = 268,7

052 = 164,8

**Hubring P2**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

B14 = 44,0    B24 = 81,1    B38 = 120,6

B17 = 55,0    B28 = 90,0    B42 = 137,5

B20 = 66,0    B31 = 99,2    045 = 145,7

B22 = 70,3    B35 = 113,4    050 = 158,0

**Hubring P3**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

B02 = 5,8    B07 = 22,5    B11 = 35,0

B03 = 9,8    B08 = 24,9    B12 = 41,0

B04 = 12,8    B09 = 28,0    B14 = 45,0

B05 = 15,9    B10 = 31,8    B15 = 50,0

B06 = 19,8

**Art der Welle T7EDB**

1 = Paßfederwelle (ISO 3019/2 - G45N)

**Modifikationen****Gehäuse-Anschlußgröße**

SAE 4-Loch-Flansch J518

P1 = 1.1/2" - P2 = 1.1/4" - S = 4"		
	Metrisches Gewinde	UNC Gewinde
T7EDB-P3 = 1"	M0	
T7EDB-P3 = 3/4"	M1	
T7EDBS-P3 = 1"	M0	00
T7EDBS-P3 = 3/4"	M1	01

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)

4 = S4 EPDM - 7 bar max. (für schwerentflammare Flüssigkeiten)

5 = S5 VITON® - 7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammare Flüssigkeiten)

**Ausführung****Lage der Anschlüsse (siehe Seite 72-73)**

00 = standard

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**

R = Rechtslauf    L = Linkslauf

**Art der Welle T7EDBS**

2 = Paßfederwelle (SAE D &amp; E)

3 = Vielkeilwelle 8/16 (SAE D &amp; E) Zähnezah 13

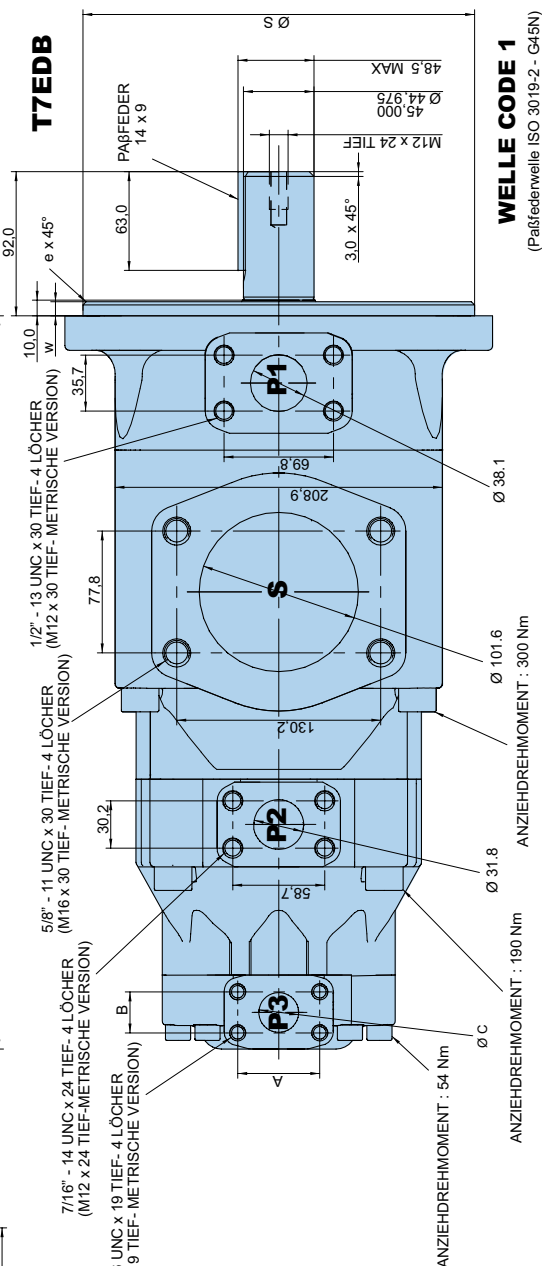
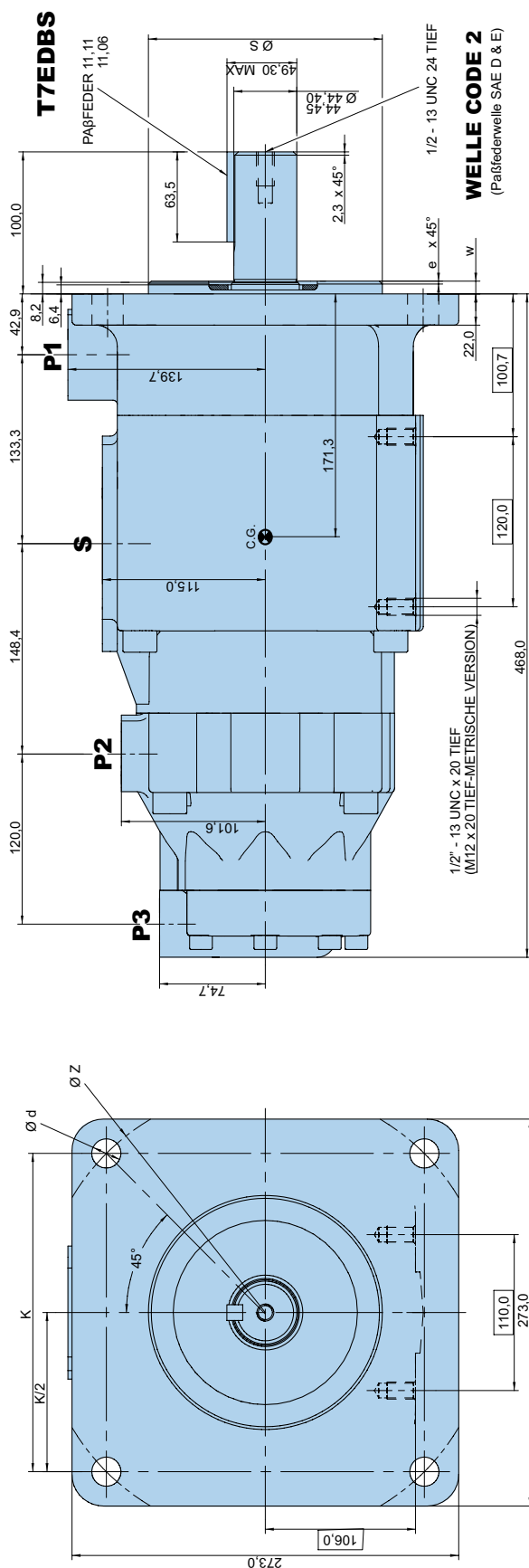
**BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]**

Druckanschluß	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 240 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 240 bar
P1	042	132,3 cm³/U	198,5	188,5	181,3	5,2	49,4	82,6
	045	142,4 cm³/U	213,6	203,6	196,5	5,4	52,9	88,7
	050	158,5 cm³/U	237,7	227,7	220,6	5,7	58,5	98,3
	052	164,8 cm³/U	247,2	237,2	230,1	5,8	60,8	102,1
	054	171,0 cm³/U	256,5	246,5	239,4	5,9	63,0	105,8
	057	183,3 cm³/U	275,0	265,0	257,9	6,1	67,3	113,2
	062	196,7 cm³/U	295,0	285,0	277,9	6,4	71,9	121,3
	066	213,3 cm³/U	319,9	309,0	302,8	6,7	77,7	131,2
	072	227,1 cm³/U	340,6	330,6	323,5	6,9	82,6	139,5
P2	085	268,7 cm³/U	403,0	392,0 <sup>1)</sup>	-	9,1	65,8 <sup>1)</sup>	-
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 250 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 250 bar
	B14	44,0 cm³/U	66,0	59,4	54,2	1,5	16,6	29,0
	B17	55,0 cm³/U	82,5	75,9	70,7	1,7	20,4	35,8
	B20	66,0 cm³/U	99,0	92,4	87,2	1,9	24,3	42,7
	B22	70,3 cm³/U	105,5	98,8	93,7	2,0	25,8	45,4
	B24	81,1 cm³/U	121,7	115,0	109,9	2,2	29,5	52,1
	B28	90,0 cm³/U	135,0	128,4	123,2	2,3	32,7	57,7
	B31	99,2 cm³/U	148,8	142,2	137,0	2,5	35,9	63,5
P3	B35	113,4 cm³/U	170,1	163,5	158,3	2,7	40,8	72,3
	B38	120,6 cm³/U	180,9	174,3	169,1	2,9	43,4	76,8
	B42	137,5 cm³/U	206,3	199,6	194,5	3,2	49,3	87,4
	045	145,7 cm³/U	218,6	209,2	202,6 <sup>3)</sup>	4,1	52,8	89,5 <sup>3)</sup>
	050	158,0 cm³/U	237,0	227,7	223,0 <sup>2)</sup>	4,4	57,1	85,0 <sup>2)</sup>
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 300 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 300 bar
	B02	5,8 cm³/U	8,7	7,0	5,1	0,5	2,6	5,1
	B03	9,8 cm³/U	14,7	13,0	11,1	0,6	4,0	8,1
	B04	12,8 cm³/U	19,2	17,5	15,6	0,6	5,0	10,4
P3	B05	15,9 cm³/U	23,9	22,2	20,2	0,7	6,1	12,7
	B06	19,8 cm³/U	29,7	28,0	26,1	0,7	7,5	15,6
	B07	22,5 cm³/U	33,7	32,0	30,2	0,8	8,5	17,6
	B08	24,9 cm³/U	37,4	35,7	33,7	0,8	9,3	19,5
	B09	28,0 cm³/U	42,0	40,3	38,4	0,9	10,4	21,8
	B10	31,8 cm³/U	47,7	46,0	44,1	0,9	11,7	26,2
	B11	35,0 cm³/U	52,5	50,8	48,9	1,0	12,8	27,0
	B12	41,0 cm³/U	61,5	59,8	57,9	1,1	14,9	31,5
	B14	45,0 cm³/U	67,5	65,8	63,9	1,2	16,3	34,5
P3	B15	50,0 cm³/U	75,0	73,3	71,6 <sup>4)</sup>	1,3	18,1	35,7 <sup>4)</sup>

<sup>1)</sup> 085 = 90 bar max. kurzzeitig<sup>2)</sup> 050 = 210 bar max. kurzzeitig<sup>3)</sup> 045 = 240 bar max. kurzzeitig<sup>4)</sup> B15 = 280 bar max. kurzzeitig



Masse : 102 kg

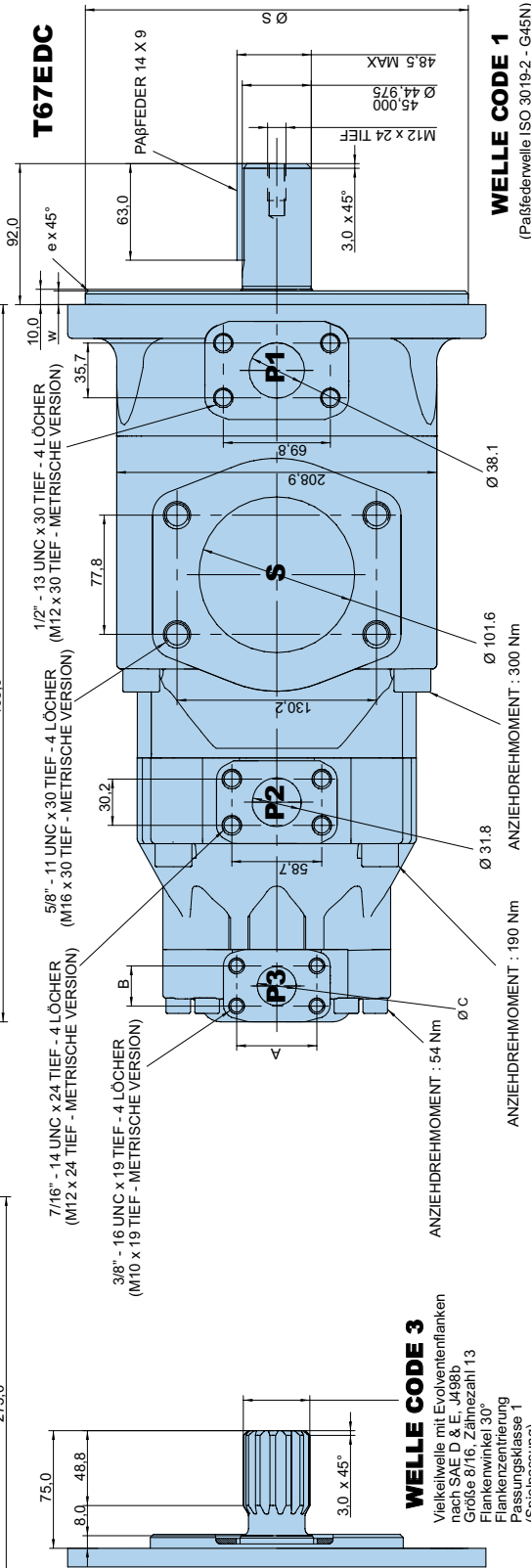
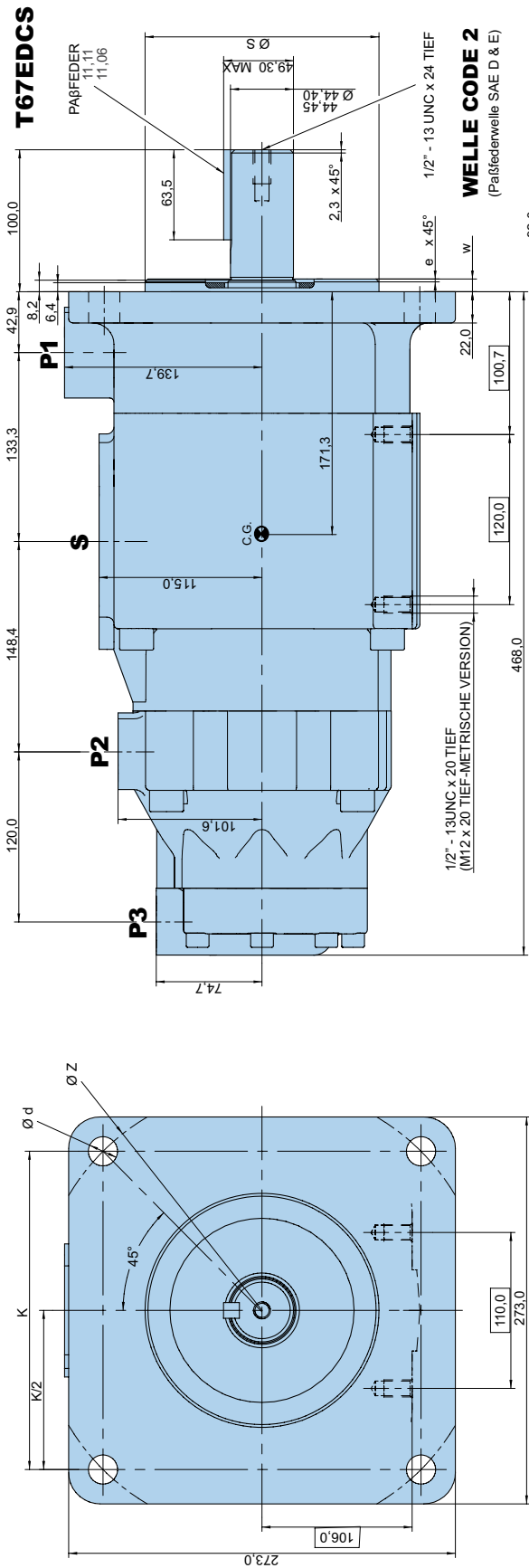


P3 - Anschlußgrößen			
	Ø0 & M0	Ø1 & M1	
A	52,4	47,6	
B	26,2	22,2	
C	25,4	19,0	

Alternativer Befestigungsflansch					
Baureihe	Ø S		W	K	Ø Z
	Max.	Min.			
T7EDB	250,000	249,928	2,0	9,0	315
T7EDBS	165,100	165,050	2,0	9,0	224,5
			2,0	9,0	20,6

Grenztriebsmoment [cm³/U x bar]	
Welle	V <sub>gem.</sub> x p max. P1 + P2 + P3
1	114600
2	118340
3	126800

Masse : 102 kg



P3 - Anschlußgrößen		
	00	01
A	52,4	47,6
B	26,2	22,2
C	25,4	19,0

Alternativer Befestigungsflansch					
Baureihe	Ø S		e x 45°	W	K
	Max.	Min.			
T67EDC	250,000	249,928	2,0	9,0	-
T67EDCS	165,100	165,050	2,0	9,0	224,5

Grenzanziehdrehmoment [cm³/U x bar]	
Welle	V <sub>geom.</sub> x p max. P1 + P2 + P3
1	114600
2	118340
3	126800

## Typenbezeichnung T67EDC oder EDCS - 062 - B35 - 010 - 1 R 00 - A 1 - M1 - ..

Baureihe T67EDC - 4-Loch-Flansch

Nach ISO 3019-2, 250-B4-HW

Baureihe T67EDCS - 4-Loch-Flansch

nach SAE E, J744

P1

P2

P3

Modifikationen

Gehäuse-Anschlußgröße

SAE 4-Loch-Flansch, J518

## Hubring P1

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

042 = 132,3 054 = 171,0 066 = 213,3

045 = 142,4 057 = 183,3 072 = 227,1

050 = 158,5 062 = 196,7 085 = 268,7

052 = 164,8

## Hubring P2

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

B14 = 44,0 B24 = 81,1 B38 = 120,6

B17 = 55,0 B28 = 90,0 B42 = 137,5

B20 = 66,0 B31 = 99,2 045 = 145,7

B22 = 70,3 B35 = 113,4 050 = 158,0

## Hubring P3

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

003 = 10,8 012 = 37,1 022 = 70,3

005 = 17,2 014 = 46,0 025 = 79,3

006 = 21,3 017 = 58,3 028 = 88,8

008 = 26,4 020 = 63,8 031 = 100,0

010 = 34,1

Art der Welle T67EDC

1 = Paßfederwelle (ISO 3019/2 - G45N)

Lage der Anschlüsse (siehe Seite 72 - 73)

00 = standard

Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)

R = Rechtslauf L = Linkslauf

Art der Welle T67EDCS

2 = Paßfederwelle (SAE D &amp; E)

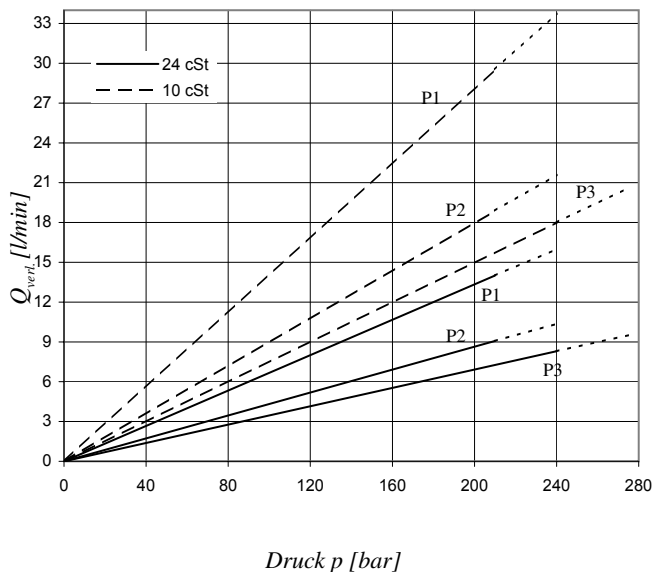
3 = Vielkeilwelle 8/16 (SAE D &amp; E) Zähnezahl 13

## BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]

Druckanschluß	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 240 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 240 bar
P1	042	132,3 cm³/U	198,5	188,5	181,3	5,2	49,4	82,6
	045	142,4 cm³/U	213,6	203,6	196,5	5,4	52,9	88,7
	050	158,5 cm³/U	237,7	227,7	220,6	5,7	58,5	98,3
	052	164,8 cm³/U	247,2	237,2	230,1	5,8	60,8	102,1
	054	171,0 cm³/U	256,5	246,5	239,4	5,9	63,0	105,8
	057	183,3 cm³/U	275,0	265,0	257,9	6,1	67,3	113,2
	062	196,7 cm³/U	295,0	285,0	277,9	6,4	71,9	121,3
	066	213,3 cm³/U	319,9	309,0	302,8	6,7	77,7	131,2
	072	227,1 cm³/U	340,6	330,6	323,5	6,9	82,6	139,5
P2	085	268,7 cm³/U	403,0	392,0 <sup>2)</sup>	-	9,1	65,8 <sup>2)</sup>	-
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 250 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 250 bar
	B14	44,0 cm³/U	66,0	59,4	54,2	1,5	16,6	29,0
	B17	55,0 cm³/U	82,5	75,9	70,7	1,7	20,4	35,8
	B20	66,0 cm³/U	99,0	92,4	87,2	1,9	24,3	42,7
	B22	70,3 cm³/U	105,5	98,8	93,7	2,0	25,8	45,4
	B24	81,1 cm³/U	121,7	115,0	109,9	2,2	29,5	52,1
	B28	90,0 cm³/U	135,0	128,4	123,2	2,3	32,7	57,7
	B31	99,2 cm³/U	148,8	142,2	137,0	2,5	35,9	63,5
	B35	113,4 cm³/U	170,1	163,5	158,3	2,7	40,8	72,3
	B38	120,6 cm³/U	180,9	174,3	169,1	2,9	43,4	76,8
P3	B42	137,5 cm³/U	206,3	199,6	194,5	3,2	49,3	87,4
	045	145,7 cm³/U	218,6	209,2	202,6 <sup>3)</sup>	4,1	52,8	89,5 <sup>3)</sup>
	050	158,0 cm³/U	237,0	227,7	223,0 <sup>1)</sup>	4,4	57,1	85,0 <sup>1)</sup>
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 275 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 275 bar
	003	10,8 cm³/U	16,2	11,2	*	1,3	5,3	*
	005	17,2 cm³/U	25,8	20,8	16,1	1,4	7,5	13,9
	006	21,3 cm³/U	31,9	26,9	22,2	1,5	8,9	16,8
	008	26,4 cm³/U	39,6	34,6	29,9	1,6	10,7	20,3
	010	34,1 cm³/U	51,1	46,1	41,4	1,7	13,4	25,6
	012	37,1 cm³/U	55,6	50,6	45,9	1,7	14,4	27,6
	014	46,0 cm³/U	69,0	64,0	59,3	1,9	17,6	33,7
	017	58,3 cm³/U	87,4	82,4	77,7	2,1	21,9	42,2
	020	63,8 cm³/U	95,7	90,7	86,0	2,2	23,8	46,0
	022	70,3 cm³/U	105,4	100,4	95,7	2,3	26,1	50,4
	025	79,3 cm³/U	118,9	113,9	109,2	2,5	29,2	56,6
	028	88,8 cm³/U	133,2	128,2	125,8 <sup>1)</sup>	2,8	32,7	48,5 <sup>1)</sup>
	031	100,0 cm³/U	150,0	145,0	142,6 <sup>1)</sup>	2,8	36,5	54,4 <sup>1)</sup>

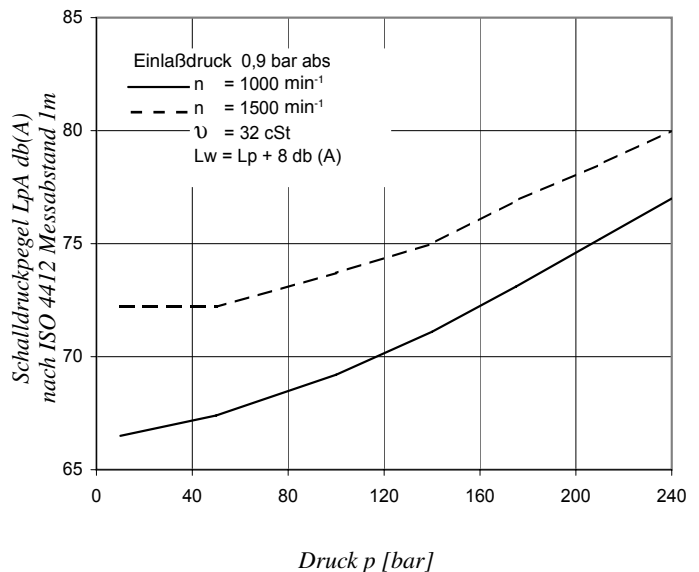
\* Da  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$ , bitte Hubring 003 nicht mit 275 bar und 1500 min<sup>-1</sup> einsetzen.<sup>1)</sup> 050 - 028 - 031 = 210 bar max. kurzzeitig <sup>2)</sup> 085 = 90 bar max. kurzzeitig <sup>3)</sup> 045 = 240 bar max. kurzzeitig

**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**



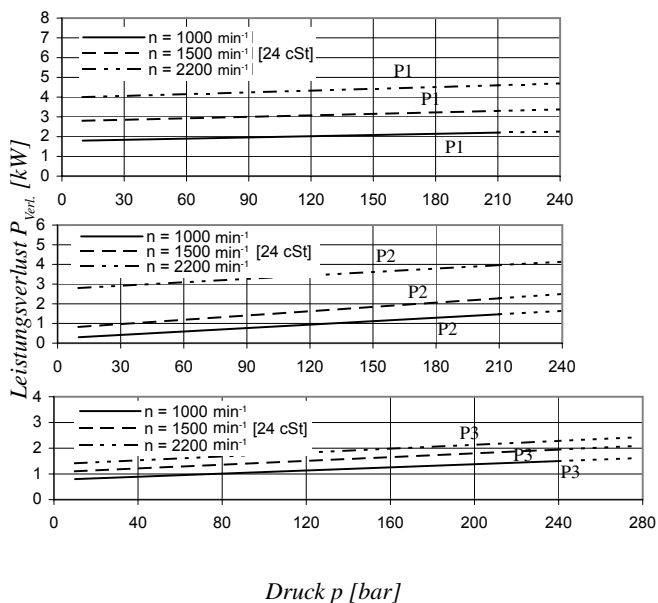
Bei  $Q_{\text{verl}} > 50\%$  von  $Q_{\text{theor}}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.  
 Gesamtverlust aus der Summe aller Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH)**  
**T67EDCS - 062 - B35 - 022**

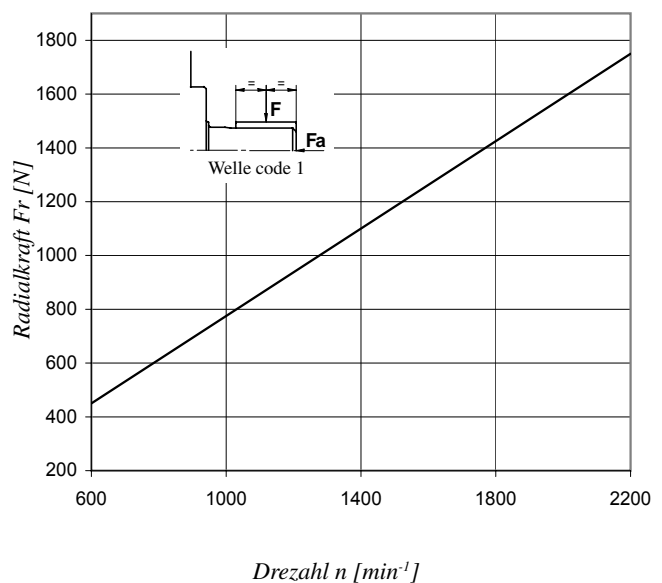


Kurve gilt bei gleichem Druck für P1, P2 und P3.

**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**



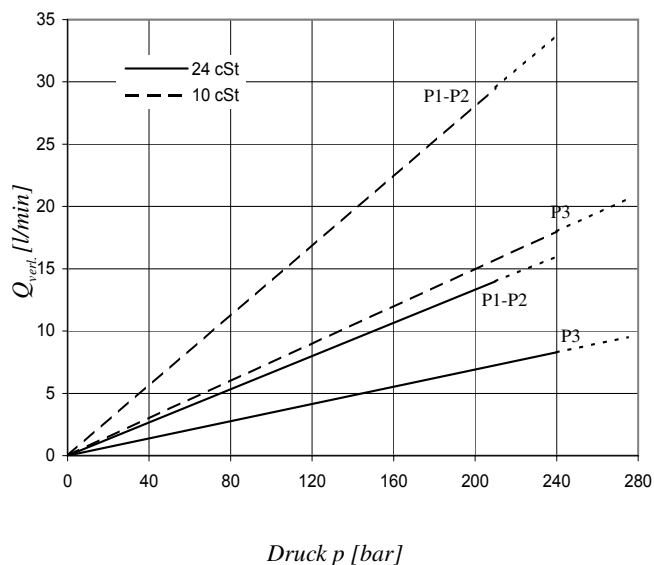
**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



Gesamtverlust aus der Summe aller Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

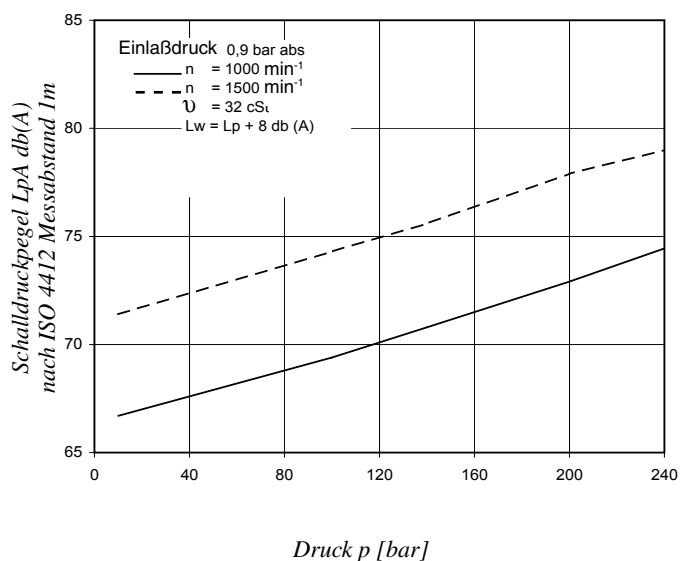
Max. zulässige Axialkraft  $F_a = 2000 \text{ N}$

**FÖRDERSTROMVERLUST (TYPISCH)**



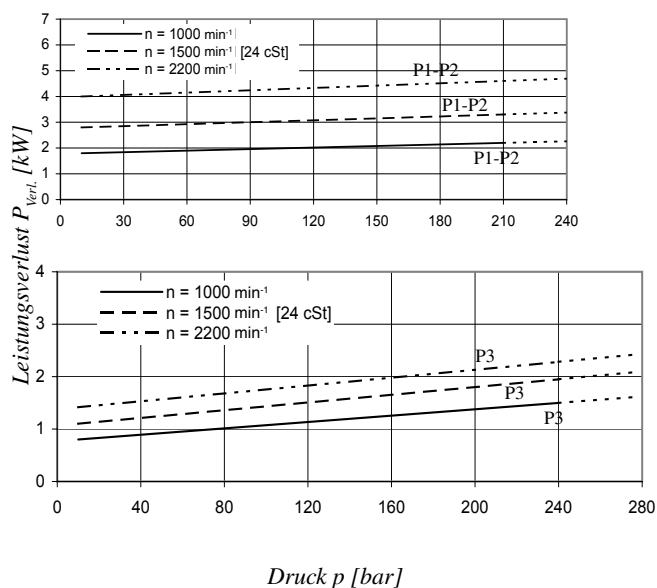
Bei  $Q_{verl} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  darf der Arbeitszyklus 5s nicht übersteigen.  
 Gesamtverlust aus der Summe aller Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**GERÄUSCHPEGEL (TYPISCH)**  
**T7EECS - 052 - 052 - 025**



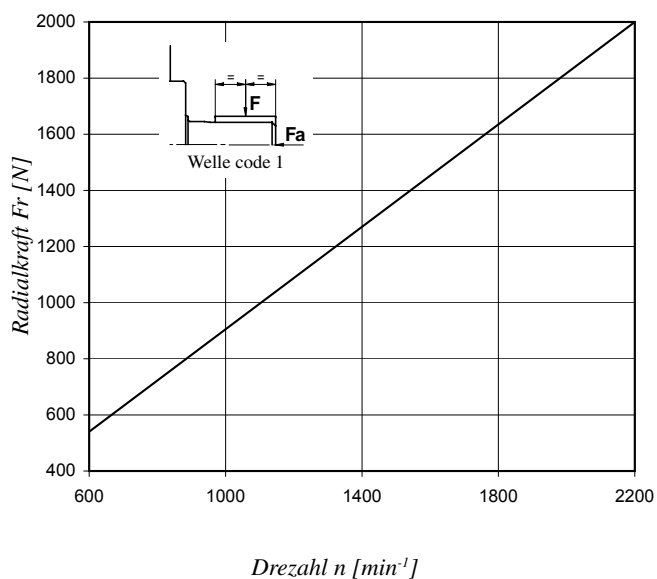
Kurve gilt bei gleichem Druck für P1, P2 und P3.

**LEISTUNGSVERLUST HYDRAULISCH-MECHANISCH (TYPISCH)**



Gesamtverlust aus der Summe aller Hubringe bei jeweiligem Betriebsdruck.

**ZULÄSSIGE WELLENBELASTUNG**



Max. zulässige Axialkraft  $F_a = 2000$  N

**Typenbezeichnung T7EEC oder EECS - 062 - 062 - 017 - 2 R 00 - A 1 - M0 - ..**

**Baureihe T7EEC - 4-Loch-Flansch**  
nach ISO 3019-2, 250-B4-HW

**Baureihe T7EECS - 4-Loch-Flansch**  
nach SAE E, J744

**Hubringe P1 und P2**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

042 = 132,3    057 = 183,3  
045 = 142,4    062 = 196,7  
050 = 158,5    066 = 213,3  
052 = 164,8    072 = 227,1  
054 = 171,0    085 = 268,7

**Hubring P3**

Geometrisches Fördervolumen (cm³/U)

003 = 10,8    017 = 58,3  
005 = 17,2    020 = 63,8  
006 = 21,3    022 = 70,3  
008 = 26,4    025 = 79,3  
010 = 34,1    028 = 88,8  
012 = 37,1    031 = 100,0  
014 = 46,0

**Modifikationen**

**Gehäuse-Anschlußgröße**  
SAE 4-Loch-Flansch J518

<b>P1 = 1.1/2" - P2 = 1.1/2" - P3 = 3/4" &amp; 1" - S = 4"</b>		
	<b>Metrisches Gewinde</b>	<b>UNC Gewinde</b>
T7EEC - 3/4"	M1	
T7EECS - 3/4"	M1	01
T7EEC - 1"	M0	
T7EECS - 1"	M0	00

**Dichtungsklasse**

1 = S1 BUNA N - 0,7 bar max. (für Mineralöl)  
4 = S4 EPDM - 0,7 bar max. (für schwerentflammbare Flüssigkeiten)  
5 = S5 VITON® - 0,7 bar max. (für Mineralöl und schwerentflammbare Flüssigkeiten)

**Ausführung**

**Lage der Anschlüsse (siehe Seite 72-73)**  
00 = standard

**Drehrichtung (auf Wellenende gesehen)**  
R = Rechtslauf  
L = Linkslauf

**Art der Welle T7EEC - T7EECS**

2 = Paßfederwelle (ISO 3019/2 - G45N)

**Art der Welle T7EECS**

4 = Vielkeilwelle 8/16 (SAE D & E) Zähnezahl 13

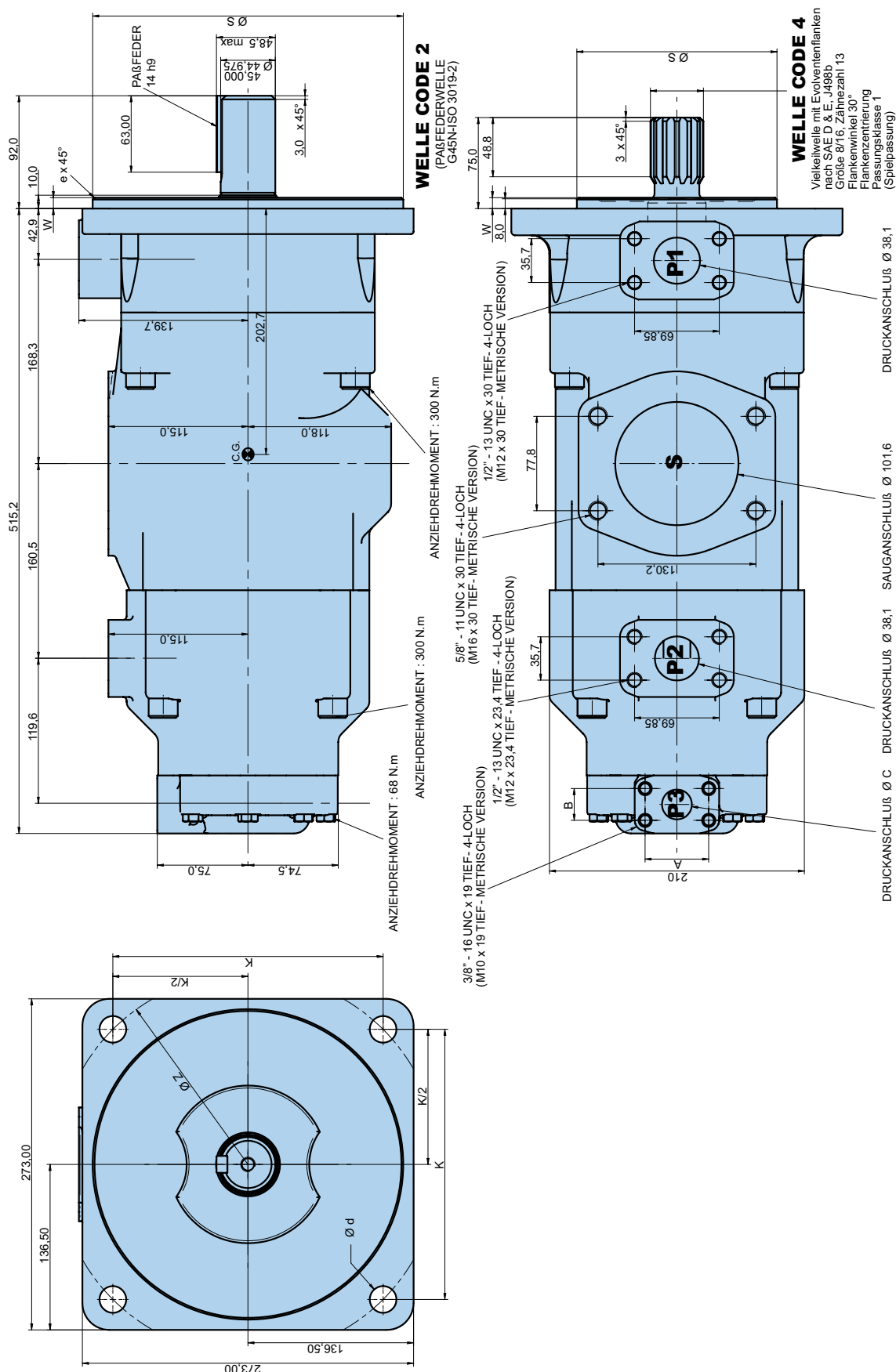
**BETRIEBS - CHARAKTERISTIK - TYPISCH [24 cSt]**

Druckanschluß	Hubring	Geometrisches Fördervolumen V <sub>geom.</sub>	Förderstrom Q [l/min] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>			Antriebsleistung P [kW] bei n = 1500 min <sup>-1</sup>		
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 240 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 240 bar
P1 & P2	042	132,3 cm³/U	198,5	188,5	181,3	5,2	49,4	82,6
	045	142,4 cm³/U	213,6	203,6	196,5	5,4	52,9	88,7
	050	158,5 cm³/U	237,7	227,7	220,6	5,7	58,5	98,3
	052	164,8 cm³/U	247,2	237,2	230,1	5,8	60,8	102,1
	054	171,0 cm³/U	256,5	246,5	239,4	5,9	63,0	105,8
	057	183,3 cm³/U	275,0	265,0	257,9	6,1	67,3	113,2
	062	196,7 cm³/U	295,0	285,0	277,9	6,4	71,9	121,3
	066	213,3 cm³/U	319,9	309,0	302,8	6,7	77,7	131,2
	072	227,1 cm³/U	340,6	330,6	323,5	6,9	82,6	139,5
P3	085	268,7 cm³/U	403,0	392,0 <sup>2)</sup>	-	9,1	65,8 <sup>2)</sup>	-
			p = 0 bar	p = 140 bar	p = 275 bar	p = 7 bar	p = 140 bar	p = 275 bar
	003	10,8 cm³/U	16,2	11,2	*	1,3	5,3	*
	005	17,2 cm³/U	25,8	20,8	16,1	1,4	7,5	13,9
	006	21,3 cm³/U	31,9	26,9	22,2	1,5	8,9	16,8
	008	26,4 cm³/U	39,6	34,6	29,9	1,6	10,7	20,3
	010	34,1 cm³/U	51,1	46,1	41,4	1,7	13,4	25,6
	012	37,1 cm³/U	55,6	50,6	45,9	1,7	14,4	27,6
	014	46,0 cm³/U	69,0	64,0	59,3	1,9	17,6	33,7
	017	58,3 cm³/U	87,4	82,4	77,7	2,1	21,9	42,2
	020	63,8 cm³/U	95,7	90,7	86,0	2,2	23,8	46,0
	022	70,3 cm³/U	105,4	100,4	95,7	2,3	26,1	50,4
	025	79,3 cm³/U	118,9	113,9	109,2	2,5	29,2	56,6
	028	88,8 cm³/U	133,2	128,2	125,8 <sup>1)</sup>	2,8	32,7	48,5 <sup>1)</sup>
	031	100,0 cm³/U	150,0	145,0	142,6 <sup>1)</sup>	2,8	36,5	54,4 <sup>1)</sup>

\* Da  $Q_{verl.} > 50\%$  von  $Q_{theor.}$  bitte Hubring 003 nicht mit 275 bar und 1500 min<sup>-1</sup> einsetzen.

<sup>1)</sup> 028 - 031 = 210 bar max. kurzzeitig    <sup>2)</sup> 085 = 90 bar max. kurzzeitig

Masse : 114,8 kg



**T7BB/T7BBS**

**T6CC**

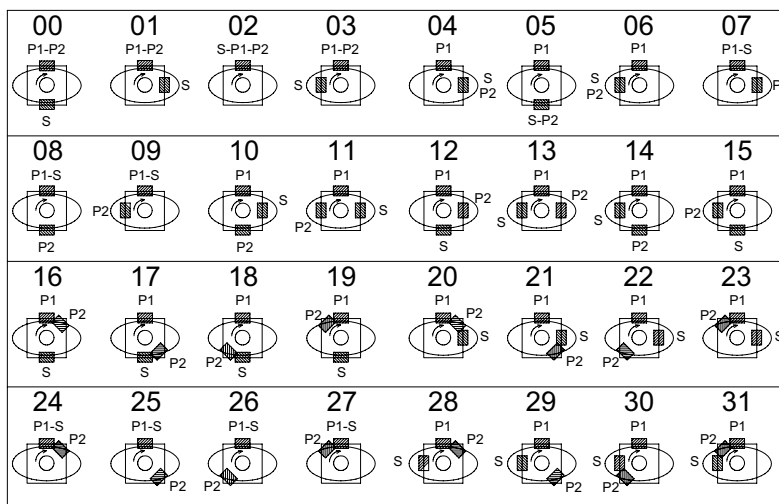
**T67CB**

**T7DB/T7DBS**

**T67DC**

**T7EB/T7EBS**

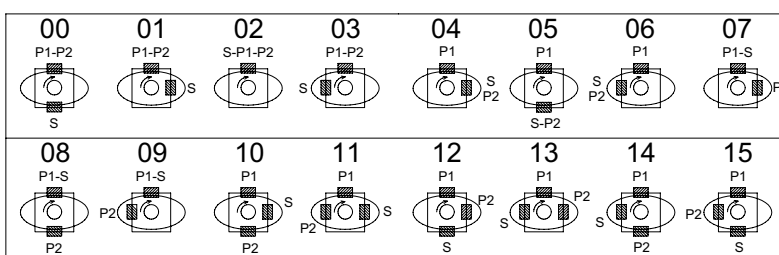
**T67EC**



**T7DD/T7DDS**

**T7ED/T7EDS**

**T7EE/T7EES**



**T7DBB/T7DBBS**

**T7DCB/T7DCBS**

**T7DCC/T7DCCS**

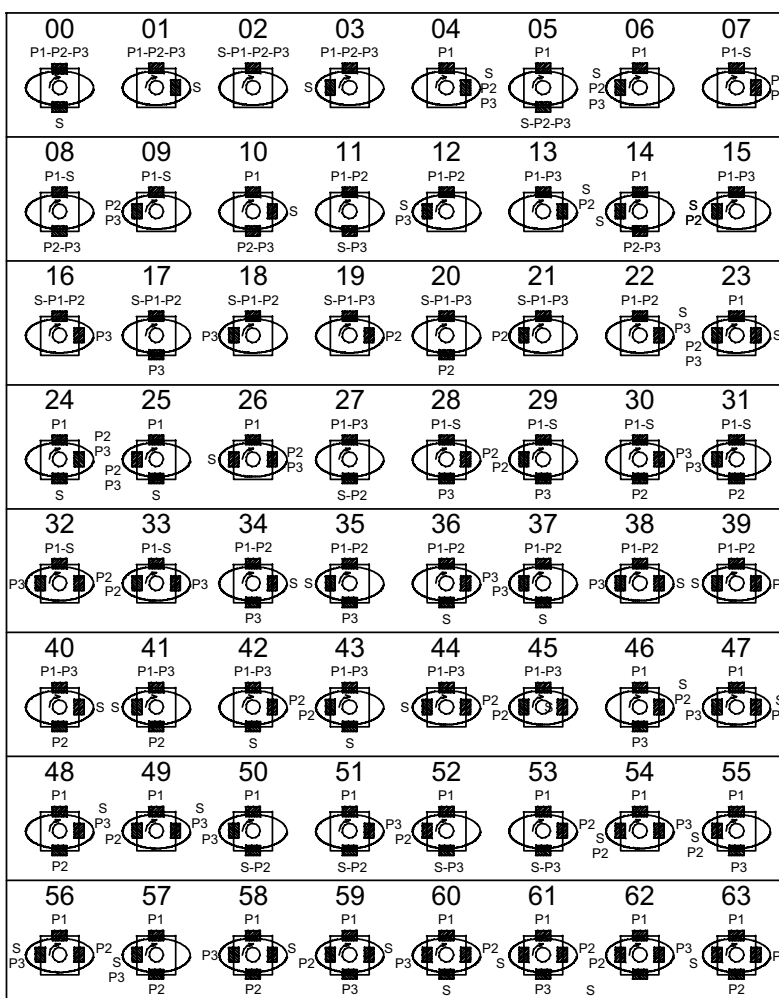
**T7DBB/T7DBBS**

**T67DDCS**

**T7EDB/T7EDBS**

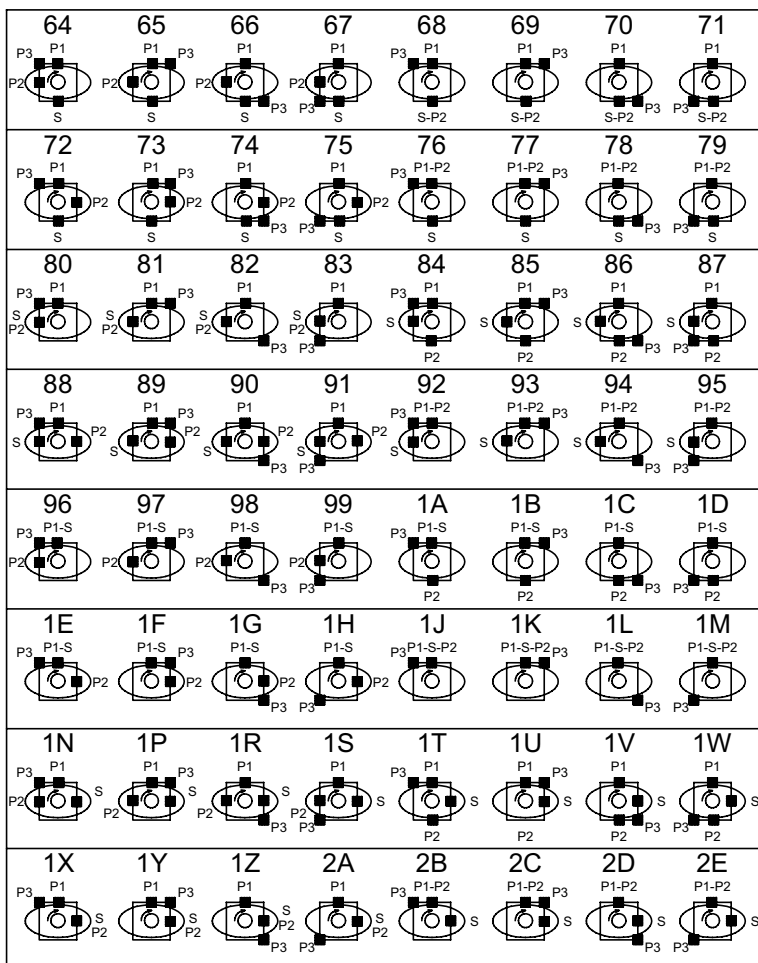
**T67EDC/T67EDCS**

**T7EEC/T7EECS**





T7DBB/T7DBBS  
T7DCB/T7DCBS  
T7DCC/T7DCCS  
T7DBB/T7DBBS  
T67DDCS  
T7EDB/T7EDBS  
T67EDC/T67EDCS  
T7EEC/T7EECS



S	P2	P3				P2	P3			
		02	16	17	18		20	30	08	31
		19	07	28	32		21	33	29	09
		01	22	34	38		40	48	10	58
		13	04	46	47		45	49	59	23
		00	36	11	37		27	51	05	50
		42	24	53	60		43	62	52	25
		03	39	35	12		41	63	14	57
		44	26	61	56		15	54	55	06



**ACHTUNG – VERANTWORTUNG DES ANWENDERS**

**VERSAGEN ODER UNSACHGEMÄßE AUSWAHL ODER UNSACHGEMÄßE VERWENDUNG DER HIERIN BESCHRIEBENEN PRODUKTE ODER ZUGEHÖRIGER TEILE KÖNNEN TOD, VERLETZUNGEN VON PERSONEN ODER SACHSCHÄDEN VERURSACHEN.**

- Dieses Dokument und andere Informationen von der Parker-Hannifin Corporation, seinen Tochtergesellschaften und Vertragshändlern enthalten Produkt- oder Systemoptionen zur weiteren Untersuchung durch Anwender mit technischen Kenntnissen.
- Der Anwender ist durch eigene Untersuchung und Prüfung allein dafür verantwortlich, die endgültige Auswahl des Systems und der Komponenten zu treffen und sich zu vergewissern, dass alle Leistungs-, Dauerfestigkeits-, Wartungs-, Sicherheits- und Warnanforderungen der Anwendung erfüllt werden. Der Anwender muss alle Aspekte der Anwendung genau untersuchen, geltenden Industrienormen folgen und die Informationen in Bezug auf das Produkt im aktuellen Produktkatalog sowie alle anderen Unterlagen, die von Parker oder seinen Tochtergesellschaften oder Vertragshändlern bereitgestellt werden, zu beachten.
- Soweit Parker oder seine Tochtergesellschaften oder Vertragshändler Komponenten oder Systemoptionen basierend auf technischen Daten oder Spezifikationen liefern, die vom Anwender beigestellt wurden, ist der Anwender dafür verantwortlich festzustellen, dass diese technischen Daten und Spezifikationen für alle Anwendungen und vernünftigerweise vorhersehbaren Verwendungszwecke der Komponenten oder Systeme geeignet sind und ausreichen.

**Verkaufsangebot**

Wenden Sie sich bitte wegen eines ausführlichen Verkaufs-Angebotes an Ihre Parker-Vertretung.

# Parker weltweit

## Europa, Naher Osten, Afrika

**AE – Vereinigte Arabische Emirate, Dubai**  
Tel: +971 4 8127100  
parker.me@parker.com

**AT – Österreich, Wiener Neustadt**  
Tel: +43 (0)2622 23501-0  
parker.austria@parker.com

**AT – Osteuropa, Wiener Neustadt**  
Tel: +43 (0)2622 23501 900  
parker.easteurope@parker.com

**AZ – Aserbaidshan, Baku**  
Tel: +994 50 22 33 458  
parker.azerbaijan@parker.com

**BE/LU – Belgien, Nivelles**  
Tel: +32 (0)67 280 900  
parker.belgium@parker.com

**BG – Bulgarien, Sofia**  
Tel: +359 2 980 1344  
parker.bulgaria@parker.com

**BY – Weißrussland, Minsk**  
Tel: +48 (0)22 573 24 00  
parker.poland@parker.com

**CH – Schweiz, Etoy,**  
Tel: +41 (0)21 821 87 00  
parker.switzerland@parker.com

**CZ – Tschechische Republik, Klecany**  
Tel: +420 284 083 111  
parker.czechrepublic@parker.com

**DE – Deutschland, Kaarst**  
Tel: +49 (0)2131 4016 0  
parker.germany@parker.com

**DK – Dänemark, Ballerup**  
Tel: +45 43 56 04 00  
parker.denmark@parker.com

**ES – Spanien, Madrid**  
Tel: +34 902 330 001  
parker.spain@parker.com

**FI – Finnland, Vantaa**  
Tel: +358 (0)20 753 2500  
parker.finland@parker.com

**FR – Frankreich, Contamine s/ Arve**  
Tel: +33 (0)4 50 25 80 25  
parker.france@parker.com

**GR – Griechenland, Athen**  
Tel: +30 210 933 6450  
parker.greece@parker.com

**HU – Ungarn, Budaoers**  
Tel: +36 23 885 470  
parker.hungary@parker.com

**IE – Irland, Dublin**  
Tel: +353 (0)1 466 6370  
parker.ireland@parker.com

**IT – Italien, Corsico (MI)**  
Tel: +39 02 45 19 21  
parker.italy@parker.com

**KZ – Kasachstan, Almaty**  
Tel: +7 7273 561 000  
parker.easteurope@parker.com

**NL – Niederlande, Oldenzaal**  
Tel: +31 (0)541 585 000  
parker.nl@parker.com

**NO – Norwegen, Asker**  
Tel: +47 66 75 34 00  
parker.norway@parker.com

**PL – Polen, Warschau**  
Tel: +48 (0)22 573 24 00  
parker.poland@parker.com

**PT – Portugal**  
Tel: +351 22 999 7360  
parker.portugal@parker.com

**RO – Rumänien, Bukarest**  
Tel: +40 21 252 1382  
parker.romania@parker.com

**RU – Russland, Moskau**  
Tel: +7 495 645-2156  
parker.russia@parker.com

**SE – Schweden, Spånga**  
Tel: +46 (0)8 59 79 50 00  
parker.sweden@parker.com

**SK – Slowakei, Banská Bystrica**  
Tel: +421 484 162 252  
parker.slovakia@parker.com

**SL – Slowenien, Novo Mesto**  
Tel: +386 7 337 6650  
parker.slovenia@parker.com

**TR – Türkei, Istanbul**  
Tel: +90 216 4997081  
parker.turkey@parker.com

**UA – Ukraine, Kiew**  
Tel: +48 (0)22 573 24 00  
parker.poland@parker.com

**UK – Großbritannien, Warwick**  
Tel: +44 (0)1926 317 878  
parker.uk@parker.com

**Europäisches Produktinformationszentrum**  
Kostenlose Rufnummer: 00 800 27 27 5374  
(von AT, BE, CH, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, IE, IL, IS, IT, LU, MT, NL, NO, PL, PT, RU, SE, SK, UK, ZA)

**ZA – Republik Südafrika, Kempton Park**  
Tel: +27 (0)11 961 0700  
parker.southafrica@parker.com

## Nordamerika

**CA – Kanada, Milton, Ontario**  
Tel: +1 905 693 3000

**US – USA, Cleveland (Industrieanwendungen)**  
Tel: +1 216 896 3000

**US – USA, Elk Grove Village (Mobilanwendungen)**  
Tel: +1 847 258 6200

## Asien-Pazifik

**AU – Australien, Castle Hill**  
Tel: +61 (0)2-9634 7777

**CN – China, Schanghai**  
Tel: +86 21 2899 5000

**HK – Hong Kong**  
Tel: +852 2428 8008

**ID – Indonesien, Tangerang**  
Tel: +62 21 7588 1906

**IN – Indien, Mumbai**  
Tel: +91 22 6513 7081-85

**JP – Japan, Fujisawa**  
Tel: +81 (0)4 6635 3050

**KR – Korea, Seoul**  
Tel: +82 2 559 0400

**MY – Malaysia, Shah Alam**  
Tel: +60 3 7849 0800

**NZ – Neuseeland, Mt Wellington**  
Tel: +64 9 574 1744

**SG – Singapur**  
Tel: +65 6887 6300

**TH – Thailand, Bangkok**  
Tel: +662 186 7000

**TW – Taiwan, New Taipei City**  
Tel: +886 2 2298 8987

**VN – Vietnam, Ho-Chi-Minh-Stadt**  
Tel: +84 8 3999 1600

## Südamerika

**AR – Argentinien, Buenos Aires**  
Tel: +54 3327 44 4129

**BR – Brasilien, Cachoeirinha RS**  
Tel: +55 51 3470 9144

**CL – Chile, Santiago**  
Tel: +56 2 623 1216

**MX – Mexiko, Toluca**  
Tel: +52 72 2275 4200

Ed. 2016-04-04

## Parker Hannifin GmbH

Pat-Parker-Platz 1  
41564 Kaarst  
Tel.: +49 (0)2131 4016 0  
Fax: +49 (0)2131 4016 9199  
parker.germany@parker.com  
www.parker.com

